

08

2026

48. JAHRGANG
581

KOSTENLOS!

schnüß

Das Bonner Stadtmagazin

617

Termine

für Bonn, Köln
und Umgebung

POLITIK · MUSIK · FILM · THEATER · KUNST · LITERATUR · KLEINANZEIGEN · TERMINE

**PACKT DIE
BADEHOSE EIN...**

Polica

24.08. →

Köln
Club Bahnhof
Ehrenfeld



Nick Cave

25.08. →

Bonn
Kunst!Rasen



Dr. Pop

28.08. →

Bonn
Pantheon





DIE GROSSE JUBILÄUMSSHOW

SURPRISE!

9. Juli bis 27. September 2026

SHOW & MENÜ

3-Gänge-Menü vor
der Show an Ihrem
Platz im Theatersaal

ab 32,00 Euro

pro Person • zzgl. Showticket



Leander

Restaurant im GOP Variété-Theater

ab 39,00 Euro

pro Person

auch ohne
Show buchbar

KIDS FÜR NIX

In den Sommerferien
erhalten Kinder bis 14
Jahre freien Eintritt in
unsere Shows.

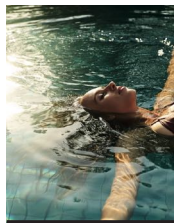
Infos und Termine:
variete.de/kids



Wir sind die Show

**Jetzt Tickets und
Gutscheine sichern!**

Begeistern Sie Ihre Lieben zu Hause,
Ihre Freunde, Kunden, Mitarbeiter oder
Kollegen mit einem GOP Gutschein.



Inhalt **08**

August **2026**

- 04 **Magazin** • Heroes und mehr
- 09 **Kultur-News**
- 11 **Thema** • Packt die Badehose ein ...
- 14 **Musik**
- 17 **Kino**
- 20 **Kunst**
- 23 **Theater**
- 24 **Literatur**
- 27 **Branchenbuch / Kleinanzeigen**
- 31 **Veranstaltungskalender**
- 46 **Impressum**
- 16 **Abo-Coupon**

Lieblingsleserinnen, Lieblingsleser!

Bekanntlich ist das Hohe Haus in Berlin mit einem Klimatisierungssystem ausgestattet, von dem gewöhnliche Krankenhäuser oder gar Altenheime nur träumen können. Da wundert es ein wenig, dass manche Kabinettsmitglieder dieser Tage einen Unsinn faseln oder sogar aushecken, der eigentlich nur mit hitzebedingten Verwirrungszuständen zu erklären ist. So will Frau Warzen nun erkrankte Arbeitnehmer zwingen, ihre Bazillen unverzüglich zum Hausarzt bzw. ins dortige Wartezimmer zu tragen, sofern sie nicht als Blaumacher gelten wollen.

Lars Klingbeil wiederum erwiderte, auf die doch schwindelerregend hohe Neuverschuldung angesprochen, »mit einer schwarzen Null« könne man sich nun mal nicht gegen Putin (sic!) verteidigen. Welch drastische Wortwahl – nun, immerhin macht sie klar, wohin die Gelder fließen: in die Kriegskasse. Kriegskasse ist in, Umwelt, Bildung, Klima und Soziales sind out. Mega out. Herrn Merz gefällt das.

»Aufrüsten um jeden Preis« – so hätte ein Motto des jüngsten Nato-Gipfels in Ankara (Gastgeschenke: Knarren) lauten können, »Liebedienern bei Trump« um jeden Preis« ein zweites, wobei Generalsekretär Rutte letzteres ja eh aus jeder Pore ausdünstet.

So ging es also in Ankara (!) ums Befrieden des Despoten Trump, um Selenskyjs drohenbegeistertes Werben um raschen Bündnisbeitritt und natürlich darum, einander Kriegsmilliarden um Kriegsmilliarden zuzusagen. Dies alles in gediegener Umgebung, schließlich weiß auch Despot Erdogan, wie eine schicke Hütte auszusehen hat.

Apropos, es gab da mal einen deutschen Dichter, der – man glaubt es kaum – *Friede den Hütten, Krieg den Palästen* forderte. Welch ein verrückter Sozialromantiker. Büchner hieß er, Georg Büchner. Arzt war er von Beruf, ein überaus begabter Schriftsteller obendrein und ein Rebell mit Gerechtigkeitsfimmel. Er starb mit nur 23 Jahren, nicht an seinem Gerechtigkeitsfimmel, sondern weil er sich mit Typhus infiziert hatte.

Unsterblich aber wurden seine Dramen. *Dantons Tod* und *Woyzeck* gehören noch heute zum Repertoire eines guten Theaters. Und sein Ungehorsams-Lustspiel *Leonce und Lena* ist eine der witzigsten, bissigsten und zugleich zeitlosesten Gesellschaftssatiren. Nie war es so wertvoll wie heute.

Nicht zu dummen August wünscht
Die Redaktion

BUNDESKUNSTHALLE

**FILMNÄCHTE
AUF DEM DACH DER
BUNDESKUNSTHALLE**
27. AUGUST –
6. SEPTEMBER 2026
IN BONN



In Kooperation mit der
Bonner Kinemathek

BONNER KINEMATHEK
kino in der
bionfabrik

Das komplette Programm ab August auf:
www.bundeskunsthalle.de

POST AN DIE SCHNÜSS

Sehr geehrte Frau List,

Ihre Kolumne war ebenso treffend wie amüsant. Laut Ihren Angaben müsste zumindest der Beatrix von Storch-Anteil dieser Sendung 42.205 Euro gekostet haben. Ich habe den Beitrag noch nicht gesehen, aber es hört sich laut Ihrer Kolumne so an, als ob Frau von Storch nicht gut weg gekommen sei. Alles, womit ihre Partei vorgeführt werden kann und sie als das entlarvt, was sie ist, ist meines Erachtens völlig legitim. Mit anderen Worten: Das war's wert!

Ich fand es ähnlich entlarvend wie seinerzeit das Interview von Stefan mit einem Vertreter der Partei bibeltreuer Christen (oder war es Erkan?). Selbst, wenn man Frau Maischberger zu harmlos fand oder sie zu wenig zur Diskreditierung dieser Partei beigetragen hat, im Vergleich zu Andy Scheuers Geldverbrennung war das ein echter Schnapper!

Mit freundlichen Grüßen

J. Pricken

Liebe Gitta List,

Die Talkshow von Maischberger pendelt zwischen 10 und 13%. Auf Zuschauer, die so etwas konsumieren, darf man die Wirkung nicht unterschätzen. Der AFD-Frau von Storch, die auf Flüchtlinge schießen lassen will, darf man kein Podium bieten. Gewalt ist für mich eine rote Linie und sollte es für jeden anderen auch sein.

Grüße von Hans Wallow

Aus der Bahn geworfen

Entweder et räänt oder die Schranke sin zo, hieß es mal über Bonner Verkehrsverhältnisse. Sollte wohl lustig sein, ha ha.

Heutzutage ist alles anders, allerdings nicht besser. *Et räänt nämlich nit*, das ist der erste betrübliche Punkt. *Un wat die Schranke aanjeht*: Wenn die das größte Problem wären: alles paletti.

Aktuell sieht es nämlich so aus, als liege das Problem nicht jenseits von Schranke und Schiene, sondern mitten auf der Schiene, soll heißen: Jede Menge **Bonner Straßenbahnen** fallen aus dem Betrieb.

»Aus betriebstechnischen Gründen«, verrät eine »Pressemitteilung« der **SWB-Webseite**, »müssen SWB Bus und Bahn und SSB einen Großteil der Stadtbahn-Fahrzeuge kurzfristig aus dem Betrieb nehmen. Die KVB unterstützt SWB Bus und Bahn mit 20 Fahrzeugen. Das Bonner Mobilitätsunternehmen weist darauf hin, dass es trotzdem vorübergehend auf allen Stadtbahnlinien weniger Kapazitäten geben wird und bittet um Verständnis.«

Auf »weitere Infos« soll dann ein Link verweisen, der indes lediglich in die Cookie-Irre führt – tja, passt ja irgendwie zu den SWB, gell.

Etwas mehr zu erfahren war aber via *tagesschau.de*, wo man sich sogleich mit dem wackeren **WDR** und dem noch wackeren Reporter **Sebastian Tittelbach** kurzgeschlossen hatte und ausführlichere Informationen herausgab. Darin ist die Rede von »dramatischen Schäden an einigen Bahnen. Genau diese hätten auch zu der kurzfristigen Stilllegung geführt. Betroffen seien demnach Sicherheits-Bestandteile an den Stadtbahnen mit Baujahren aus den 1970er bis 90er Jahren.« Auch von »Materialermüdung« ist die Rede und davon, dass »**nicht zugelassene Bauteile** verwendet wurden und die **Arbeiten an den Bahnen nicht vollständig dokumentiert** wurden«. Hallelujah.

Da müssen wir jetzt bei allem Ärger über dies neuerliche **ÖPNV-**

Desaster wohl sogar noch froh sein, dass so lange kein Unglück passiert ist – also, zum Beispiel ein Bremsversagen oder dergleichen?

Okay, dann *ßänk ju for travelling wiß SWB* – und willkommen in Schilda.

PS

(Zum Ausgleich für die Unbillen sollen übrigens die Ticketautomaten in Bussen & Bahnen peu à peu abgeschafft werden. Die Dinger sind zu teuer im Betrieb – und meistens ja ohnehin kaputt. Außerdem zahlten, so ein SWB-Sprecher, weniger als drei Prozent der Fahrgäste ihre Tickets noch bar.

Wenn man alles so bedenkt, würde mancher sagen: Ein Wunder, dass überhaupt noch wer zahlt.)

Das muntere Stadthaus-Karussell

Unser wackerer **Bonner General-Anzeiger** muss in diesem Jahr fürs Füllen des Sommerlochs nicht lange nach Killerwelsen suchen – schließlich gibt es ja unseren **Oberbürgermeister Guido Déus** und seine kühne Personalpolitik, etwa bezüglich des **Stadtbaurats Wiesner**, beziehungsweise seine Pläne, keine Kosten zu scheuen (was ja ohnehin seine Art nicht ist) und ein teures **sechstes Dezernat** einzurichten. (Oder sind dies alles nur Kapriolen, so genau weiß man das nicht immer).

Dies alles jedenfalls gewissenhaft zu verfolgen, einzuordnen und stets auf dem neuesten Stand zu halten, erfordert vermutlich die konzentrierte Arbeit erfahrener Volontäre, oder.

Doch es ist Sommer, Herr OB. Wird es nicht allmählich Zeit, nach anstrengenden Wochen im Amte (die Amtskette ist gar nicht leicht überzustreifen und wiegt ja auch einiges, und die vielen langen Autofahrten durch das riesige Stadtgebiet strengen gewisslich auch an, selbst wenn am Steuer des schicken Amts-BMW ein



Chauffeur sitzt, denn schließlich sind Sie, Herr OB, ja pausenlos mit dem Studium von Akten beschäftigt) einmal an eine kleine Auszeit zu denken?

Gern weit weg von hier. Je weiter, desto besser.

Haushaltssperre ante portas

Es herrscht mal wieder Geldalarm. Die Planungen zu **Umbau und Erhaltung des Stadthauses** müssen »auf den Prüfstand gestellt werden«, das pfeifen die Spatzen ja schon länger vom Dach des obersten Stockwerks. Wie schlimm es genau werden wird, weiß keiner so genau, wahrscheinlich selbst der Kuckuck nicht, der schon fast auf Bonns Finanzen klebt.

Vorsorglich und ganz nach Bundes-CDU-Manier hat OB Déus schon mal **Steuererhöhungen** in Aussicht gestellt. Steuerlasten (zB Grundsteuer) und Abgaben für Lieschen Müller rauf, freiwillige Leistungen (Kultur, Soziales) für Lieschen Müller runter, in etwa so macht es unsere Bundesregierung ja auch.

Das einzig Positive an der insgesamt eher trostlosen Finanzlage: Die Schnapsidee **Bonner Seilbahn** dürfte sich damit endlich (!) und hoffentlich endgültig erledigt haben. Ärgerlich ist natürlich, dass für den Unfug schon so viel Geld für Gutachten, Entwürfe etc versenkt wurde.

Aber immerhin, für die Naturreale, die durch den Bau der Stationen verwüstet oder sogar zerstört worden wären, ist »Seilbahnplan auf Eis« in diesem so naturzerstörerischen Hitzesommer eine gute Nachricht, findet.

[GITTA LIST]

Den Vogel abgeschossen

»Für ihr Engagement und ihren Einsatz für das lokale Miteinander werden der **Kessenich.Du.Wir-Förderverein**, der **Verein Knatsch Verdötscht** und die **Stadttaubenhilfe Bonn** ausgezeichnet.

Die Bundesstadt Bonn nimmt zum achten Mal am Förderprogramm der Landesregierung Nordrhein-Westfalen unter dem Titel »Starke Heimat Nordrhein-Westfalen« teil und verleiht einen Heimat-Preis. Unter dem Motto »Der Heimat-Preis: Ehrenamtliches Engagement sichtbar machen« können bis zu drei Einzelpersonen und/oder Organisationen als Preisträger*in-

nen ausgezeichnet und mit insgesamt 15.000 Euro für ihr lokales bürgerschaftliches Engagement besonders geehrt werden.

Die Jurysitzung hat stattgefunden – und die drei Preisträger*innen stehen fest. Den **Bonner Heimat-Preis 2026** erhalten der Kessenich.Du.Wir-Förderverein, der Verein Knatsch Verdötscht und die Stadtaubenhilfe Bonn.

Der Kessenich.Du.Wir-Förderverein setzt sich für die Steigerung der Attraktivität und Lebensqualität im Bonner Stadtteil Kessenich ein. Als gemeinnütziger Karnevalsverein pflegt und lebt der Verein Knatsch Verdötscht das traditionelle rheinische Brauchtum. Die Stadtaubenhilfe Bonn setzt sich wiederum aktiv für den Stadtaubenschutz im gesamten Stadtgebiet ein.



Das Preisgeld wird zu verschiedenen Teilen vergeben: Für ihr Engagement erhält der Verein Kessenich.Du.Wir-Förderverein 8.000 Euro Preisgeld. Der Verein Knatsch Verdötscht erhält 4.000 Euro und die Stadtaubenhilfe Bonn erhält 3.000 Euro Preisgeld. Die Verleihung der Bonner Heimat-Preise ist für den 21. September 2026 im Alten Rathaus geplant.«

Schutz von Stadtauben? Wieso nicht Schutz vor Stadtauben und ihren Hinterlassenschaften? Also: Bitte nicht füttern. [P.R.]

Mehr Helden

Apropos Lobpreis: Hiermit verleihen wir den Betreibern und Innen unserer **Bonner Buchhandlungen** die geklöppelte Schnüssnadel in Goldlamé.

Obzwar nicht gänzlich ehrenamtlich tätig – was sehr sinnvoll ist, da diese Tätigkeit einen gewissen Ertrag abwerfen muss für den, der sie ausübt –, zählen Buchhändler zu den

wichtigen Kulturvermittlern unserer Zeit, die allmählich den Kontakt zur Kulturtechnik Lesen und somit leider auch zum Kulturgut Buch mehr und mehr zu verlieren droht.

Praktisch alle Zahlen im Buchhandel seien rückläufig, meldet der Börsenverein: Die Zahl der Buchkäufer zwischen zehn und 15 Jahren ist binnen eines Jahres um mehr als 30 Prozent zurückgegangen.

Gleichzeitig schlagen Lehrer und Pädagogen Alarm, weil die Lesekompetenz von Kindern im Grundschulalter so rapide abnimmt. Ein Viertel der Kinder, die die Grundschule durchlaufen und verlassen, erreicht »keine ausreichende Lesekompetenz«.

Das ist ein stilles Drama, dessen Auswirkungen keine stillen bleiben werden, wie man sich unschwer vorstellen kann. Menschen, die nicht vernünftig lesen können, fehlt nicht allein eine wichtige Kulturtechnik, es fehlt ihnen auch zunehmend Zugang zu politischer Bildung, zu Möglichkeiten, sich zu entwickeln, sich zu informieren.

Bildungsministerin Karin Prien (CDU) begegnet dieser Entwicklung mit der sehr seltsamen Maßnahme, zB dem bundesweit tätigen »Programm Lesestart 1-2-3« die Förderung zu entziehen. Diese Initiative stützt Kinderarztpraxen mit Kinderbüchern aus, um Kinder niedrigschwellig neugierig aufs Lesen zu machen – und die Erwachsenen zum Vorlesen zu ermutigen.

Wie schade und auch unverzeihlich, dass so etwas einfach einkassiert wird.

Umso wichtiger sind unsere Buchhandlungen vor Ort, als da zum Beispiel wären:

Der kleine Laden (City)
Bonner Comicluden (City)
Büchergilde (Altstadt)
Buchladen 46 (Kaiserstraße)
LovelyBooks (Südstadt)
Buchhandlung Jost (Kessenich)
Bücher Bartz (Beuel)

Ihnen allen erstens Lob & Ehre. Zweitens frohes Schaffen. Drittens: Haltet durch. Bonn braucht euch. (Sollten wir wen vergessen haben, klöppeln wir nach.)

DIE REDAKTION

Ihr Rücken findet die richtige Naturmatratze auch ganz ohne ?!?! Suchmaschine

Wolfes & Wolfes GbR

Adenauerallee 12 - 14, 53113 Bonn

Mo-Fr 11:00 - 18:30, Sa 11:00 - 17:00

Tel: 0228/692907

info@wolfes-wolfes.de

www.wolfes-wolfes.de



**Rettet die
stadtrevue**

Jetzt Genoss:in werden!

**Die Stadtrevue-
Verlagsgenossenschaft
geht an den Start.**

**Ab sofort Anteile zeichnen und
unabhängigen Journalismus
für Köln erhalten!**



**Beitragsformular und alle Infos
stadtrevue.de/support**

Platz da!

EIN BLICK IN DIE BONNER GESCHICHTE

(8) Der Martinsplatz

Zwischen der Straße »Am Neutor« und dem Bonner Münster liegt der Martinsplatz, den viele kennen, allerdings gar nicht unter diesem Namen. Auf sehr kleinem Areal lässt sich hier enorm viel entdecken. Benannt ist der Platz nach dem Heiligen Martin von Tours (317 – 397) und erstreckt sich über den gesamten Kreuzungsbe- reich der Straßen »Am Neutor« und »Wesselstra- ße« – diese hat übrigens nichts mit Horst Wessel zu tun, sondern ist nach dem Fabrikanten Ludwig Wessel benannt, der 1824 die Wesselwerke, eine Steingutfabrik in Poppelsdorf, begründet hat. Die Stadt sollte in absehbarer Zeit einmal eine Erklä- rung an das Straßenschild anbringen, damit es nicht zu Verwechslungen kommt.

Der Name des Heiligen Martin spiegelt sich heute noch im angrenzenden Bonner Münster wider, denn der offizielle Name der Kirche lautet *Sankt Martin*. Wenn wir vor dem Münster auf den Bo- den des Martinsplatzes blicken, können wir eine etwas breitere, rot gepflasterte Linie entdecken: Diese ergibt bei genauerer Betrachtung den Grundriss einer weiteren Kirche, die hier bis 1812 stand, und zwar die Martinskirche.

Diese kleine Pfarrkirche wurde in napoleonischer Zeit abgerissen. Bonn war zu dieser Zeit franzö- sisch besetzt und in das französische Staatsgebiet integriert, als Departement »Rhin et Moselle«. Na- poleon selbst war kein großer Kirchenfreund, und so wollte er nicht zwei Kirchen in unmittelbarer

Nähe stehen sehen. Das Bonner Münster sollte ab- gerissen werden, doch gerade erst wurde das Münster für die Öffentlichkeit zugänglich, denn bis dato war die Basilika eine Klosterkirche der Kanoniker. Die Bonnerinnen und Bonner wehrten sich erfolgreich gegen den Abriss, indem sie die Balken in der Martinskirche ansägen und so die Kirche für auffällig erklärten. Eine Gedenktafel erinnert heute an diese Martinskirche, sofern man die Tafel findet. Oft stehen Fahrräder darüber, zeitweise hatte die Stadt Bonn sogar einen Fahr- radständer direkt auf die Plakette gesetzt.

Gut zu sehen sind hingegen die beiden Köpfe vor der Apsis des Bonner Münsters, hierbei handelt es sich um moderne Kunst. Die Köpfe sollen die Märtyrer und heutigen Stadtpatrone Cassius und Florentius darstellen. Der Legende nach stammten die beiden aus Theben in Ägypten und waren rö- mische Legionäre im Rheinland. Da sie den christ- lichen Glauben vertraten, wurden sie von den Rö- mern gefangen genommen und geköpft. Ihr Mar- tyrium wird im Kunstwerk des türkischen Bild- hauers Iskender Yediler (*1953) dargestellt. Yediler stammt aus Eskisehir und lebt heute in Köln, wo er ein Schüler von Ulrich Rückriem war. Die bei- den Köpfe sind 2001 aus thailändischem Granit gefertigt worden, finanziert haben das Kunstwerk zwei Amerikaner, die früher in Bonn lebten.

Eigentlich waren die Märtyrer zu dritt, doch aus irgendeinem Grund hat es Herr Malusius nicht zum Stadtpatron geschafft. Dafür hat er heute in Endenich eine Straße, die »Malusiusstraße«. Mitt- lerweile sind die Stadtpatron aber wieder zu dritt, denn im Zuge der Frauenquote kam 2006 die heili- ge Adelheid aus Vilich dazu. Die beiden Köpfe lie- gen hier an dieser Stelle, weil die Gebeine von Cas- sius und Florentius angeblich im Bonner Münster beigesetzt sind. Gesichert ist das alles nicht. Einmal im Jahr kann man im Oktober auch das Grab der Märtyrer unter der Krypta des Münsters besuchen. (Eine ähnliche Geschichte der Märtyrer gibt es auch in Trier, hier hat ein paar Jahre später Isken- der Yediler ebenfalls zwei Köpfe gefertigt, hierbei handelt es sich um Thyrsos und Palmatus.)

Wenn wir nun etwas westlich blicken, sehen wir eine Mauer, in die Bronzetafeln eingelassen sind.

Auf diesen Tafeln sind Szenen aus dem Leben des Heiligen Martin dargestellt. Die Mauer selbst ist noch in Teilen ein Überrest einer Tempelanlage für die Auanischen Matronen, das waren germa- nische Fruchtbarkeitsgöttinnen, die von den Rö- mern verehrt wurden. Im römischen Staatsgebiet wurden die Religionen der einheimischen Bevöl- kerung oft in die der Römer integriert.

Apropos Römer, nur ein paar Schritte an dieser Mauer entlang zum Bonner Münster finden wir einen Eingang zu eben jener Kirche, es ist auch ei- ner der Zugänge zum Kreuzgang. Dieser Kreuz- gang ist in jedem Fall einen Besuch wert, denn er stammt noch aus dem 12. Jahrhundert und ist in der Mitte mit biblischen Pflanzen bestückt. Wenn wir die Kirche nicht betreten, sondern uns statt- dessen umdrehen, so können wir auf der linken Seite eine in das Mauerwerk eingelassene Ziegel- platte sehen. Hierbei handelt es sich um eine ori- ginal gebrannte Ziegelplatte aus dem römischen Heerlager »Castra Bonnensia« von 69 n. Chr. Die- se Platte ist gestempelt mit den Buchstaben »LIM«. Die Buchstaben stehen für *Legio Prima Minervia*, diese Legion war im Heerlager statio- niert. Wenn wir ganz genau hinschauen, ist vor dem Stempelzeichen noch der Abdruck einer Hundepfote zu sehen – wahrscheinlich ist vor dem Brennen noch ein Hund rübergehuscht.

Wir verlassen den Eingangsbereich wieder und laufen entlang der Apsis. In einigen Sandstein- quadern des Bonner Münsters tauchen merkwür- dige Rillen auf. Diese Rillen stammen von Markt- betreibern, denn bis in die Frühe Neuzeit wurde hier auf dem Martinsplatz der Markt abgehalten. Der Sandstein war eine ideale Gelegenheit, die Messer zu schärfen und genau das wurde vielfach gemacht. Heute ist das so nicht mehr der Fall, auch wenn es direkt gegenüber auf der anderen Seite der Wesselstraße immer mittwochs und samstags den beliebten Ökomarkt gibt.

Und dann ist da noch eine orangefarbene Skulptur, die laufende Handtasche, aber das ist ja, wie bereits früher angekündigt, eine andere Ge- schichte

Rainer SELmann

Auf der linken Seite des Münsters können wir eine in das Mauerwerk eingelassene Ziegelplatte sehen. Hierbei handelt es sich um eine original gebrannte Ziegelplatte aus dem römischen Heerlager »Castra Bonnensia« von 69 n. Chr. Diese Platte ist gestempelt mit den Buchstaben »LIM«. Die Buchstaben stehen für »Legio Prima Minervia«, diese Legion war im Heerlager stationiert. Wenn wir ganz genau hin- schauen, ist vor dem Stempelzeichen noch der Ab- druck einer Hundepfote zu sehen – wahrscheinlich ist vor dem Brennen noch ein Hund rübergehuscht.





Leonard Cohen lebt - fast

Lutz Debus und Holger Jenrich verbeugen sich vor dem kanadischen Musiker und Dichter

Am 10. August wird die Singer-Songwriter-Legende Leonard Cohen beinahe wieder zum Leben erweckt. Der Kunstverein Bad Godesberg präsentiert an jenem Montag ab 19.30 Uhr einen Abend mit Liedern von und Geschichten über Cohen.

Leonard Cohen (1934 – 2016) war vieles: Musiker und Schriftsteller, introvertierter Frauenschwarm und intellektueller Poet, Jude und Buddhist. Er schrieb und sang über Freiheit und Liebe, Tod und Religion. Und er schuf Songs, die fast schon Weltkulturerbe sein könnten: »Bird on a Wire«, »Suzanne« oder »Hallelujah«.

Lutz Debus (Gitarre, Bass, Gesang) und Holger Jenrich (Texte) haben unter dem Titel »Hallelujah & Schalom« ein sehr persönliches Programm erarbeitet, mit dem sie sich vor Leonard Cohen verbeugen. Dabei bewegen sie sich musizierend und erzählend durch das Leben des kanadischen Sängers und Dichters. Debus, Sozialpädagoge und Musiker, lebt in Dortmund. Jenrich, Journalist und Buchautor, wohnt und arbeitet in Hannover und Lüchow-Dannenberg.

Die beiden Freunde kennen sich seit 45 Jahren und haben das Pro-

gramm erstmals im Dezember 2023 in der Alten Synagoge Hohenlimburg aufgeführt – die Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit Hagen hatte sie aus Anlass des Chanukka-Festes eingeladen. Seitdem waren sie bzw. sind sie mit ihrer musikalisch-szenischen Huldigung regelmäßig in Buchhandlungen und Museen, Kirchen und Synagogen, Gemeindegärten und Kulturzentren zu Gast – vornehmlich in Nordrhein-Westfalen und Niedersachsen. Und jetzt eben zum zweiten Mal in Bonn. Ein Auftritt im März im Kunstverein war überfüllt; deshalb findet eine Wiederholung statt.

Der Eintritt zu der Veranstaltung ist frei, um Spenden wird gebeten. [HG]

BLEIB IN BEWEGUNG.

→ WIR UNTERSTÜTZTEN DICH DABEI.

DER Radladen und DIE Werkstatt in Bonn-Beuel.

VSF.all-ride
2022-2025
EXZELLENT
WERKSTATT
Zertifiziert für 2022-2025
Ausgewähltes
56 Werkstätten bundesweit

Termin buchen:
www.radladen-honig.de

RADLADEN
HOENIG

I want to ride my...

Ob Freizeit, Touren oder Offroad, mit uns macht radeln einfach nur Spaß.



Verkauf, Ersatzteile, Zubehör, Wartung & Reparatur

CYCLES
Ihr Fahrradladen im Herzen von Bonn

Stiftsplatz 1 · tel. 0228 - 696169 · mail@cycles-bonn.de · www.cycles-bonn.de



Schatzinsel.

Gebrauchtwarenkaufhaus

Möbel – Kleidung – Haushaltswaren
Elektroartikel – Bücher – Raritäten
Café und Kunst – Fairtrade-Produkte

Kölnerstraße 367 | 53117 Bonn | ☎ 02 28 - 9 85 11 85
Alte Bahnhofstraße 19 | 53173 Bonn | ☎ 18 03 24 58

Sie können helfen:

Gerne nehmen wir Ihre Warenspenden entgegen.

Öffnungszeiten und Infos unter www.schatzinsel-bonn.de



Telefonischer Notdienst für psychisch kranke
Menschen, Angehörige und Freunde

Krisentelefon: (0228) 96 53 901

Sprechzeiten:

19.00–22.00 Uhr (montags–freitags)

18.00–23.00 Uhr (samstags, sonntags, feiertags)

Gemeindepsychiatrie Bonn-Rhein-Sieg gGmbH

Huizingas Spiel

»**K**ultur entsteht in Form des Spiels, Kultur wird anfänglich gespielt.« So formuliert es der niederländische Historiker Johan Huizinga (1872 - 1945) in seinem Buch *Homo Ludens* (1937).

In diesem Werk führt Huizinga aus, dass das Spiel(en) die Grundform menschlicher Kultur darstellt. Ablesbar wird dies am agonalen Charakter vieler Institutionen. »Agon« bezeichnet einen Wettstreit, der festen Regeln folgt. Dieser kann nur vonstattengehen, wenn alle an ihm Beteiligten dieselben Regeln anerkennen.

Aber nicht nur der Sport oder andere offensichtliche Wettkämpfe, auch Gerichtsverfahren sind agonale Spielformen. Vor Gericht stehen sich Parteien gegenüber, die ihre Argumente nach verbindlichen Regeln vortragen. Dann entscheiden Richter nicht aufgrund von Willkür oder persönlicher Macht, sondern auf Grundlage eines geregelten Verfahrens. Oder im Sinne Niklas Luhmanns (1927 - 1998) formuliert: Verfahrensregeln reduzieren Komplexität, indem sie die möglichen Verhaltensweisen der Beteiligten einschränken. Es ist gerade die Funktion rechtlich geregelter Verfahren, dabei gleichwohl Verhaltensvarianten offenzulassen, um allen

Verfahrensbeteiligten die Annahme von Verhaltensrollen zu ermöglichen. Das Gerichtsverfahren selbst ist ein kulturell hochentwickeltes Spiel.

Auch eine demokratische Politik besitzt diesen agonalen Charakter. Das Fundament bilden auch hier die anerkannten Regeln des »demokratischen Spiels«.

Johan Huizinga stellt eine provokante These auf: Nicht Arbeit, nicht ein Machtstreben, nicht die im Naturzustand des Menschen geschlossenen Verträge und auch nicht wirtschaftliche Interessen bilden den Ursprung menschlicher Kultur. Das Spiel ist das Fundament der Kultur. Der Mensch ist für Huizinga deshalb nicht nur Homo sapiens oder Homo faber, sondern vor allem Homo ludens. Dieses spielende Lebewesen lernt, Konflikte auszutragen, Grenzen zu akzeptieren und diese zugleich einfallsreich zu überschreiten. Hier lassen sich Huizingas kulturhistorische und anthropologische Überlegungen mit der Diskursethik Karl-Otto Apels (1922 - 2017) und der *Theorie des kommunikativen Handelns* von Jürgen Habermas (1929 - 2026) verbinden.

Diese Denker gehen davon aus, dass gesellschaftliche Konflikte nicht

Alle dürfen mitspielen, jeder soll gehört werden, und niemand gewinnt allein durch Einschüchterung oder Täuschung. Dieses Ideal bildet den normativen Kern demokratisch verfasster Gesellschaften.

TERMINE

Das Philosophische Café in der Theatergemeinde Bonn

12.08.2026

Sehen und Hören

Ort: Theatergemeinde Bonn

Bonner Talweg 10

53113 Bonn

Zeit: 19:00 Uhr - 21:00 Uhr

Eintritt: 9 Euro

Das Philosophische Café Bonn

19.08.2026

Unwissenheit

Ort: Café Camus

Breite Str. 54-56

53111 Bonn

Zeit: 19:00 Uhr - 21:00 Uhr

Eintritt: 10 Euro

bessere Argument überzeugen soll – nicht die lauteste Stimme. Politik gleicht auch hier einem Spiel mit klaren Regeln. Alle dürfen mitspielen, jeder soll gehört werden, und niemand gewinnt allein durch Einschüchterung oder Täuschung. Dieses Ideal bildet den normativen Kern demokratisch verfasster Gesellschaften.

Der Soziologe Hartmut Rosa (*1965) ergänzt diese Perspektive um einen »subjektiven Faktor«. Er beschreibt moderne Gesellschaften als von Beschleunigung und permanentem Wettbewerbsdruck gezeichnet. Rosa setzt dem das Konzept der Resonanz entgegen: Gelingendes menschliches Leben existiert dort, wo Menschen sich tatsächlich aufeinander einlassen, und nicht da, wo sie ausschließlich gewinnen wollen. Deshalb benötigen Demokratien nicht nur Konkurrenz, sondern auch Resonanz. Sie leben von der Bereitschaft zuzuhören, sich überzeugen zu lassen und den anderen als legitimen Mitspieler anzuerkennen.

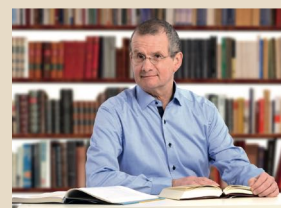
Wo jedoch das Spiel nur noch auf maximale Aufmerksamkeit ausgerichtet ist, geraten jene Regeln in Gefahr, die schon Huizinga als grundlegend für friedliche Gesellschaften erkannte.

Dabei liegt das Problem nicht im Spielerischen selbst. Kreativität, Humor und Improvisation gehören zu einer lebendigen Demokratie.

Doch was geschieht, wenn das auf Regelbefolgung verpflichtete Spiel auf eine Wirklichkeit trifft, in der sich Regelbrüche als Erfolg deuten lassen?

Kinder wissen intuitiv, dass ein Spiel endet, wenn niemand mehr die Regeln akzeptiert. Sofort erkennen sie den Spielverderber.

Wähler brauchen dazu etwas mehr Zeit.



Markus Melchers (*1963), Philosophischer Praktiker, Fachbuchautor, ist seit 1998 mit seiner Praxis »Sinn auf Rädern« bundesweit tätig. In Bonn gründete er 1998 das Philosophische Café.

Kultur-News im August

KULTURRADELN AN DER ERFT

»MOVIMENTO – Die musikalische Radtour«

Zum achten Mal lädt die Kult-Radtour zum spätsommerlichen Radel-Festival in die Region ein, das diesmal am Tag des Offenen Denkmals, dem **13. September**, stattfindet.

Unter dem Motto »Per Muskelkraft zum Hör- genuss« verbindet das Format Bewegung, Natur und außergewöhnliche Kulturorte zu einem einzigartigen Festivalerlebnis.

In diesem Jahr startet die Rundtour in Brühl und folgt der südlichen Erft zu sechs neuen Spiel- orten in Brühl, Erftstadt, Kerpen und Hürth. Beim Ticketkauf können Teilnehmende zwischen vier gestaffelten Startzeiten wählen – ideal für Frühaufsteher und Langschläfer gleichermaßen.

Startpunkt ist das UNESCO-Welterbe Schloss Brühl. Nach dem Check-in an der Galeria am Schloss beginnt der Konzerttag in der Schlosskir- che St. Maria von den Engeln: Organist Peter Kla- sen eröffnet mit barocken Werken von Bach und Buxtehude – an einer Orgel, die einst auch von Wolfgang Amadeus Mozart und Ludwig van Beethoven gespielt wurde. Danach geht es auf Bergetappe nach Erftstadt, wo das Publikum in der Bernd-Alois-Zimmermann Musikschule auf Mundharmonika-Star Konstantin Reinfeld trifft, der mit seinem Instrument bereits den »Opus Klassik« gewonnen hat. Gemeinsam mit dem Pia- nisten Benjamin Nuss lotet er die stilistischen Grenzen zwischen Klassik, Jazz und Pop aus.

In der Scheune des idyllischen Wasserschlosses Türnich bei Kerpen sorgen die Bashed Potatoes anschließend mit energiegeladenem Bluegrass für mitreißende Stimmung, bevor das renommierte Vokalensemble Polyharmonique in der Kulturkir- che St. Joseph in Kerpen-Brüggen mit Werken von Heinrich Schütz und Zeitgenossen die intime Klangwelt frühbarocker Vokalmusik entfaltet.

Einen spektakulären Höhepunkt setzt die Ber- liner Formation Tridiculous im Feierabendhaus Knapsack: Akrobatik, Beatbox, Comedy und Li- vemusik verschmelzen zu einer rasanten Show. Den musikalischen Ausklang bildet das Ab- schlusskonzert des preisgekrönten Barockorches- ters *Concerto Köln* mit Vivaldis Vier Jahreszeiten in der Christuskirche Brühl.

MOVIMENTO lebt von starken lokalen Partner- schaften – insgesamt haben sich in diesem Jahr



sechs kommunale und private Kooperationspart- ner zusammengefunden: Die katholische und evangelische Kirchengemeinde in Brühl, die Kul- turkirche Brüggen, die Städte Erftstadt und Ker- pen, sowie das Festival Alte Musik Knechtsteden.

Michael Rathmann, Leiter des Festivals Alte Musik Knechtsteden und Initiator von MOVI- MENTO: »Dass wir nun bereits die achte Ausgabe veranstalten, zeigt, wie sehr sich MOVIMENTO in kurzer Zeit als eigenständiges Format etabliert hat. Die Verbindung von Bewegung, Musik und besonderen Orten trifft offenbar einen Nerv – bei unserem Publikum ebenso wie bei unseren Part- nern in der Region.«

Tickets kosten 36 Euro (ermäßigt 20 Euro), Kinder bis 12 Jahre zahlen 15 Euro, jeweils inkl. Vorver- kaufsgebu_hr. Die Tickets gelten gleichzeitig als Fahrausweis im VRR- und VRS-Gebiet.

Die Fahrradmitnahme ist nicht im Preis inkludiert. Tickets, weitere Informationen und das vollständige Programm unter www.movimento-fahrradkonzert.de

KULTURZENTRUM HARDTBERG

Duisdorfer Jazz Sommer

JAZZisPOP

Jelly Roll Morton und Louis Armstrong, die Ur- väter des Jazz, waren gewissermaßen die Pop- Stars der 40er Jahre. Auch Superstars wie Ella Fitzgerald, Nat King Cole und Frank Sinatra wa- ren gleichzeitig Jazz- und Pop-Sänger, und seit der Bebop-Ära nutzen die Neuerer des Jazz ganz selbstverständlich Popsongs für ihre eigenen Interpretationen.

Heike Kraske (Gesang), Stefan Hansel (Piano), Gerd Brenner (Bass) und Uli Schmidt (Drums) von JAZZisPOP beweisen, dass auch aus den Pop- songs, die wir heute im Ohr haben, Jazzmusik werden kann: von den Beatles, Bob Dylan, Do-

nald Fagen, Michael Jackson, Al Jarreau, Paul Si- mon, Sting, Gilbert O'Sullivan, Donna Summer, Stevie Wonder und andere.

So., 2.8. um 11 Uhr; der Eintritt ist frei.

Mary Castle Jazzband

Die Band aus Köln-Marienburg war schon häufi- ger zu Gast im Duisdorfer Jazz Sommer und ist bekannt für ihren lebendigen Sound in Stile der 50er und 60er Jahre. Es gelingt den sieben Jazz- musikern immer, die Lebensfreude des Old Time Jazz zu vermitteln.

Das Programm der *Mary Castle Jazz Band* weicht vom üblichen Repertoire der meisten Jazz- bands ab: Seltene, aber schöne alte Titel werden in der Band eigenen Art arrangiert. Auch ein alter Schlager darf mal dabei sein.

So., 9.8. um 11 Uhr; der Eintritt ist frei.

Soulful Unplugged

Die Musik des legendären, 2013 verstorbenen US- amerikanischen Musikers und Komponisten J.J. Cale würdigte Musiklegende Eric Clapton einst als »minimalistisch«. »Das Wesentliche sind die Feinheiten«, schwärmte Clapton über den Mitbe- gründer des sogenannten *Tulsa Sound*.

Die sechsköpfige Bonner Formation *Soulful Unplugged* um H. G. Rehse (Gesang & Gitarre), Ralf Grottian (Mundharmonika), H. B. Hövel- mann (Gitarre), Mario Hattemer (Keyboards), Ru- dy Flachs (Bass) und Jo Burg (Schlagzeug) spielt J.J. Cales Hits von »Cocaine« bis »After Midnight«.

So., 16.8. um 11 Uhr; der Eintritt ist frei.

Cologne Jass Society

Zum musikalischen Spektrum der *Cologne Jass Society* gehören Stücke aus dem alten New Orle- ans – z. B. der Chimes Blues von King Oliver oder

die Bourbon Street Parade –, aber auch Titel, die durch weiße Dixieland-Bands im Umfeld von Chicago populär geworden sind, wie den Original-Dixieland Onestep und Fidgety Feet.

Zum Repertoire der siebenköpfigen Band gehören ebenso Evergreens aus Musical und Film, etwa aus »Some like it hot«, wie auch aus der Blütezeit des Jazz-Revivals in Europa, etwa von Chris Barber, Acker Bilk oder Sidney Beschet.

So., 23.8. um 11 Uhr; der Eintritt ist frei.

Dusty Lane Jazz Band

Gegründet 1960 in Essen, gehört die *Dusty Lane Jazzband* im Rhein-/Ruhr-Gebiet seit über 60 Jahren zu den bekanntesten und dienstältesten Jazzformationen, die die gesamte Jazzbreite von Dixieland, Swing und Blues im Repertoire haben. Den eigenen Dusty Lane-Sound entwickelte die Band durch den Pianisten und Arrangeur Hans Peter, der 1965 in die Band eintrat. Seine Handschrift prägt bis heute viele Stücke der Formation. Gespielt wird eine ausführliche Werkschau der letzten sechs Jahrzehnte mit allen Hits und Klassikern, die Jazzherzen höherschlagen lassen.

So., 30.8. um 11 Uhr; der Eintritt ist frei.

14. FÄHRRADTAG

Alle Infos zu Route, Ufer, Konditionen

Die Sperrung der Nordbrücke und die hohe Auslastung der Fähren über den Rhein hat auch Folgen für den 14. Fahrradtage des ADFC am **Sonntag, 2. August**: Erstmals wird nur die Fähre zwischen Niederdollendorf und Bad Godesberg die Radler **zwischen 11 und 17 Uhr gratis über den Rhein** bringen. Der Grund: Die Fähre zwischen Mondorf und Graurheindorf ist so hoch ausgelastet, dass sie die zusätzlichen Radfahrer nicht mehr aufnehmen kann. Deshalb hat der ADFC die Rundtour in diesem Jahr gekürzt. Die Radler queren den Rhein im Norden über die Kennedybrücke.

Auf Beueler Seite sollten die Teilnehmer des Fahrradtages unbedingt eine Pause einlegen. Auf dem Platz vor dem China-Schiff am Rhein präsentiert der ADFC einen Fahrradparcours für Kinder, ein Glücksrad und ein Quiz zum Thema Verkehrssicherheit. Schrauber des ADFC reparieren dort kleinere Schäden am Fahrrad, zudem kann man sich am Infostand über die Arbeit des ADFC informieren.

Fahrrad XXL Feld stellt neueste Fahrradmodelle vor, das Klimamobil der Stadt Bonn ist ebenso vor Ort wie der Verein Radeln ohne Alter, die Aktion »Jedem Kind ein Fahrrad« und die Hannelore-Kohl-Stiftung.

An den beiden Fähranlegern in Niederdollendorf und Bad Godesberg stellen sich neben dem ADFC zusätzlich die Rheinische Apfelroute und die Na-

turregion Sieg vor. Die Fahrkarten für eine kostenlose Überfahrt erhalten die Radfahrer von den ADFC-Aktiven direkt auf den Fähren.

An allen drei ADFC-Infoständen in Beuel, Bad Godesberg und Niederdollendorf bietet der Fahrradclub zudem die vergünstigte Einstiegsmitgliedschaft an. Wer am Fahrradtage dem ADFC beitrifft, zahlt im ersten Jahr nur 19 Euro statt 66 Euro Jahresbeitrag. Das gilt auch für Paare und Familien: Auch diese zahlen nur 19 Euro statt regulär 78 Euro.

»Wir hoffen, dass sich trotz der verkürzten Strecke wieder Tausende Radler auf den Weg machen, um die Rheinlandschaft zu genießen«, so der Leiter des ADFC-Fähradtages, Reinhard Griep. Unterstützt wird der 14. Fahrradtage des ADFC durch den Förderverein der Sparkasse KölnBonn, der sich jetzt im zweiten Mal stark engagiert für den Erfolg des Fahrradtages. Zudem haben die Stadtwerke Bonn zehn Werbebanner zur Verfügung gestellt.

ABENTEUER NATUR

Ferien auf der Landesgartenschau

Mit den Ferien wird die Landesgartenschau Neuss zum Urlaubsziel – ob für einen Tag oder öfter. In den Sommerferien bietet die Landesgartenschau ein spannendes Ferienprogramm für Kinder und die ganze Familie. Im Grünen Klassenzimmer im Zukunftsgarten NRW finden täglich Workshops statt – dazu gibt es Highlight-Themen rund um Römer, Bienen und viele Mitmachaktionen.

Die Landesgartenschau Neuss 2026 findet noch bis 11. Oktober 2026 auf einer Fläche von rund 38 Hektar statt, und es herrscht jeden Tag volles Programm. Auf dem Gelände der ehemaligen Galopprennbahn entsteht der neue, dauerhafte Innenstadtpark »Grünes Herz – Stadtpark Neuss« als Naherholungsraum mit u. a. mehr als 2.200 neuen Bäumen.

Weitere Informationen:

www.landesgartenschau-neuss.de

Anlässlich des 5. Geburtstages des UNESCO-Welterbes Niedergermanischer Limes gibt es auf der Landesgartenschau vom **27. Juli bis 02. August 2026** eine »Römerwoche« mit einem ganzen Römerlager, römischem Kochen, römischen Spielen, Führungen, Workshops und großem Kinderprogramm. Am ersten Augustwochenende schlägt die Römerkohorte Opladen ein Marschlag auf, es kann gebastelt werden und vieles mehr.

Am 19., 20. und 21. August 2026 lernen Kinder eines der wichtigsten Lebewesen für uns Menschen kennen – die Honigbienen. Kinder erfahren, wie Honig entsteht, wie sich ein Bienenvolk organisiert und erleben, wie eine Imkerin arbeitet. Das kann auch selbst ausprobieren werden. An diesen Tagen können Kinder auch basteln, zum Beispiel eine Vogelfutterstation, oder bei den vielen Spielen auch ordentlich toben.

Ergänzt wird das Ferienangebot durch »Grünes Lernen live« im Landschaftsgärtnertreff. Das tägliche Angebot kostet fünf Euro pro Person zuzüglich des Eintritts zur Landesgartenschau.

Das Grüne Klassenzimmer wird von der Landesgartenschau Neuss 2026 GmbH in Zusammenarbeit mit der Natur- und Umweltschutzakademie NRW organisiert und durch die Stiftung Umwelt und Entwicklung gefördert.

Informationen und Anmeldung

zum Ferienprogramm:

www.landesgartenschau-neuss.de/ferienprogramm

Informationen zum Grünen Klassenzimmer:

www.landesgartenschau-neuss.de/veranstaltungen/gruenes-klassenzimmer

DIE MÖRDER UND WIR

Die Ausstellung »Serienkiller« in Köln

Die Schau spannt einen Bogen von historischen Figuren wie der römischen Giftmischerin Locusta – einem der frühesten dokumentierten Fälle – bis hin zu berühmten Tätern des 20. Jahrhunderts wie Jeffrey Dahmer (USA). Ergänzt wird die Schau durch Fälle aus dem deutschsprachigen Raum: So wird etwa der Fall Jack Unterwieser beleuchtet, der nach seiner ersten Verurteilung als »Knapstpoet« Bekanntheit erlangte und auf Initiative prominenter Unterstützer vorzeitig entlassen wurde – nur um danach weiter zu morden.

Tickets ab 22 Euro für Erwachsene können unter www.serienkiller-ausstellung.com erworben werden und sind auch an allen bekannten Vorverkaufsstellen sowie ab Ausstellungsbeginn an der Tageskasse erhältlich. Im Ticketpreis inbegriffen ist eine informative Audio-Führung, die die Besucher auf ihren Smartphones abrufen können.

Der Besuch der Ausstellung ist ab dem vollendeten 16. Lebensjahr empfohlen.

Um die Besucherströme optimal lenken zu können, ist die Buchung eines Zeitfensters erforderlich. Mit dem Zeitfenster-Ticket ist der Zugang zur Ausstellung innerhalb des gebuchten Timeslots möglich, die Verweildauer ist dabei zeitlich unbegrenzt.

Die True Crime Ausstellung Köln

Bis 25. Oktober 2026

Mi, Do, Fr, Sa, So & Feiertage

Oskar-Jäger-Straße 99 50825 Köln

TRÜGERISCHES NASS

BADEN UND SCHWIMMEN IM RHEIN - GÜNSTIGER SPASS ODER UNKALKULIERBARES RISIKO?

Von PATRICIA REINHARD



Der Experte rät zum Mitführen einer Schwimmboje

mer ein alltäglicher Anblick. Rettungseinsätze mit Tauchern und Helikoptern dürften die meisten Bonner auch schon gesehen haben.

Auch der Bonner Bezirksverband der Deutschen Lebens-Rettungs-Gesellschaft (DLRG) beurteilt das Schwimmen im Rhein als lebensgefährlich und spricht sich explizit für ein umfassendes Badeverbot für unsere Region aus. »Der Rhein ist die meistbefahrene Wasserstraße Europas, sozusagen eine ›Autobahn für Frachtschiffe‹. Das muss man sich immer vor Augen halten. Sämtliche Bauwerke im oder am Fluss dienen der Verbesserung der Strömungsverhältnisse bzw. der Erleichterung der Schifffahrt. An diesen Bauwerken sowie durch Sog und Wellenschlag der Schiffe entstehen Gefahren, die für Laien teilweise nicht zu erkennen sind, aber dennoch auch für geübte Schwimmer*innen nicht zu bewältigen sind. Unter anderem durch sich verändernde Wasserstände können ständig neue Gefahrenstellen entstehen. Das Schwimmen im Rhein ist überall gefährlich. (...) Die DLRG, die Stadt Bonn, die Feuerwehr und die Wasserschutzpolizei appellieren an den gesunden Menschenverstand: **Badet und schwimmt nicht im Rhein.**« (www.bonn.dlrg.de/informationen/baden-im-rhein/)

Ein entsprechender Bürgerbrief ist ebenfalls auf der DLRG-Website zu finden und steht zum Download bereit.

Für gesonderte Veranstaltungen wie den Triathlon des Polizei-Sportvereins Bonn dagegen liegt stets eine Ausnahmegenehmigung vom Wasser-, Straßen- und Schiffsamt vor sowie ein umfangreiches Sicherheitskonzept aus Begleitbooten und Jetskis, verriet Tobias Hentschel vom Bonner DLRG dem WDR in einem Interview im vergangenen Jahr.

Der Bonner Dr. Ansgar Schneider ist geübter und passionierter Freiwasserschwimmer und schätzt die Sachlage deutlich anders ein. In seinem jüngst veröffentlichten Offenen Brief mit der Stellungnahme *Sicherheit und Risiken des Rheinschwimmens* und die im Spätsommer 2025 erlassenen Schwimmverbote der niederrheinischen Städte Dormagen, Düsseldorf, Duisburg, Köln, Krefeld, Meerbusch, Neuss, der unter <https://rheinschwimmen.substack.com/p/offener-brief-rheinschwimmen> eingesehen werden kann, spricht sich Schneider nachdrücklich gegen ein generelles Badeverbot aus und kritisiert, die Debatte werde – sowohl vonseiten der Kommunen und Städte wie auch in der Presse – zu alarmistisch und nicht im-

mer auf dem Boden der Tatsachen geführt.

Für seine ausführliche Stellungnahme hat Schneider u.a. die 22 Badeunfälle mit Todesfolge herangezogen, die sich in den Jahren 2020 bis 2025 zwischen Bornheim und Wesel (also auf dem Gebiet der jetzigen Badeverbote) ereignet haben: »18 davon waren Nichtschwimmer, bei dreien ist Schwimmvermögen und Todeshergang unbekannt, eine Person konnte rudimentär, aber keine 400m weit schwimmen. Es gibt also keinen einzigen nachgewiesenen ›geübten Schwimmer‹, der im Bereich der Schwimmverbote tödlich verunglückte.«

Zudem müsse auch der gesellschaftliche Hintergrund der Verunglückten umfänglich erfasst werden, um zu verstehen, wie es zu den Todesfällen kommen konnte: »Die Feststellung, daß es sich bei den Verunglückten (fast) ausnahmslos um Ausländer handelt, ist in diesem Zusammenhang eine wesentliche Beobachtung.«

Ein absolutes Badeverbot sei insofern keine adäquate und verhältnismäßige Antwort. Vielmehr müsse, damit der Fluss auch von wirtschaftlich Schwächeren zur Erholung genutzt werden könne, »durch eine proaktive Kommunal-, Landes- und Bundespolitik ein radikales Programm zur Verbesserung der Schwimmfähigkeit aller in Deutschland ansässigen Personen« aufgeföhren werden. Zudem spricht sich Schneider u.a. für das Mitführen von Schwimmbojen sowie den Nachweis des Schwimmabzeichens Gold als Voraussetzung für das Schwimmen im Rhein aus, dessen Gefahren er, insbesondere für Kinder und Jugendliche, keineswegs unterschätzt wissen möchte.

Dass die Schwimmfähigkeit in Deutschland seit Jahren zurückgeht bzw immer stärker an wirtschaftliche Prosperität geknüpft ist, bemängelt in der Tat auch die DLRG. Es besteht allerdings ein beträchtlicher Unterschied zwischen einer geplanten und mit entsprechender Ausrüstung abgesicherten Trainingseinheit im Rhein – zumal für geübte Sportschwimmer – und dem spontanen Plantschen im vermeintlich seichten Uferwasser an einem warmen Sommertag, den eine Familie oder eine andere Gruppe von Menschen am Flussufer verbringt. Es sind in der Regel letztere Fälle, die tödlich ausgehen. Der Rhein ist eben nicht das Mittelmeer. Und schon gar kein Freibad-Ersatz.

Es ist eine bittere Regelmäßigkeit: Sobald die Temperaturen hierzulande steigen, steigt auch die Zahl der Badetoten in und an deutschen Gewässern. Das gilt auch für den Rhein. Die meisten Anrainer-Kommunen und -Städte stufen das Schwimmen im Fluss, der schließlich eine der wichtigsten Wasserstraßen Europas ist, als lebensgefährlich ein. Dennoch ist das Rheinschwimmen nicht überall verboten, obschon zahlreiche Kreise und Kommunen seit dem Spätsommer vergangenen Jahres mit Verboten nachgezogen haben.

So besteht seit August 2025 im Rhein-Kreis Neuss (Dormagen, Neuss, Meerbusch) ein Badeverbot, das mit einem Bußgeld von bis zu 1.000 Euro geahndet werden kann. Auch am Niederrhein (in Düsseldorf, Duisburg und Krefeld), in Köln und Leverkusen ist das Fluss-Schwimmen 2025 verboten worden; im Frühjahr 2026 schlossen sich der Kreis Wesel (Rheinberg, Voerde, Wesel, Xanten) sowie der Kreis Kleve (Rees, Kalkar, Kleve) an. In Bonn und dem Rhein-Sieg-Kreis (Bad Honnef, Königswinter, Troisdorf, Niederkassel, Bornheim) besteht dagegen kein Badeverbot und es ist in absehbarer Zeit wohl auch keines in Planung. Begründet wird dies zumeist mit den nicht unerheblichen Kosten für eine flächendeckende Kontrolle der Einhaltung eines Badeverbots sowie mit einer »mangelnden Rechtsgrundlage«.

Gleichwohl warnt die Stadt Bonn eindringlich vor dem Baden im Rhein: »Es ist ein lebensgefährlicher Irrtum, Baden sei zwischen den Rheinkribben ungefährlich. Der Rhein ist eine von Frachtern und Tankern viel befahrene Wasserstraße. Durch die Wasserverdrängung der vorbeifahrenden Schiffe entsteht auch in Ufernähe Sogwirkung. An den Spitzen der Kribben können gefährliche Strudel Menschen nach unten reißen«, heißt es auf der städtischen Website (www.bonn.de).

Doch auch trotz dieser Warnung sowie den zahlreichen unmissverständlichen Hinweisen und Warnschildern entlang des Rheinufer sind Badende in den Uferbereichen, etwa in Beuel oder an den Strandabschnitten in Oberkassel, im Som-



YOUTH FOR UNDERSTANDING
Internationaler Jugendaustausch

Austausch ist aufregend!



ENTDECKE MIT YFU EINES VON ÜBER 40 LÄNDERN WELTWEIT!

040 22 70 02 -0 | info@yfu.de | www.yfu.de

Finde YFU auf



DAS ÜBERARBEITETE BÄDERKONZEPT DER STADT



Das Konzept, das auf den Beschluss des Rates vom 18. Juni 2020 aufbaut, soll eine zukunftsfähige und nachhaltige Schwimmbäder-Infrastruktur schaffen – unter realistischen finanziellen und personellen Rahmenbedingungen. Die entsprechende Vorlage wird im Juli 2026 in einer Sondersitzung des Sportausschusses beraten und ab September in die weiteren Gremien eingebracht.

Seit der Beschlussfassung im Jahr 2020 haben sich die Rahmenbedingungen grundlegend verändert. Die anfänglich geschätzten Investitionskosten haben sich etwa aufgrund von Baupreissteigerungen und beschlossenen Erweiterungen deutlich erhöht. Gleichzeitig stehen der Stadt Bonn für die Umsetzung aller Maßnahmen aktuell Investitionsmittel in Höhe von 150 Millionen Euro bis 2029 zur Verfügung – ein Betrag, der den aktuell errechneten Gesamtkosten von rund 256,5 Millionen Euro für alle Maßnahmen in den Schwimmbädern in Bonn deutlich unterliegt. Deshalb soll der zusätzliche Mittelbedarf jetzt im Haushalt und in der mittelfristigen Finanzplanung veranschlagt werden.

Die Umsetzung der vorgeschlagenen Sparvorschläge sollen schrittweise erfolgen, wobei der Fokus zunächst auf der Sicherstellung des Schul- und Vereinsschwimmens liegt, die die Stadt verpflichtet ist sicherzustellen.

Zusätzlich ist der Mangel an Fachpersonal im Bäderbetrieb ein entscheidender Faktor. Bereits heute sind einige der Fachkraftstellen im Bäderbetrieb unbesetzt und durch anstehende Renteneintritte wird die Anzahl der Mitarbeitenden weiter sinken. Die Fortschreibung des Konzepts zielt daher auch darauf ab, die Bäderlandschaft an einen tragfähigen Personalumfang anzupassen.

Oberbürgermeister Guido Déus: »Wir stehen angesichts unseres Haushalts vor einer extrem schwierigen Lage, auch im Bäderbereich. Die vorgeschlagenen Sparmaßnahmen sind eine notwendige Folge, die wir daraus ableiten müssen. Das fortge-

schriebene Bäderkonzept ist kein Rückzug, sondern ein verantwortungsvoller Kurs für eine zukunftsfähige Bäderlandschaft in Bonn.«

Überblick zu den Vorschlägen der Fortschreibung des Bäderkonzepts

Stadtbezirk Bonn

- **Frankenbad:** Anstatt einer Generalsanierung (kostenmäßig mit rund 73 Millionen Euro veranschlagt) wird nun geprüft, ob am Standort des **Römerbades** ein Kombibad errichtet werden kann. Bis zur endgültigen Entscheidung werden nur notwendige Unterhaltungsmaßnahmen durchgeführt. Die Verwaltung wird ein Nachnutzungskonzept für das Frankenbad entwickeln.

- **Sportpark Nord:** Die Schwimmhalle soll saniert werden, um den Betrieb sicherzustellen. Auf die ursprünglich geplante Erweiterung der Wasserfläche soll verzichtet werden.

- **Melbbad:** Das Bad soll nicht saniert werden und dauerhaft geschlossen bleiben. Das Areal soll zu einem ganzjährig nutzbaren Sport- und Bewegungspark umgestaltet werden. Die Sanierung des Bades wäre mit rund 20,7 Millionen Euro verbunden gewesen – ein Betrag, der weder wirtschaftlich noch personell tragfähig wäre.

- **Schule am Hügel:** Das Lehrschwimmbecken soll nicht wieder in Betrieb genommen werden.

Stadtbezirk Bad Godesberg

- **Kurfürstenbad:** Der Abriss und Neubau des Bades ist bereits beschlossen, beauftragt und angelaufen. Die Arbeiten liegen im Zeitplan. Das neue Kurfürstenbad mit 25-Meter-Becken, Lehrschwimmbecken, Multifunktionsbecken und Sauna soll 2030 ganzjährig in Betrieb gehen. Die Gesamtkosten belaufen sich auf 53,5 Millionen Euro. Der Betrieb des Lehrschwimmbeckens in der Bodelschwingschule wird mit Inbetriebnahme des Kurfürstenbades eingestellt.

- **Freibad Friesdorf:** Der Betrieb des Bades soll zum Zeitpunkt der Inbetriebnahme des neuen Kurfürstenbads an einen Dritten (z.B. die Freibad-Freunde Friesdorf) übertragen werden.



• **Panoramabad Rüngsdorf:** Der Betrieb soll an einen Dritten übertragen werden. Es gibt bereits Interessenten, die die Gründung einer Betreiber-GmbH anstreben.

Stadtbezirk Beuel

• **Ennertbad/ Beueler Bütt:** Am Standort des Ennertbades wird ein Kombibad, also zusätzlich ein Hallenbad mit 25-Meter-Becken und Lehrschwimmbecken, errichtet. Die Gesamtkosten belaufen sich auf 48,5 Millionen Euro. Mit Inbetriebnahme des neuen Hallenbades wird die Beueler Bütt geschlossen und das Grundstück kann veräußert werden.

Stadtbezirk Hardtberg

• **Hardtbergbad:** Das Bad wird aktuell saniert und um ein Lehrschwimmbecken, ein Multifunktionsbecken und einen Rutschenurm erweitert. Die Gesamtkosten betragen 57,5 Millionen Euro. Mit Inbetriebnahme des sanierten Bades wird das **Lehrschwimmbecken in der Ludwig-Richter-Schule** geschlossen.

Interimslösung und weitere Bäder

Darüber hinaus schlägt die Stadtverwaltung vor:

• **Interimsschwimmbad im Sportpark Nord:** Um das Schul- und Vereinsschwimmen während der Sanierungs- und Neubaumaßnahmen sicherzustellen, wird wie geplant auf der Werferwiese ein Interimsschwimmbad errichtet. Die Kosten belaufen sich auf rund 18 Millionen Euro.

• **Die Schulschwimmbäder im Konrad-Adenauer-Gymnasium, in der Derletalschule und in der Königin-Juliana-Schule** sollen erhalten bleiben, da sie saniert wurden und weiterhin einen tragfähigen Betrieb ermöglichen.

• Auf eine Anmietung des noch zu sanierenden Schwimmbades im **Gustav-Heinemann-Haus** soll verzichtet werden.

Alle neuen und sanierten Bäder werden barrierefrei gestaltet, um auch Menschen mit Beeinträchtigungen einen uneingeschränkten Zugang zu ermöglichen. ■

ENTSCHLOSSENES HANDELN STATT NEUER GRUNDSATZDEBATTEN

*Eine Erklärung aus dem
Stadtsportbund Bonn*

Der Stadtsportbund Bonn begrüßt die von der Stadtverwaltung vorgelegte Fortschreibung des Bäderkonzepts ausdrücklich und unterstützt die vorgeschlagenen Maßnahmen vollumfänglich.

Die aktualisierte Planung trägt den veränderten finanziellen und personellen Rahmenbedingungen Rechnung und schafft die Voraussetzung, die Bonner Bäderlandschaft langfristig zu sichern. Besonders wichtig ist aus Sicht des Stadtsportbundes, dass die Sicherstellung des Schul- und Vereinsschwimmens weiterhin oberste Priorität besitzt.

»Die Herausforderungen sind allen Beteiligten seit Jahren bekannt. Steigende Baukosten, begrenzte Investitionsmittel, Fachkräftemangel und der dramatische Zustand von Beueler Bütt und Frankenbad machen deutlich, dass jetzt verantwortungsvolle Entscheidungen getroffen werden müssen. Das vorgelegte Konzept bietet dafür eine tragfähige Grundlage«, so Ute Pilger, 1. Vorsitzende des Stadtsportbunds Bonn.

Mit Sorge blickt der Stadtsportbund auf die Gefahr, dass die anstehenden politischen Beratungen erneut von Grundsatzdiskussionen begleitet werden könnten. Nach jahrelangen Debatten sei endgültig die Zeit für weitere Verzögerungen vorbei. Jetzt geht es nicht mehr um die Frage, ob Entscheidungen getroffen werden müssen, sondern darum, ob die politischen Verantwortungsträger den Mut haben, sie auch zu treffen.

»Jeder weitere Aufschub führt zu noch höheren Baukosten und verschärft die bestehenden Probleme. Die Leidtragenden wären am Ende die Kinder, die Schulen, die Schwimmvereine und alle Bürgerinnen und Bürger, die auf eine funktionierende Bäderlandschaft angewiesen sind. Deshalb appellieren wir an alle politischen Akteure, jetzt gemeinsam Verantwortung zu übernehmen und das Konzept zügig auf den Weg zu bringen«, so Ute Pilger weiter.

Bonn braucht endlich Entschlossenheit statt weiteren Stillstand. Die Zeit für Grundsatzdebatten ist vorbei – jetzt muss gehandelt werden.

EINE GEHEIMNISVOLLE BAUSTELLE. EIN VERBORGENES ZEITPORTAL.
EINE EXPEDITION 67 MILLIONEN JAHRE ZURÜCK.

DINO Xperience
Expedition Urzeit

HIER WERDEN DIE SOMMERFERIEN
ZUM DINO-ABENTEUER
FÜR DIE GANZE FAMILIE!

JETZT
TICKETS
SICHERN

explorado.de

powered by
explorado

PRÄSENTIERT VON SEMMEL EXHIBITIONS UND COFO ENTERTAINMENT

DIE TRUE CRIME AUSSTELLUNG

SERIEN KILLER

DEUTSCHLAND-PREMIERE

JETZT IN KÖLN
OSKAR-JÄGER-STR. 99

STADTMARKETING KÖLN

EXPRESS

Köln

eventim+

EH Exhibition Hub

STADTGARTENKONZERTE AM ALTEN ZOLL

Vom 7. bis zum 29. August gehört die kleine, aber wohl schönste Freiluftbühne Bonns immer freitags und samstags wechselnden lokalen oder internationalen Bands aus den Bereichen Rock und Pop, Jazz und Funk, Rap und HipHop bzw Hard Rock und Metal.

Am 7.8. präsentiert der *Kunst!Rasen-Verein* die Bonner Formation **Roskapankki** mit ihrem explosiven, »Skarockpunkkrachmitmelodie« genannten Stilmix und 10-jährigem Bühnenjubiläum sowie die Berliner Female Punkrock-Kombo **MandelKokainSchnaps**, die trotz ihres rotzigen Sounds keine Angst vor großen Gefühlen hat und für ihre fulminanten Konzerte berüchtigt ist.

Der 8.8. steht im Zeichen des Bonner Ablegers von *Klangkosmos NRW*, des landesweiten Netzwerks für Weltmusik und internationale Musik: Pianist und Komponist **Konstantin Kopenhagen** verbindet in seinen neoklassischen, von Filmmusik geprägten Kompositionen Klavier mit Synthesizern, Drumcomputer und Looper zu einem ureigenen Sound mit textlichem Tiefgang. Das transkulturelle Musikprojekt **Kultürklüngel Orkestar**, das vor rund zehn Jahren in der Bonner Altstadt entstand, hat Grooves aus aller Welt im Gepäck und brilliert mit satter Besetzung an Mikrofon, Akkordeon, Waschbrett, Ukulele und mehr.

»R(h)einspaziert« auf der Insel Grafenwerth

Am 5.9. findet das ehrenamtlich vom *Stadtjugendring Bad Honnef* organisierte Festival mit kölschen Bands und lokalen Newcomern statt. Mit dabei sind in diesem Jahr die vierköpfige Kölner Surfpop-Band **Planschemalöör**, die ebenfalls vierköpfige Kölner Formation **Aluis** mit mundartlichem Pop und Rock, der nachdenkliche Berliner Singer/Songwriter **HIEU** mit seinem Mix aus Rock, Klavier und EDM sowie der Bonner Liedermacher und Multiinstrumentalist **Max Scheer**, der Popmusik der 80er und 90er mit einer Prise Country, Rock und Folk vermengt. Headliner sind die unangefochtenen Lokalmatadore von **Miljö** mit ihrem unverwechselbaren Kölschrock.

Ergänzt wird das Line-up durch Familien-nachmittag und Kinderflohmarkt auf der Insel. Da das Festival mit einer Ausnahme-genehmigung mitten im Landschafts-schutzgebiet stattfindet, sind alle Besucher angehalten, die Wege nicht zu verlassen und die Absperrungen zu beachten.



UMSONST UND DRAUSSEN

Freiluftmusik am Fluss

Es folgt am 14.8. der Bonner »Durchstarten!«-Abend, der sich lokalen Nachwuchskünstlern widmet, allesamt Gewinnerinnen und Gewinner des EP-Förderprogramms des Kulturamts: **The Walking Whale** spielen von u.a. Pink Floyd, King Crimson und Genesis inspirierten Psychedelic Prog Rock, das Duo **Helio & Luzid** wartet mit Einflüssen aus modernem Rap, elektronischer Musik und Drum'n'Bass auf, und das Trio **Inferno** präsentiert seinen »Dino-Pop« betitelten, äußerst tanzbaren Mix aus 80er Vibes und viel Nostalgie.

Der 15.8. feiert noch einmal 30 Jahre UN-Standort Bonn: Alle Bandmitglieder von **reUNited** sind beruflich oder familiär mit den Vereinten Nationen verbunden. Die Stammbesetzung versammelt Stimmen aus Australien, Brasilien, Deutschland, Indonesien und Philippinen, die immer wieder durch neue Gastspiele erweitert werden. Musikalisch bewegt sich die Band zwischen Jazz, Bossa Nova und Folk. Im Anschluss präsentiert der in Bonn nicht unbekannte **Melchi Vepouyoum** seinen deutsch-kamerunischen Soundtrack. Er singt in seiner Muttersprache Bamoun sowie auf Camfranglais, Französisch und Englisch und erzählt von seiner Kindheit im elterlichen Dorf sowie seiner Jugend in der Großstadt und zeichnet so ein Bild der kamerunischen Gesellschaft. Als Special Guest ist **Paul Corrales** mit seiner fein abgestimmten Mischung aus Rap, Gesang und Live-Instrumentierung dabei.

Am 21.8. präsentieren *create music NRW*, *musicNRWwomen* und die *Kulturstation Bonn* drei Newcomerinnen: Die Berlinerin **KIRA** singt und schreibt von R'n'B und Soul inspirierte Lieder über das Leben, und auch die Kölner Sängerin **LAOURA** wartet mit persönlichen, poppig-souligen Songs auf, während die vier Düsseldorfer Indierockerinnen von **Angelic In Jeans** dem Horror des modernen Lebens mit frecher Rockstar-Attitüde trotzen.

Der 22.8. steht unter der Ägide von *PopCamp-LIVE*, einem Projekt des Deutschen Musikrats: **CECI** aus Augsburg ist Multiinstrumentalistin, Songwriterin und Produzentin und spielt »Feel-good«-Indiepop mit Wumms. Die vielsprachige Selfmade-Künstlerin **Yetunday** ist nicht weniger untrübeig und wird mit ihrem Elektro-Rap, der eigentlich alle Genregrenzen sprengt, in Szenekreisen bereits als nächste Nina Hagen gehandelt.

Am 28.8. präsentiert das *Musiknetzwerk Bonn* vier junge Acts: Der Freiburger **Mechthild** spielt HipHop für Pop-Liebhaber und umgekehrt, tanzbar und textlich ausgefeilt. **SCENIC** aus Heinsberg bewegt sich zwischen Pop, Rap und Indie, **Divamant** macht mit Sprechgesang und eingängigen Beats Musik über queeres Leben und gesellschaftliche Themen, und die Osnabrücker **HADI & Die Weichis** stehen für bandgetragenen HipHop mit Einflüssen aus Jazz und Neo-Soul.

Den Abschluss bildet am 29.8. die *International Night*: Die italienisch-amerikanische Singer/Songwriterin **Giulia Millanta** spielt Kontrabass, Gitarre und Ukulele, singt auf Englisch, Italienisch, Spanisch und Französisch und verbindet Indie-Folk, Jazz und Americana. **Blond Bélér** alias Martin Lardé bewegt sich zwischen Chanson und Rock, Pop und Electro und kombiniert seine scharfe Beobachtungsgabe mit feinsinnigen Melodien zu einem ungewöhnlichen Stilmix.

Kunst!Rasen im August

- 2.8.** Donots
- 3.8.** Roxette
- 6.8.** Roy Bianco & Die Abbrunzati Boys
- 13.8.** Savatage
- 14.8.** OMD
- 15.8.** Roland Kaiser
- 16.8.** Zahlde
- 18.8.** Moby
- 19.8.** Amy Macdonald
- 22.8.** Agnes Obel
- 23.8.** The Bosshoss
- 25.8.** Nick Cave & The Bad Seeds
- 26.8.** Fury In The Slaughterhouse
- 28.8.** »Rheinkilometer 652«-Open Air mit Ikkimel, Domiziana u.a.
- 29.8.** »Oh wie schön«-Festival mit Druckluft, Cat Ballou u.a.

Tonträger



(Numero Group/
Cargo)

Jejune Wait A Lifetime

Im Jahr 2010 wurde das Emo-Quartett Jejune aus Boston von der Musikzeitschrift »Alternative Press« mit einem Artikel bedacht, der die Überschrift »Bands That Time Forgot« trug. Und auch mir war die Band um Arabella Harrison (Voc/Bass) und Joe Guevara (Voc/Git) tatsächlich bislang unbekannt, was das nun erscheinende Boxset »Wait A Lifetime« auf fünf LPs (Black Vinyl, Red Opaque Edition) oder als mehrteiliges CD-Set umso interessanter macht. Fokussiert werden die Jahre zwischen 1995 und 1999, enthalten sind die Alben »Junk«, »This Afternoon's Malady« und die erstmalige Vinylveröffentlichung von »R.I.P.«, erweitert um das unvollendete dritte Album, Singles und weitere Schätzchen. Klar hört man Jimmy Eat World (gemeinsame Split-Single 1997), Sunny Day Real Estate oder The Get Up Kids deutlich heraus, kraftvolles Schlagzeugspiel, heulend-melancholische Chorgesänge, bretternde Gitarrenarrangements zu wil-

den Breaks, alles da. Aber Jejune fügen dem damaligen Emo-Hype noch eine spannende Ecke hinzu, mehr Hardcore-Aggression (vor allem bei den frühen Songs) weiblich-männliche Gesangswechsel und Harmonien holen z.B. auch Superchunk auf die Epigonen-Liste. Bei 37 enthaltenen Songs genug Material für ein Entdecker-Wochenende.

[K.T.]



(Matador Records/
Beggars Group)

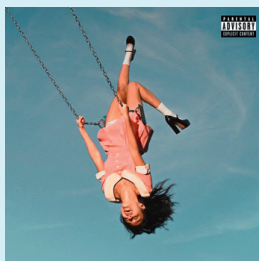
Zoh Amba Eyes Full

Eine der Stärken amerikanischer Musik besteht darin, von jedem beliebigen Zeitpunkt der Gegenwart wieder tief in die Anfänge ihrer populären Musik abzutauchen. Und so würde man sich fast nicht wundern, wenn der Opener dieses Albums auf der legendären »Anthology Of American Folk Music« von Harry Smith auftauchen würde, so ursprünglich rührt Zoh Amba an unser Herz. Hier wird tief in das musikalische Repertoire von Zohs Heimat Tennessee gegriffen, besonders in den Solo-Gitarren-Stücken. Sobald Zoh in Dreierformation – mit Jim White an den Drums und Kumpel Kevin Hyland an der E-Gitarre – loslegt, rauscht es in Bonnie Prince Billy meets Hinterwald-Punk-Manier,

PLATTE DES MONATS

(Interscope/Universal)

Olivia Rodrigo you seem pretty sad for a girl so in love



Dieses Jahr wohl das beste Pop-Album für die ganze Familie. Der Überschwang und Super-Pop der ersten Hälfte mit dem jubelnden Opener »drop dead« für die Teenager und für die grummelnden Eltern, die zahlreichen durchgehenden The Cure-Verbindungen. Geht los mit einer Textanspielung im Opener, dann ein Song namens »the cure«, – eine Art Start-Stop-Shoegaze, der sich dann noch zu M83-Bombast aufturnt – über »maggots for brains« mit seinem Gitarren-Riff zwischen New Order und – genau – The Cure, bis dann auch schon Robert Smith im ziemlich großartigen Depri-Pop-Duett »what's wrong with me« selbst mit am Mikro steht. Zu dem Zeitpunkt hat sich die Konzeptplatte schon vom Überschwang der ersten Verliebtheit Richtung Auflösung und Abschied bewegt. Denn ein Konzeptalbum ist das hier auch noch! Und rundum großer Pop sowieso.

[KARL KOCH]

OLDIE antenne
musix
1000
PLUS KONZERT
PKS
SERVICE
ROLAND HOFMANN

AMONG SONGS THE BAND PERFORMS LIVE ARE (IN ALPHABETICAL ORDER)
ART FOR ART'S SAKE
DONNA
DREADLOCK HOLIDAY
GOOD MORNING JUDGE
I'M NOT IN LOVE
I'M MANDY FLY ME
LIFE IS A MINESTRONE
RUBBER BULLETS
SILLY LOVE
THE THINGS WE DO FOR LOVE
THE WALL STREET SHUFFLE

FREITAG, 25.9.26
live in Bonn im Brückenforum

Weitere Termine im Frühjahr 2027.

Alle Konzerte bestuhlt mit nummerierten Sitzplätzen.

Vorverkauf
EVENTIM, RESERVIX, u. a.

Infos: pks-rh@t-online

CITY MUSIC

Bonns großer und preiswerter Gitarren-Shop
Garantiert günstiger als beim »Discounter« – bei vollem Service!

- ✓ Riesenauswahl / Starter-Pakete
- ✓ Best-Price-Bestellservice – siehe Homepage!
- ✓ Persönliche Atmosphäre
- ✓ Individuelle & kompetente Beratung
- ✓ Viele Second-Hand-Angebote
- ✓ Inzahlungnahme alter Instrumente
- ✓ Reparaturen – schnell & günstig
- ✓ Große Auswahl an Saiten & Zubehör
- ✓ Top-Service / Ratenkauf

Am Johanneskreuz 2-4 (Kölustraße)

Info: 0228/981 34 55

53111 Bonn

www.citymusicbonn.de

Tausche 1 €
gegen 1 m² Natur



LOKI SCHMIDT STIFTUNG
Naturschutz mit Hand und Herz.

Mit dem Kauf wertvoller Naturflächen schafft die Loki Schmidt Stiftung wichtige Überlebensinseln für bedrohte Pflanzen und Tiere.

Inzwischen konnten mit Ihrer Hilfe schon über 2.000.000 m² Natur gerettet werden.

Jeder Quadratmeter hilft.
Machen Sie mit!

Unser Spendenkonto:
IBAN DE37 2005 0550 1280 2292 28
Stichwort: Überlebensinsel

www.loki-schmidt-stiftung.de

Abo

KEINE LUST DIE SCHNÜSS ZU SUCHEN?



...DANN SUCHT
DIE SCHNÜSS DICH!

Für nur 24,- € bekommst Du die Schnüss für ein Jahr direkt nach Hause.



Ja, ich will die Schnüss ein Jahr lang für 24,- € frei Haus. Das Abo kann innerhalb einer Woche widerrufen werden. Es verlängert sich um ein Jahr, wenn es nicht einen Monat vor Ablauf gekündigt wird.

Name, Vorname

Straße, Nr.

PLZ, Ort

2026-08

Den Betrag von 24,- € zahle ich per:

☐ **Überweisung**

Empfänger: Verein zur Förderung alternativer Medien e.V.
IBAN: DE35 3705 0198 0000 0256 84, Sparkasse Köln/Bonn.
Verwendungszweck: NEU-ABO. Absender nicht vergessen!

☐ **Bankeinzug**

Der Betrag darf bis auf Widerruf von meinem Konto abgebucht werden:

Kontoinhaber

Geldinstitut

IBAN

Datum, Unterschrift

Bitte abschicken an: Schnüss Abo-Service · Blücherstraße 28 · 53115 Bonn
Tel. (0228) 604 76 - 0 · Mail an: abo@schnuess.de

trifft John Fahey mit Big Thief auf freie Musik. Das ist wirklich eine Urgewalt, die sich auf diesem Debut-Album kundtut. Und das nicht nur für Americana und Schrabbel-Indie-Freunde!

[KARL KOCH]



(Mexican Summer)

Iceage

For Love of Grace & the Hereafter

Als Air B'n'B-Gäste wären Iceage der ultimative Albtraum: Ständiger Gitarrenlärm, lachende und kreischende Boys and Girls, das Klirren von Bierflaschen, zwischendurch fällt was Großes aus dem Fenster. Aber für alle Nicht-Vermieter: Hier ist der ultimativ beste Sommersoundtrack für deine Surf-Buddys und ihre hundert besten Freunde, selbst wenn sie nur in deiner Fantasie existieren. Diese Schweden poltern so munter power-punkig daher, bauen dabei aber immer wieder kaputte Breaks ein, dass es eine purzelbaumschlagende Pracht ist. Von Pavement über Ramones bis Fildar und Weezer galoppieren die Songs über jede schlechte Laune. Garniert wird das Geschrammel mit Kinderglockenspiel oder brachial schlecht gespielten Blockflötensolos. Hoffentlich kommen die Typen auf Tour, wir wollen doch bald mal wieder einen bier- und schweißgetränkten Abend mit Niveau feiern.

[KARL KOCH]



(Oliver Records)

yara

Wenn ich groß bin

Das Debütalbum der Heidelberger Indie-Pop-Band yara macht es einem einfach: deutsche Coming-of-Age-Texte über ein »Legohaus«, den »Bademeister«, »Rauchen«, »Champagner« und einen »Golden Retriever«, die Sänger/Gitarrist Jakob Halamoda mit deutlichem Henning May-Reißenbelag zu stampfend

optimistischem Partysound raushaut. An den Rändern klingt das manchmal ganz entfernt nach Tocartronic oder Element Of Crime, überwiegend jedoch auch nach fröhlicher Karnevals-Unbeschwertheit und Chanson-Betrunkenheit. Klavier, Orgel, Gitarre, Marsch-Schlagzeug hinter diesem prägnanten Sänger, der durchaus auch mal ein bisschen mehr Rüpeligkeit seiner routinierten Musiker namens Lisa, Gio und Jacque wegstecken dürfte. »Kaugummizigaretten« tanzt als letzter Song nochmal unerwartet stark vor, »wieso bin ich nicht mehr 14?«, singt Halamoda und taumelt euphorisch in eine düstere Zukunft, in der möglicherweise deutsche Popmusik wieder in die Bravocharts zurückkehrt.

[K.T.]



(Pampa Records)

DJ Koze

Spiralen EP

»In deinen Augen drehen sich Spiralen. Sie ziehen mich tiefer als jeder Verstand. Die Welt wird weich an ihren Rändern. Und alles fliegt ins Niemandsland«, singt eine leicht verfremdete weibliche Stimme im Titeltrack »Spiralen« von DJ Kozes neuer EP. Wahrscheinlich mehr poetisch-politische Botschaft, als die elektronische Welt in den vergangenen Monaten gemeinsam zusammengeschaufelt hat. Aber so kennt man Stefan Kozalla, der spätestens seit Fischmob, International Pony, Adolf Noise oder Monaco Schranze sowieso unsterblich ist. Lediglich zwei Tracks (neben »Spiralen« noch das klickend-tanzbare »Who's Patric?«) sind enthalten, sollten den genügsamen Fans aber zur Gänze ausreichen. Denn Kozes Elektronik-Mashup ist in etwa so wie 21 Gault-Millaut-Punkte gegen deine 400 gefakten 5-Sterne-Restaurant-Rezensionen bei der weltgrößten Suchmaschine. Geisterhaft verfremdete Synthisound, chillig-bedrohliche Beats (»Who's Patric?«) und immer ein paar zusätzliche Kniffe, Sounds und Breaks im Ärmel, nicht ohne eine wohlfeile Garnitur mit schwarzem Humor serviert. Sättigt geistig mehr, als zwei Mal »Rock am Ring 2026« auf DVD und tut auch nicht so weh.

[K.T.]

Auch in seiner 42. Ausgabe beweist das Bonner Sommerkino, dass Stummfilm keineswegs ein Museumsformat ist: Wieder bieten sorgfältig restaurierte Kopien ein Programm voller Entdeckungen, das Filmgeschichte lebendig werden lässt – unter freiem Himmel und vor einer der schönsten Kinokulissen des Sommers. Dazu Live-Begleitung von unterschiedlichen internationalen wie lokalen Musikern und Musikerinnen: Auf dem klassischen Flügel, auf Harfe, Oboe und Saxofon bis hin zu E-Gitarre, Oud oder Schlagwerk, teils komponiert, teils improvisiert. Der Zusammenklang macht jede Vorstellung zu einem einmaligen Erlebnis.

Auch das diesjährige Programm spannt den Bogen von den Anfängen des Kinos bis in die letzten Jahre der Stummfilmzeit und führt rund um die Welt – nach Schweden, Frankreich, Deutschland, Italien, die USA, die ehemalige Tschechoslowakei, China, Indien und die Sowjetunion. Große Klassiker treffen auf selten gezeigte Entdeckungen in neuesten Restaurierungen, die teilweise ihre Premiere erleben.

Den Auftakt bildet Mauritz Stillers monumentale Verfilmung von **Gösta Berlings Saga** (1924), dem berühmten Roman der Literaturnobelpreisträgerin Selma Lagerlöf. Der opulente Zweiteiler erzählt die Geschichte eines trinkenden Pfarrers, der Liebe, Schuld und Erlösung sucht, und er markierte den internationalen Durchbruch der jungen Greta Garbo. Erstmals wird in Bonn die restaurierte Fassung gezeigt, die der ursprünglichen Länge und Farbgestaltung besonders nahekommt.

René Clairs dadaistische Film-Explosion **Entr'acte** (1924) hat mit ihren surrealen Bildern und experimentellen Tricks bis heute nichts von ihrer Radikalität verloren. Ursprünglich als Zwischenakt für ein legendäres Ballett gedacht, entwickelte sich der Film zu einem Meilenstein der filmischen Avantgarde.

Natürlich darf im Hof auch des Öfteren nicht nur geschmunzelt, sondern sogar gelacht werden. **Kid Boots** ist das Leinwanddebüt des Broadway-Stars Eddie Cantor, und der legendäre Buster Keaton gerät in **The Love Nest** als unfreiwilliger Seefahrer in gewohnt stoischer Manier von einer Katastrophe in die nächste. Ebenfalls dabei ist die damals gefeierte Komödie **Soldier Man**, die mit absurden Verwechslungen den Ersten Weltkrieg satirisch verarbeitet.

Ein besonderer Schwerpunkt liegt in diesem Jahr auf außergewöhnlichen Frauenfiguren – sowohl vor als auch hinter der Kamera. Die deutsche Regisseurin Hanna Henning mit ihrem Familienlustspiel **Bubis Locken** ist ein frühes Beispiel weiblicher Regiearbeit im deutschen Kino. Mabel Normand, eine der großen Slapstick-Pionierinnen Hollywoods, verabschiedete sich in **Should Men Walk Home?** mit einer ihrer besten Komödien von der Leinwand. Und Suzanne Marville begeistert in der tschechoslowakischen Komödie



Kid Boots

Im Takt der Schatten

**INTERNATIONALE STUMMFILMTAGE
IM ARKADENHOF DER BONNER UNI (13.-22. AUGUST 2026)**

Adam a Eva in einer Doppelrolle als Zwillingenpaar, das spielerisch mit Geschlechterrollen und Identitäten experimentiert – erstaunlich modern und offen für queere Lesarten.

Auch das internationale Kino jenseits der bekannten Klassiker erhält viel Raum. Das chinesische Melodram **Guo Feng** erzählt von zwei Schwestern, die denselben Mann lieben, und ist zugleich der letzte Film der erfolgreich international agierenden Schauspielerin Ruan Lingyu. Mit **Béhula** präsentiert das Festival zudem eine der großen Raritäten des indischen Stummfilms. Das Drama nach einer bengalischen Legende gilt als lange verschollen und beeindruckt bis heute mit seinen eindrucksvollen Bildern und seiner außergewöhnlichen Produktion.

Mehrere Filme laden dazu ein, Filmgeschichte neu zu entdecken. So zeigt **The Life and Death of 9413: A Hollywood Extra** mit experimentellen Mitteln die Schattenseiten der Traumfabrik Hollywood, während **Die große Sehnsucht** als selbstironischer Blick hinter die Kulissen des frühen Filmgeschäfts zahlreiche Stars der Weimarer Zeit versammelt. Der Film wird in jener stummen Fassung gezeigt, die einst für Kinos ohne Tonanlage hergestellt wurde.

Zu den spektakulärsten Vorführungen gehört **L'Inferno** (1911), die erste abendfüllende italieni-

sche Literaturverfilmung nach Dantes Göttlicher Komödie. Mit aufwendigen Kulissen, revolutionären Spezialeffekten und monumentalen Hölvisionen setzte der Film Maßstäbe für das fantastische Kino und den frühen Horrorfilm.

Krimi, Melodram und Zeitgeschichte verbinden sich in **Schatten der Weltstadt**, in dem Produzentin und Hauptdarstellerin Ellen Richter als zu Unrecht des Mordes beschuldigte Frau selbst die Suche nach dem Täter aufnimmt. Zum Festivalabschluss folgt mit **Dr. Bessels Verwandlung** ein bewegendes Antikriegsdrama über Identität, Schuld und Menschlichkeit, das in einer neuen Restaurierung des DFF und des Filmarchivs Austria zu sehen ist.

Ein weiterer Höhepunkt erwartet das Publikum mit der restaurierten Fassung von **Wonders of the Sea**. Die faszinierende Doku-Fiktion des Unterwasserfilm-Pioniers John Ernest Williamson verbindet spektakuläre Aufnahmen aus der Tiefsee mit einer Abenteuerhandlung. Die auf Archivmaterial aus mehreren Ländern basierende Restaurierung feiert bei den Bonner Stummfilmtagen ihre Weltpremiere.

Ergänzt wird das Abendprogramm durch ein kleines, feines, vielseitiges Rahmenprogramm in der Brotfabrik und im LVR-LandesMuseum Bonn.

Das komplette Programm unter:
www.internationale-stummfilmtage.de

Ei ei ei

Lebensansichten eines Huhns

Es gibt sie selten, jene Filme, über die man konstatieren kann: So etwas habe ich noch nie gesehen. *Lebensansichten eines Huhns* gehört zu dieser raren Kategorie, spielt doch ein Huhn – nennen wir es Henne – in diesem Spielfilm die unangefochtene Hauptrolle. Das Besondere: Henne ist nicht aus dem Computer, sondern ein echtes, besser: acht echte Hühner. Eszti, Szandi, Feri, Enci, Eti, Enikő, Nóra und Anett spielen Henne.

Ein Abenteuer aus der Sicht eines Federviehs zu erzählen, damit hat sich der ungarische Regisseur György Pálfi sozusagen ein Ei gelegt. Doch das Ganze funktioniert prima. Schon bei der Geburt fällt Henne aus der Reihe: Sie ist schwarz gefiedert, nicht goldblond wie alle anderen in der Hühnerzuchtfabrik. Ein Glück, denn mit dieser Farbe wird sie aussortiert und soll einem LKW-Fahrer als Mittagssmahl dienen. Doch Henne verspürte schon immer einen großen Freiheitsdrang, büxt aus – und landet auf Umwegen im Gehege eines griechischen Bauern und Restaurantbetreibers. Der hat sich leider mit üblen Typen eingelassen, die nicht nur Schmuggel mit Zigaretten betreiben, sondern auch mit Menschen – Flüchtlinge



werden in LKWs eingeschleust. Hunger? Das interessiert die Schleuser nicht. Währenddessen lässt sich Henne auf die Liaison mit einem Hahn ein, ärgert sich, dass ihr dauernd die Eier weggenommen werden, schließlich möchte sie Nachwuchs zeugen – und entdeckt, dass das Gehege im Dach ein Loch hat. Mehr soll hier nicht verraten werden, nur dies: Henne spielt unbeabsichtigt eine wesentliche Rolle im Fortgang der Geschichte.

In *Lebensansichten eines Huhns* spielen die Menschen auf den ersten Blick eine Nebenrolle, aller-

dings beobachtet von einem Tier. Ob es sich wundert, wie schlecht der Homo sapiens mit seinesgleichen umgeht? Wir wissen es nicht, denn zum Glück verzichtet György Pálfi weitestgehend darauf, seine Hauptfigur allzu sehr zu vermenschlichen. Und dennoch erzählt er sehr viel über das Zusammenleben der Lebewesen aller Art.

[MARTIN SCHWARZ]

Ungarn 2025; Regie: György Pálfi; mit Ioannis Kokiasmenos (ab 6.8. Kino in der Brotfabrik)

Sommercamp Sunny Dancer

»Hier kann ich Ivy sein, und nicht nur Ivy mit Krebs.« Diesen Satz wird die 16-jährige Ivy irgendwann aussprechen. Doch zu Beginn ist sie skeptisch: ein Sommercamp nur für Jugendliche, die alle eine Krebs-

therapie hinter sich haben? Klingt doch bescheuert. Doch Ivys wunderbar unkonventionellen Eltern überzeugen den klugen Teenager zur vierwöchigen Teilnahme am »Children Run Free Camp«.

Der Anfang ist schwierig: Campleiter Patrick entpuppt sich als so uncool, wie erwartet. Doch bald findet Ivy Anschluss an die flippige Clique rund um ihre Hüttengenossin Ella. Und da findet Ivy besonders Gefallen an dem eher zurückhaltenden Jake. Doch auch die anderen entpuppen

sich als echte Buddies, mit denen man viel Unsinn treiben kann. Denn sie alle sind sich ihrer besonderen Lebenslage bewusst, sie alle gelten außerhalb dieser geschützten Zone als »anders«, als Außenseiter. Doch das »Chemo-Camp« ist eben kein normales Ferienlager: Ständig droht die Gefahr eines Krebs-Rückfalls für alle Teilnehmer, der Tod lugt sozusagen über jede Schulter.

Wegen der Krebserkrankung seiner Mutter in Jugendzeiten wollte Regisseur George Jaques schon immer einen Film über dieses Thema drehen, und nähert sich ihm nun nach langer Recherche und vielen Gesprächen mit Betroffenen auf tragikomische Weise, mittels der tatsächlich existierenden Ferien camps für krebserkrankte Jugendliche. Entsprechend emotional geht es in seinem mitreißenden Film zu. Man lacht über die Eskapaden der Clique, bangt um ihre Gesundheit, hofft auf die Erfüllung der ersten Liebe, auch wenn klar ist, dass Ellas Schwärmerei für einen der Betreuer eine Sackgasse ist. So ist *Sunny Dancer* ein kraftvolles Plädoyer für Freundschaft, Vertrauen – und das Leben mit all seinen Schattenseiten. Wenn alle ihre Hoffnung verlieren, dann hilft stets ein ziemlich bescheuerter Tanz, den Ivy von ihren Eltern gelernt hat. Und falls einem Earl Cave – er spielt Ralph – irgendwie bekannt vorkommt: Er ist seinem Vater Nick wie aus dem Gesicht geschnitten.

[MARTIN SCHWARZ]

GB 2026; Regie: George Jaques; mit Bella Ramsey, Neil Patrick Harris, Daniel Quinn-Toye (ab 13.8. Kino in der Brotfabrik)



Kino in Kürze

Ab **DO. 6.8.**

Eli Roth's Ice Cream Man

Eine Kleinstadt versinkt eines Sommers im Wahnsinn, als ein unheilvoller Verkäufer sein Speiseeis verteilt: mit verheerenden Folgen. Denn das Gelo-to sorgt dafür, dass die Kinder, die es verspeisen, zu mordlustigen Bestien werden. (ab 6.8. WOKI)

Everytime

Mysteriös-zärtliches Drama um eine trauernde Mutter, die sich mit dem Jungen anfreundet, den alle für den Tod ihrer Tochter verantwortlich machen. Mit Birgit Minichmayr. (ab 6.8. Filmbühne, Rex)

Der Klang der Stradivari

Für ein einmaliges Konzert bringt eine Frau vier bekannte Stradivari-Instrumente zusammen. Doch die anstehenden Proben zeigen schnell, dass es bis zur Aufführung ein weiter Weg sein wird: Die vier Musiker platzen vor Ego und verstehen sich überhaupt nicht. (ab 6.8. Filmbühne, Rex)



Im Spiegel meiner Mutter

PAW Patrol: Der Dino Film

Die Welpen der Paw Patrol landen auf einer unbekannten Insel mit Dinosauriern. Richtig abenteuerlich wird es für die Truppe, als sie verhindern will, dass ein Bösewicht die natürlichen Ressourcen der Insel abbauen will. (ab 6.8. WOKI)

Ab **DO. 13.8.**

Im Spiegel meiner Mutter

Drama um eine erfahrene Archäologin, die eine sensationelle Entdeckung macht – und sich zeitgleich mit dem Tod ihrer Mutter, in den sie selbst verwickelt scheint, beschäftigen muss. Mit Corinna Harfouch. (ab 6.8. Filmbühne, Rex)

Steckerlfischfiasco

Ein neuer Fall für das bajuwarische Dreamteam Franz Eberhofer (Sebastian Bezzel) und Rudi Bir-

kenberger (Simon Schwarz). Diesmal ermitteln sie in einem Club voller golfender Schickimickis. Gleichzeitig verfolgt Susi (Lisa Maria Potthoff) den Plan, Bürgermeisterin zu werden. (ab 13.8.)

Ab **DO. 20.8.**

A sad and beautiful World

Eine berührende Liebesgeschichte, die sich über drei Jahrzehnte erstreckt und eng mit der bewegten Geschichte des Libanon verwoben ist: Nino und Yasmina werden am selben Tag geboren und begegnen sich Jahre später in der Schule, wo sie sofort eine unerklärliche Nähe verbindet. Gemeinsam träumen sie davon, Beirut mit einem »magischen« Zug zu verlassen. Doch Yasmina erscheint nicht zur Flucht. Erst 25 Jahre später kreuzen sich ihre Wege erneut. (ab 20.8. Kino in der Brotfabrik)

Hiddensee

Doku darüber, wie die Urlaubsinsel Hiddensee Anfang des 20. Jahrhunderts für viele Künstler zum Sehnsuchtsort wurde, und wie schlimm die Folgen des Nationalsozialismus für das Geistesleben nicht nur dort wurden. (ab 20.8. Filmbühne, Rex)

Spaziergang nach Syrakus

DDR-Fluchtdrama nach der literarischen Vorlage von Friedrich Christian Delius. Prominenter Stab: mit Regisseur Lars Jessen, Drehbuch-Autorin Schwowchow und Schauspiel-Paar Charly Hübner und Lina Beckmann. (ab 20.8. Filmbühne, Rex)

Ab **DO. 27.8.**

Das Ende der Sterne

Nachdem eine Pandemie den Großteil der Weltbevölkerung ausgelöscht hat, fristet ein Mann ein einsames Dasein in einem Flugzeughangar in Colorado. Gesellschaft ist ihm sein treuer Hund. Als während eines Flugs in seiner alten Cessna plötzlich eine rätselhafte Funksendung durchkommt, macht Robinson sich auf die Suche nach der Herkunft dieses ungewöhnlichen Signals. Neuestes Action- und Science Fiction-Abenteuer von Ridley Scott. (ab 27.8.)

Oh la la 2 – Neue Tests, neues Chaos

DNA-Tests vor der Hochzeit von Alice und François enthüllen, dass ihre Väter gar nicht so französisch sind, wie sie dachten. Fortsetzung der französischen Multi-Kulti-Komödie. (ab 27.8.)



Steckerlfischfiasco

MÜTTER
GENESUNGS
WERK

75 Jahre

Mit neuer Kraft voraus

Für Mütter, Väter und pflegende Angehörige

Jetzt spenden!
muettergenesungswerk.de/spenden

Spendenkonto
Bank für Sozialwirtschaft
IBAN DE62 3702 0500 0008 8555 04
Vielen Dank!

KULTUR LEBT VON IHNEN!

Kultur/gut für Bonn:

schnüss
Das Bonner Stadtmagazin

Es ist eine spektakuläre Wiederentdeckung: Dem gebürtigen Elberfelder Künstler Carl Grossberg (1894 – 1940) kommt eine Schlüsselrolle im Bereich einer Kunstrichtung zu, die sich Neue Sachlichkeit nannte und einen kühlen Blick auf die Veränderungen der damaligen Zeit warf.

Nach den tiefgreifenden Veränderungen des Ersten Weltkriegs herrscht in den frühen 20er Jahren Ernüchterung und der Wunsch nach einem Neubeginn greift um sich. Die Kunst dieser Zeit ist geprägt von sozialkritischen Themen. Künstler registrieren mit feinen Sensoren die oft drastische Wirklichkeit und ihre Auswirkung auf den Menschen, und Carl Grossberg ist ein scharfer Beobachter der aufblühenden Industrie und ihrer umwälzenden Veränderungen. Die neuen hochtechnisierten Industrieanlagen hält er mit sezierendem Auge fest.

Diese erste Retrospektive nach über 30 Jahren feiert das Wuppertaler Von der Heydt Museum mit einem Künstler, der mit fotografischem Blick die industrialisierte Moderne verinnerlicht zu haben scheint. Von den lediglich 60 bis 70 Arbeiten von Grossberg, die überhaupt nur bekannt sind, werden hier 50 gezeigt. Die Schau stellt sie in eine Reihe mit fotografischen Künstlern wie August Sander, Bernd und Hilla Becher und Thomas Ruff, daneben mit weiteren Vertretern der Neuen Sachlichkeit, unter ihnen Otto Dix, Franz Radziwill oder Conrad Felixmüller. Grossbergs Arbeiten stammen häufig aus US-amerikanischen Privatsammlungen, wo es ein großes Interesse an der Neuen Sachlichkeit gebe, so Roland Mönig, Leiter des Von der Heydt Museums.

Grossberg malt mit höchster malerischer Präzision. Sein Selbstbildnis mit konzentriert-fixierendem Blick von 1928 zeigt einen selbstbewussten Künstler, dem es um Nüchternheit und Klarheit geht. Etwa gleichzeitig treibt der Fotograf August Sander sein großangelegtes Fotoprojekt »Menschen des 20. Jahrhunderts« voran, welches ein Gesamtbild der deutschen Gesellschaft zeigen soll.

Ursprünglich ausgebildet als Architekt, fühlt sich Grossberg auch dem Bauhausgedanken und seinem Ziel einer zeitgemäßen Gestaltung der modernen Lebenswelt verbunden. Neben Architektur- und Industriebildern malt er in den späten 20er Jahren aber auch sogenannte »Traumbilder«.



Carl Grossberg, Köln, Hauptbahnhofvorplatz, 1927

Weltberühmt und doch unbekannt

CARL GROSSBERG IM VON DER HEYDT-MUSEUM

Hier finden sich phantastische Motive, in denen skurrile Kreaturen eine rätselhafte Dingwelt besetzen. In den messerscharf gemalten Bildern wird eine unheimliche Stimmung heraufbeschworen, widersprüchlich und verwirrend.

Auffallend ist die Klarheit seines Bildaufbaus. Seine Kompositionen ordnen präzise die Körper im Raum, und »keine Farbe ist ins Bild geworfen, ohne dass sie Halt und Antwort, Abwandlung und Weiterführung fände«. Es sind gemalte Konstruktionen, an die Fläche gebunden, mit leuchtenden Farben. Die Szenerie ist zumeist menschenleer.

Ab den späten 30er Jahren erhält Grossberg auch Aufträge von Industriebetrieben, denen er sich mit Zeichnungen von bestechender Präzision nähert. Er orientiert sich an Fotografien, doch in ihrer nuancenreichen Ausführung gehen sie weit über ihre fotografischen Vorlagen hinaus. Grossberg ist umtriebiger, »pausenlos unterwegs«, wie seine Tochter sagt, nimmt an Ausstellungen teil, entwirft Ausstattungselemente für Innenräume und erfährt dabei viel Anerkennung.

Aus wirtschaftlicher Not nimmt er in den 30er Jahren Aufträge von staatlichen, also nationalsozialistischen Stellen an. 1939 wird er zur Armee einberufen und verfällt nach einem Autounfall, bei dem sein Mitfahrer zu Tode kommt, in eine schwere Depression. 1940 setzt Grossberg seinem Leben mit 46 Jahren ein Ende.

Aktuell sind noch drei wegweisende Werke von Grossberg aus Privatsammlungen in Wuppertal angekommen, die wegen des Iran-Krieges bisher nicht verschickt werden konnten. Besonders das Bild »Avus Berlin« von 1928 zeigt die gleichnamige Autorennstrecke als Charakteristikum der Moderne in einer fast surrealen Stimmung.

[ULRIKE BECKS-MALORNY]

Carl Grossberg. Sachlich. Magisch. Visionär
bis 30.8.26, Von der Heydt Museum
Turmhof 8, 42103 Wuppertal
Di-So: 11:00-18:00 h, Do: 11:00-20:00 h

Kunst ABC

BONN

◆ **August Macke Haus** Hochstadenring 36, do 11–19 h, mi, fr–so, feiertags 11–17 h → **August Macke 1887–1914** Die Ausstellung im ehemaligen Wohn- und Atelierhaus des Künstlers und seiner Familie vermittelt die faszinierende Geschichte des Lebens von Macke. (*Dauerausstellung*). → **Visionen der Moderne. August Macke und Max Ernst** Im April 2026 jährt sich der Todestag von Max Ernst (1891–1976) zum 50. Mal. Daran anknüpfend, nimmt die Ausstellung die visionären künstlerischen Anfänge des international bekannten Dadaisten und Surrealisten im Kreis des Rheinischen Expressionismus in den Blick und beleuchtet seine enge Verbindung zu August Macke. (*bis 23.8.*)

◆ **Beethoven-Haus** Bonngasse 18–26, mi–mo, feiertags 10–18 h → **Beethovens Geburts- und Wohnhaus** Über 200 originale Ausstellungstücke reflektieren Beethovens Denken und Fühlen, Arbeiten und Wirken (*Dauerausstellung*).

◆ **Deutsches Museum Bonn** Ahrstraße 45, di–fr 10–17 h, sa 12–17 h, so, feiertags 10–17 h → **Mission KI. Erleben – verstehen – mitgestalten** Künstliche Intelligenz (KI) ist die bedeutendste Technologie unserer Zeit. Doch was steckt dahinter und was kommt damit konkret auf uns zu? Dynamische Erlebnisräume laden zum Eintauchen in die Welt der KI ein. Interaktive und unterhaltsame Exponate und Demonstrationen machen Grundlagen und aktuelle Entwicklungen der KI verständlich. (*Laufzeit ohne Angabe*). → **Teilchen- und Beschleunigerphysik** Das Haus verfügt über eine herausragende Sammlung an historischen Objekten zur Teilchen- und Beschleunigerphysik. (*Laufzeit ohne Angabe*).

◆ **Frauenmuseum Bonn** Im Krausfeld 10, di–sa 14–18 h, so 11–18 h → **Dauerausstellung** Die Dauerausstellung des Hauses erzählt die Geschichte der Frauenbewegung von ihren Anfängen bis in die Gegenwart. Ausgehend von den Kämpfen um Bildung, politische Teilhabe und das Frauenwahlrecht, beleuchtet sie die vielfältigen Wege, auf denen Frauen gesellschaftliche Veränderungen angestoßen und erkämpft haben. (*bis 21.6.*) → **Damals, Heute, Morgen. 45 Jahre Frauenmuseum Bonn** Das Frauenmuseum Bonn feiert 2026 sein 45-jähriges Jubiläum: 45 Jahre Kunst, Kultur und Geschichte aus weiblicher Perspektive. Dieses Jubiläum ist Anlass, zurückzuschauen, das Heute sichtbar zu machen und gemeinsam nach vorn zu blicken. (*bis 17.1.2027*) → **Kairo am Rhein**. Kulturelle Ko-

dierungen. 17 Künstlerinnen aus Ägypten und Deutschland treten in einen transkulturellen Dialog (siehe Fotokasten) (20.7. bis 15.8.).

◆ **Haus der Geschichte** Willy-Brandt-Allee 14, di–fr 9–17 h, sa, so, feiertags 10–18 h, U-Bahn-Galerie ist 24 Stunden geöffnet, Eintritt frei → **Du bist Teil der Geschichte. Die neue Dauerausstellung** Über die neue Dauerausstellung erleben Sie, wie sich Deutschland seit 1945 zu einer gefestigten Demokratie entwickelt hat – persönlich, alltagsnah und interaktiv. Gleich am Eingang erwartet Sie eine eindrucksvolle Medieninstallation: »Du bist Teil der Geschichte« ist das Motto. Die live aufgenommenen Silhouetten der Besucherinnen und Besucher verschmelzen mit historischen Aufnahmen – etwa vom Tanz auf der Berliner Mauer im November 1989. So beginnt Ihre Zeitreise durch mehr als sieben Jahrzehnte deutscher Geschichte. (*Dauerausstellung*). → **Verlassen, verfallen, vergessen. Lost Places in Deutschland** »Lost Places« sind verlassene Orte, denen ihre Vergangenheit noch anzusehen ist. Auf viele Menschen üben sie eine ganz eigene Faszination aus. Sina Falcker, Andre Joosse und Benjamin Seyfang sind drei davon. In der U-Bahn-Galerie zeigt das Haus ihre Bilder von Lost Places in Deutschland. In manchen Fotos werden Spuren der Besatzungszeit und der DDR deutlich. Oft holt sich die Natur die Orte zurück. (*bis Frühjahr 2027*). → **Nach Hitler. Die deutsche Auseinandersetzung mit dem Nationalsozialismus** Zwischen Verdrängung und Beschäftigung, Betroffenheit und Gleichgültigkeit: Seit fast 80 Jahren setzen sich Menschen in Deutschland mit dem Nationalsozialismus auseinander. Die Ausstellung beleuchtet die unterschiedlichen Blicke der Generationen auf die nationalsozialistische Herrschaft. (*bis Januar 2027*).

◆ **Kunst- und Ausstellungshalle der BRD** Friedrich-Ebert-Allee 4, di–mi 10–21 h, do–so, feiertags 10–19 h. *Das Dach ist zu den regulären Öffnungszeiten zugänglich.* → **Peter Hujar. Eyes open in the dark** Peter Hujar, einer der bedeutendsten Fotografen New Yorks, der zu Lebzeiten jedoch wenig bekannt war. Hujars Hauptinteresse galt der Porträtfotografie und er fotografierte sich selbst, seine Freunde und Bewohner der queeren New Yorker Downtown-Szene. Auch richtete er seine Aufmerksamkeit auf Tiere, Architektur und Landschaften. (*bis 23.8.*) → **Amazönia. Indigene Welten** Die Ausstellung »Amazönia. Indigene Welten« hat sich das Ziel gesetzt, diese Region und ihre Einwohner*innen durch die Augen und Standpunkte ihrer ersten Bewohner*innen, der Indigenen, vorzustellen. Es ist ein vielschichtiger, sich immer weiter entwi-



Kairo am Rhein. Kulturelle Kodierungen

Die Künstlerinnen des Projekts »WE – Women in Exchange« treten über ihre Kunst in einen Dialog, um Brücken zwischen den Ländern Ägypten und Deutschland zu schlagen. Im Zentrum stehen Neugier und Offenheit: voneinander lernen, Zugänge zu den eigenen Kulturen öffnen, Erfahrungen teilen, Gemeinsamkeiten wie Unterschiede erforschen – und all dies in künstlerischer Form sichtbar machen. Die Themen reichen von Frauen-Sein und Mutter-Sein über Herkunft, Muttersprache und Tradition bis hin zu Fragen weiblicher Identität in Gesellschaft und Kultur. Auch regional-geschichtliche Themen, wie das Tal der Königinnen, in dem die Ehegattinnen der Pharaonen ihre Ruhestätte haben, als auch die Sage um die Rheinkönigin in der Loreley werden durchleuchtet. Den Künstlerinnen bleibt die Freiheit, diese Inhalte individuell und gemeinschaftlich auszuarbeiten. (20.7. bis 15.8.).

ckelnder Ort, an dem sich die sozialen und ökologischen Dynamiken ständig begegnen. (*bis 9.8.*) → **Sex Work. Eine Kulturgeschichte der Sexarbeit** Die Geschichte der Sexarbeit lässt sich von weit vor der Antike bis in die Gegenwart verfolgen. Welches Menschenbild die Zeit prägte, welche Werte galten und wer Macht ausübte, lässt sich auch daran ablesen, wie gesellschaftlich mit Sexarbeit umgegangen wurde. (*bis 25.10.*) → **Interactions 2026** Mit den Interactions 2026 werden wieder ausgewählte Kunstwerke und Performances angeboten, die im Außenraum der Bundeskunsthalle zum interaktiven Spiel einladen. Nach dem Themenjahr der ökologischen Nachhaltigkeit 2025 steht das Jahr 2026 im Zeichen der sozialen Nachhaltigkeit, des Zusammenhalts und der Achtsamkeit. Es werden Kunstwerke angeboten, die neben der Reflexion zum interaktiven Spiel einladen, sich aber auch mit Bildern, Sprache oder Musik/Sound als grenzüberschreitende und universelle Kommunikationsformen beschäftigen. (*bis 1.11.*)

◆ **Kunstmuseum Bonn** Friedrich-Ebert-Allee 2, di–so 11–18 h, mi 11–21 h → **Menschen und Geschichten. Die Sammlung der klassischen Moderne. August Macke und die Rheinischen Expressionisten** Kunst ist immer eng mit den Lebenswegen von Künstlerinnen und Künstlern, ihren Familien sowie Kunstsammlerinnen und -sammlern verknüpft. Die neue Sammlungspräsentation im Bereich der Klassischen Moderne spürt diesen Wegen und Geschichten nach. (*Sammlungspräsentation 19.9.2027*). → **Dorothea von Stetten Kunstpreis 2026. Tohé Commairet – Sarah-Anaïs Desbenoit – Pol Taburet** Die diesjährigen Finalist*innen vereint ihre selbstbewusste visuelle Ästhetik. Bekannte Medien wie Malerei und Kino denken sie noch einmal neu. (*bis 16.8.*) → **Human AI Art Award 2026. Christopher Kulendran Thomas. Peace Core (Surround)** Zum dritten Mal verleihen die Deutsche Telekom und das Kunstmuseum Bonn den Human AI Art Award. Der jährlich ausgelobte Preis würdigt Künstler*innen, die im Span-



Deutsches Museum
BONN



Öffnungszeiten:
Dienstag bis Freitag 10 bis 17 Uhr
Samstag 12 bis 17 Uhr
Sonntag & Feiertag 10 bis 17 Uhr

im Wissenschaftszentrum Bonn
Ahrstraße 45, 53175 Bonn
www.deutsches-museum-bonn.de



nungsfeld von Bildender Kunst und modernster Technologie arbeiten und hier Pionierarbeit leisten. Diesjähriger Preisträger ist Christopher Kulendran Thomas. (bis 13.9.). → **#IFEELYOU. Dimensionen der Empathie** Die Werke der Ausstellung nähern sich dem Thema aus unterschiedlichen Perspektiven. Sie beschäftigen sich mit gesellschaftlichen, sozialen und politischen Fragen rund um Empathie und zeigen, wie diese in der zeitgenössischen Kunst verhandelt wird. Das Haus versteht sich dabei als Ort des Austauschs, der Teilhabe und des Perspektivwechsels. Ein wesentlicher Bestandteil der Ausstellung ist daher die Kooperation mit Menschen, Gruppen und Vereinigungen aus der Bonner Stadtgesellschaft sowie das Erproben neuer Formate der Begegnung. (bis 11.10.). → **Versammlung der Tiere. Ein kooperativer Malraum** Kinder und Jugendliche sind eingeladen, den Museumsraum malerisch in ein wildes und artenreiches Tierreich zu verwandeln. Anregungen dazu geben Tiere aus dem benachbarten Museum Alexander Koenig. (bis 1.11.). → **Aki Inomata-Mit-Werden** Aki Inomata (*1983 Tokio, lebt und arbeitet in Tokio) versteht ihre Werke als Brücke des Mit-Werdens zwischen Menschen und anderen Lebewesen. Dazu kooperiert sie mit verschiedenen nicht-menschlichen Organismen. Nach Ausstellungen im MoMA, New York, dem Musée d'arts de Nantes und dem National Museum of Modern Art, Kyoto werden Inomatas Arbeiten nun erstmals in einem Museum in Deutschland präsentiert. (bis 1.11.). → **Zoom in. Hito Steyerl. Animal Spirits** Hito Steyerl (*1966 München, lebt und arbeitet in Berlin und München) gilt als eine der einflussreichsten zeitgenössischen Künstlerinnen. Ihre aufwändige Rauminstallation »Animal Spirits« (2022/2025) reflektiert die Verflechtungen von Kapitalismus,

Technologie und Mythen. In einer vielschichtigen, flüchtig-installativen Erzählung verknüpft Steyerl reale und digitale Welten, ökonomische Theorien und spirituelle Vorstellungen.

(bis 31.12.). → **Kraftfelder. Neue Perspektiven aus der Sammlung** Die Neupräsentation der Sammlung verwandelt das Obergeschoss des Hauses in einen lebendigen Parcours: Werke der frühen Moderne sowie der Nachkriegszeit treten in Resonanz mit Beiträgen aktueller Kunst. (12.7. bis 11.6.2028).

→ **LVR-LandesMuseum Bonn** Colmantstraße 14-16, di-so und feiertags 11-18 h → **Welt im Wandel. Das Rheinland vom Mittelalter bis Morgen** Die neue Dauerausstellung lädt zu einer faszinierenden Zeitreise durch 1000 Jahre rheinischer Kunst- und Kulturgeschichte ein. (neue Dauerausstellung). → **Nachtwache. Ein Escape Game im Museum** Sommerferien-Event für Familien und Rätsellern (bis 30.8.). → **Angela Neuke. Die Wirklichkeit ist subjektiv** Angela Neuke gehörte zu den bedeutendsten Bildjournalistinnen der Bundesrepublik. 30 Jahre nach ihrem frühen Tod zeigt das Landesmuseum die erste große Retrospektive dieser außergewöhnlichen Fotografin. (ab Mai 2026).

RHEINBACH

→ **Glasmuseum Rheinbach** Himmeroder Wall 6, di-fr 10-12 h und 14-17 h, sa, so 11-17 h → **Böhmisches Glas in Biografien. Dauerausstellung** In der grunderneuerten Dauerausstellung geben sieben Hörstationen zu Persönlichkeiten, die eine Schlüsselrolle in der Geschichte des böhmischen Glases gespielt haben, einen neuen, persönlichen Zugang zu der Sammlung. (Dauer-

ausstellung). → **Stanislaw Borowski. Ein Leben für das Glas** (siehe Fotokasten) (bis 27.9.).

REMAGEN

→ **arp museum Bahnhof Rolandseck** Hans-Arp-Allee 1, di-so, feiertags 11-18 h → **Kosmos Arp. Sophie Taeuber-Arp und Hans Arp – ein Künstlerpaar der Avantgarde** Wie kaum ein anderes Paar beeinflussten Sophie Taeuber-Arp und Hans Arp die Kunst ihrer Zeit. Angesichts der großen gesellschaftlichen Fragen des 20. Jahrhunderts suchten sie einen radikalen Neuanfang. Im Ausstellungsrundgang verdichten sich ihre Lebenswege, kreative Meilensteine und historische Querverweise zu einem breiten Panorama. (seit Mai 2023). → **Wirklichkeit. Kunst und Realität 1400 bis 1900** In Zeiten von KI und Fake News schwindet das Vertrauen in die Wahrheit der Bilder. Bei historischen Gemälden und Skulpturen wird dagegen oft nicht hinterfragt, was zu sehen ist. Die Ausstellung zeigt, wie sich die Vorstellung von Wirklichkeit im Laufe der Jahrhunderte verändert hat. (bis 6.9.). → **Zu den Sternen! Weltraum und Weltflucht seit der Moderne** Seit jeher dient der Weltraum als mächtige Projektionsfläche für Sehnsüchte und Utopien – angesichts globaler Krisen hält er immer noch die Vision einer alternativen Existenz bereit. Apokalyptisches Erwachen und exzentrischer Grenzverlust werden mit rund 100 Werken von der Moderne bis zur Gegenwart beleuchtet. (bis 10.1.2027).

BRÜHL

→ **Max Ernst Museum Brühl des LVR** Vorübergehend geschlossen.

TROISDORF

→ **Burg Wissem. Bilderbuchmuseum der Stadt Troisdorf** Burgallee 1, di-fr 11-13, 14-16:30 h, sa, so, feiertags 10-13, 14-17:30 h → **Sammlung** Beginnend mit den Jahren vor dem Ersten Weltkrieg und der Zeit der Weimarer Republik, liegt der zeitliche Schwerpunkt der Sammlung der Originalillustrationen auf der Zeit nach 1945. (Dauerausstellung). → **Kein Kinderkram. Comics für Kinder** Das Haus zeigt eine Auswahl von Kindercomics, die derzeit den Bilder- und Kinderbuchmarkt stark beeinflussen. Den roten Faden durch die Ausstellung bildet dabei zu großen Teilen das Polle-Magazin und die Auswahl der hier wiedergegebenen Comic-Geschichten. (bis 30.8.). → **Anke Kuhl. Tach zusammen** Anke Kuhl zählt sie zu den bedeutendsten Kinderbuchillustratorinnen Deutschlands. Sie zeigt keine Scheu vor unterschiedlichen Buchgenres und »heißen« Themen. Mit Taktgefühl und Humor gelingt es ihr, tabuisierte Wirklichkeiten kindgerecht darzustellen. So wird Peinliches, Grausames oder vermeintlich Unheimliches erträglich. (bis 6.9.).

KÖLN

→ **Käthe Kollwitz Museum Köln** Neumarkt 18-24 → **Kollwitz Ausgewählt. Die persönlichen „Best of“ der Künstlerin** 24 Zeichnungen, reproduziert als hochwertige Lichtdrucke, veröffentlicht in einer Mappe und in drei Auflagen erschienen, um der großen Nachfrage eines breiten Publikums gerecht zu werden: 1920 publizierte Käthe Kollwitz die sogenannte Richter-Mappe – eine Edition, die sich heute wie ein persönliches »Best of« ihres bisherigen Schaffens lesen lässt. (bis 15.11.2026).

→ **Museum Ludwig** Heinrich-Böll-Platz, di-so, feiertags 10-18 h, jeden 1. do im Monat bis 22 h → **Yayoi Kusama** Im Jahr 2026 widmet das Haus anlässlich seines 50-jährigen Jubiläums der le-

gendären japanischen Künstlerin Yayoi Kusama eine große Ausstellung. Kusama (*1929, Matsumoto) zählt zu den bekanntesten Künstlerinnen unserer Zeit. Ihre ikonischen Polka Dots, ihre Kürbisskulpturen und ihre verspiegelten Infinity Rooms sind zu einer Art Markenzeichen geworden und tauchen millionenfach in den Sozialen Medien auf. (bis 2.8.). → **Sammlung Fotografie: Zweimal Deutschland um 1980 Präsentation in den Fotoräumen** Die Präsentation zeigt eine Auswahl von Fotografien aus Ost- und Westdeutschland, die um das Jahr 1980 entstanden sind. Die Arbeiten von sieben Fotograf*innen geben Einblicke in gesellschaftliche und alltägliche Lebenswelten beider deutscher Staaten, die von unterschiedlichen politischen und wirtschaftlichen Systemen geprägt waren. (bis 11.10.). → **HIER UND JETZT im Museum Ludwig. De/Collecting Memories. from Turtle Island** Mit der umfangreichsten Pop Art Sammlung außerhalb der USA ist das Haus für seinen Bezug zu den Vereinigten Staaten bekannt – einem Land, das 2026 das 250ste Jahr seiner Unabhängigkeit feiert. Im Zentrum dieser Ausstellung stehen darum zwei zeitgenössische, US-amerikanische Künstlerinnen: Marie Watt und Wendy Red Star. (bis 8.11.). → **Schultze Projects #4: Kresiah Mukwazhi** Für die vierte Ausgabe der Reihe Schultze Projects schafft die Künstlerin Kresiah Mukwazhi (*1992 in Harare, Zimbabwe) eine neue Wandarbeit. Mukwazhi arbeitet häufig mit gebrauchten Kleidungsstücken oder Stoffen, die sie zusammennäht und bemalt, um darauf die patriarchale Gewalt gegen Frauen in ihrer Heimat Zimbabwe zu thematisieren. Ihre Kunst ist für sie eine Form des Protests, eine Selbstermächtigung und ein Ausgangspunkt, um sich gegenseitig zu stärken und zu heilen. (bis 22.8.2027). → **Schultze Projects #5: Jana Euler** Alle zwei bis drei Jahre werden Künstler*innen eingeladen, die Stirnwand im Treppenaufgang des Museums neu zu gestalten. Im Jahr 2026 wird Jana Euler ein neues großformatiges Werk schaffen. Mit Humor dekonstruiert sie in ihren Bildern Machtstrukturen und Geschlechterstereotypen. (18.7. bis Juli 2028).

→ **Wallraf-Richartz-Museum** Vorübergehend geschlossen.

ZÜLPICH

→ **Museum der Badekultur** Andreas-Broicher-Platz 1, di-so, feiertags 11-17 h → **Dauerausstellung** Erleben Sie in vier Abteilungen die Geschichte der Badekultur von der Antike bis zur Gegenwart (Dauerausstellung). → **Archäologie im Rheinland 2025** Die Ausstellung lädt die Besuchenden ein, in die Pracht römischer Badeanlagen einzutauchen. Mitmachstationen für Jung und Alt, ein begleitender Audioguide auf dem eigenen Smartphone und ein attraktives Rahmenprogramm laden dazu ein, die prachtvolle römische Badewelt mit allen Sinnen zu erleben. (bis 30.8.).

ES GIBT UNS AUCH GRATIS IM INTERNET



**ALS PDF-DOWNLOAD ODER READER
AUCH VERGRIFFENE AUSGABEN IM ARCHIV**

www.schnuess.de

Theater

Märchenhaft

JTB IM KULTURGARTEN

Derweil das Programm in den Bonner Häusern ruht und man sich dort allenthalben auf die neue Spielzeit vorbereitet, ist im Kulturgarten des Post Tower eine wunderschöne kleine Freiluftbühne entstanden: Die »Seebühne« im Kulturgarten wirkt wie einem Märchen entsprungen und ist Bonns erste Bühne mitten auf dem Wasser.

Angestoßen wurde das Projekt von *BonnLive*, die bereits während der Corona-Pandemie mit dem Kulturgarten ein bestens angenommenes Open Air-Format etabliert haben und auch jetzt wieder verantwortlich zeichnen für 16 Tage Theater, Konzert und Comedy. Kooperationspartner sind die DHL Group, die das Gelände zur Verfügung stellt, sowie das Beethovenfest, das Haus der Springmaus, das Junge Theater Bonn u.a.

Das JTB wird an drei Wochenenden drei seiner beliebtesten Produktionen auf die Märchenbüh-

ne bringen. Los geht's am 29. und 30. August mit Rudyard Kiplings *Das Dschungelbuch* um den Waisenjungen Mowgli, Panther Baghira, den Bären Balou – und natürlich Tiger Shir-Khan, vor dem alle Geschöpfe im indischen Dschungel zittern. Die Bühnenbearbeitung stammt von JTB-Intendant Moritz Seibert, die Musik steuert Marc Schubring bei und empfohlen ist die etwa 90 Minuten lange Inszenierung für Kinder ab 5 Jahren.

Das erste Septemberwochenende (5.9. bzw 6.9.) hält zwei Aufführungen von *Pettersson und Findus* bereit: Regine Oßwald hat die Bilderbuch-Geschichten von Sven Nordqvist über den schrulligen Möchtegern-Erfinder und seinen treuen Kater für die Bühne bearbeitet, Andreas Lachnit inszeniert das Stück für ein Publikum ab 4 Jahren.

Am 12. und 13. September folgen zwei Vorstellungen von *Der Grüffelo* nach dem Bilderbuch von Axel Scheffler und Julia Donaldson. Das JTB hat den modernen Klassiker in Zusammenarbeit mit der englischen Kindertheaterkompanie *Tall Stories* aus London als musikalisches Theaterstück für Kinder ab 3 Jahren inszeniert und zeigt das Stück seit 2010 mit riesigen Erfolg unter der Regie von *Tall Stories*-Mitbegründer und Künstlerischem Leiter Toby Mitchell.

Tickets gibt's ab 8 Euro über www.bonn-live.com, ebenso wie das vollständige Programm auf der Seebühne, die neben Theater vor allem Comedy und Konzerte beheimaten wird.

Sneak Peek

Premieren im September

Marilyn & Ich. Zwischen Erinnerung und Wirklichkeit

Komödie von Peter Quilter

Mi., 2.9. im Kleinen Theater Bad Godesberg

Der Tatortreiniger Teil 2

Fortsetzung der Komödie unter der Regie von Michael Schäfer

Do., 3.9. im Contra-Kreis-Theater

Meine Kirschen, mein Garten, mein Geld

eine Abrechnung von Tschechow, Regisseurin Rebekka David und dem Ensemble des Theater Bonn

Sa., 19.9. im Schauspielhaus

Staubfrau

Anklageschrift gegen patriarchale Gewalt von Maria Milisavjevic

So., 20.9. auf der Werkstattbühne

Die Leiden des jungen Werther

Goethes Klassiker unter der Regie von Simon Solberg

So., 26.9. im Schauspielhaus

JUNGES THEATER BONN

KULTUR
GARTEN
AM POST TOWER

BEETHOVENFEST
9. & 10. SEPTEMBER

GESTÖRT
ABER GEIL
30. AUGUST

HE/RO
13. SEPTEMBER

MILJÖ
6. SEPTEMBER

DAS DSCHUNGBUCH

29. & 30.8.

PETTERSSON
UND FINDUS

5. & 6.9.

DER GRÜFFELO

12. & 13.9.

JETZT TICKETS SICHERN!



Ehrlich geht die Welt zugrunde

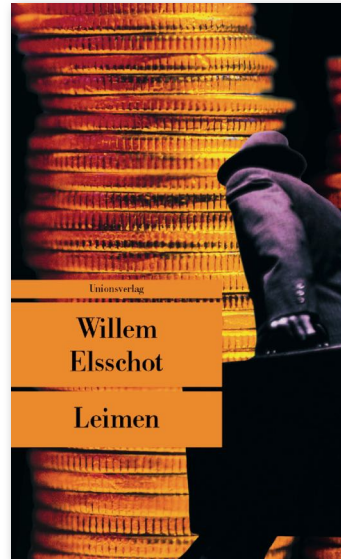
Das kleine Königreich Belgien hat nicht nur eine gute WM gespielt (die USA so wacker aus dem Turnier zu spielen war sogar sensationell), es glänzt bekanntlich auch als Kulturation. Und zwar nicht allein seiner Architektur wegen und/oder seiner großen Comic-Zeichner wegen, es kommen und kamen auch höchst bemerkenswerte Literaten von hier. Zu nennen sind da etwa Dimitri Verhulst (*Die Beschissenheit der Dinge*, 2007) und natürlich Klassiker wie Hugo Claus (*Der Kummer von Belgien*, 1983) sowie der famose Willem Elsschot (eigentlich Alphonsus Josephus de Ridder, 1882–1960), auch er ein begnadeter Erzähler und neben Claus sicher einer der einflussreichsten Schriftsteller Belgiens.

Nach dem Abitur wandte der früh auch ein literarisches Talent pflegende Elsschot sich zunächst dem Studium der Wirtschaftswissenschaften zu, später gründete er eine – erfolgreiche – Werbeagentur und betätigte sich für kurze Zeit als Mitherausgeber

ber einer Publikation namens *Revue Continentale Illustré*. Diese »Revue« hat er dann später genüsslich als Vorbild für die »*Allgemeine Weltzeitschrift für Finanzen, Handel, Gewerbe, Kunst und Wissenschaft*« benutzt, die in seinem (wohl bekanntesten und vielleicht boshaftesten) Roman *Leimen* (1924) als Vehikel fungiert, gutgläubige (Klein-)Bürger in Brüssel, Gent und anderswo im großen Stil übers Ohr zu hauen.

»Direktor« der windigen Weltzeitschrift sowie des dazugehörigen, nicht minder windigen »Unternehmens« ist ein gewisser Boorman, ein Kerl, dessen Skrupellosigkeit so groß ist wie seine angebliche Firmenzentrale leer an Waren und an Werten.

Man muss den Leuten ihre eigenen (eitlen) Hoffnungen verkaufen, sie ihnen für so viel Geld wie nur eben möglich andrehen. Wenn das kein fauler Zauber ist, wie sonst sollte ein fauler Zauber aussehen? Und sollte man dies nicht zugleich als ein »gang und gäbe« des Kapitalismus identifizieren – dann hat man wohl den



Wirtschafts- und Finanzteil der Zeitung entweder nicht gelesen oder nicht verstanden.

Jedenfalls, Boorman braucht dringend einen Assistenten, denn sein Arbeitspensum wächst ihm über den Kopf, vor allem das leidige und lästige Geldeintreiben. Da kommt ihm ein Typ wie Laarmans gerade recht. Laarmans ist ein rechter Tölpel, aber ein so willfähriger wie gelehriger, und das passt ganz ausgezeichnet. Boorman quatscht die Leute erst bewusstlos und dreht ihnen dann für teuer Geld nutzlosen Mist an, der arme Laarmans muss den (gelegentlich unangenehm traurigen) Rest der Operation vollziehen.

Seine Erinnerungen gibt er später dem Erzähler zu Protokoll, während einer zufälligen Begegnung – die übrigens eine durchaus hinterhältige und somit stilgerechte kleine Schlusspointe hat.

Der Ton, in dem Elsschot erzählt bzw. erzählen lässt, ist nüchtern, sachlich, auf regelrecht zynische Weise präzise in der Schilderung der Raffinesse wie zugleich der Ungehrtheit, mit der Boorman seine Abzockereien plant und umsetzt. Von Gewissenbissen oder gar Mitleid mit den Schicksalen der Geneppten keine Spur. Es ist nun mal, wie es ist in dieser Welt: Business zählt. Entweder fressen oder gefressen werden, heißt das Spiel – und dann ist man doch wohl besser der Part, der frisst.

Laarmans, Protagonist einiger weiterer Elsschotscher Erzählungen, ist

der klassische kleine Tropf, der zwar Träume und Pläne hat, dann aber doch nur vor sich hin wurschtelt und es nicht »wirklich schafft«. Es fehlt ihm die kriminelle Geschmeidigkeit eines Boormann – seiner Kontrast-Figur hier, die, so sehen es Elsschot-Exegeten sicher nicht zu Unrecht, von den realen beruflichen Erfahrungen des Autors inspiriert ist. Denn was verkauft man und worum geht es im Kerngeschäft der Werbung – etwa wirklich um Waren, Produkte und ihre Qualität? Oder geht es im Kern und recht eigentlich nicht mindestens ebenso sehr darum, Illusionen an den Mann (oder die Frau) zu bringen. Das Versprechen, mit Produkt X, der Ware Y möglichst schöner, gesünder, jünger, attraktiver zu sein, zu werden oder doch jedenfalls so zu wirken.

»Ich gebe dir eine Woche, um dich ein bisschen in meinen Kram einzuarbeiten, und dann gehst du mit, die Leute besuchen. Denn du musst vor allem das Leimen lernen. Mit dem Leimen steht und fällt die ganze Weltzeitschrift.«

Mit diesem Kernsatz, den Boorman seinem neuen Mitarbeiter Laarmans einschärft, ist doch eigentlich auch die »Weltwirtschaft« ganz gut beschrieben. Oder nicht?

2025 hat der Unionsverlag eine deutsche Neuauflage dieses Klassikers besorgt, es ist dem Verlag dafür nicht genug zu danken. Gefunden haben wir unser Exemplar in einem Regal der Buchhandlung Bartz, wo man eine gutes Nase für dergleichen literarische Preziosen hat. [GITTA LIST]

Willem Elsschot: *Leimen*
ÜS Gerd Busse.

Unionsverlag 2025, 186 S., 14 Euro

Gesprächsrunde und Lesung

„BookTok Made Me Write It“

11. August 2026
19 Uhr

Tickets
10 € / 8 € ermäßigt

0228 / 476006
verkauf@buecherbartz.de
www.buecherbartz.de
Bücher Bartz GmbH
Gottfried-Claren-Straße 3
53225 Bonn



Bücher Bartz

Die Buchhandlung auf der
Sonnenseite Bonns - seit über
40 Jahren



Eis und Blockaden

Was für ein außergewöhnliches Buch! Inkeri Markkulas Roman *Wo das Eis niemals schmilzt* verbindet fundierte wissenschaftliche Kenntnisse mit einer tiefgründigen Familiengeschichte, das ist Belletristik auf höchstem Niveau. Markkula ist Umweltwissenschaftlerin und Kulturanthropologin an der Universität Oulu (Finnland). Ihr interdisziplinärer Forschungsschwerpunkt liegt auf den Folgen des Klimawandels in Arktis und Subarktis. Sie untersucht, wie die globale Erwärmung indigene Kulturen, deren Lebensgrundlagen und sensible Ökosysteme bedroht. Zugleich ist sie als Autorin tätig und nun zum Glück auch dem deutschen Publikum zugänglich.

Die Geschichte ihres Romans bewegt sich auf zwei Ebenen: In der Gegenwart steht die Glaziologin Unni (sie ist sámischer Abstammung) im Mittelpunkt. Sie erforscht in der arktischen Region die Gletscherschmelze und begegnet dort Jon, einem jungen Mann mit Inuit-Wurzeln, der verzweifelt nach dem Grund sucht, warum ihn seine Mutter adoptieren ließ. Auf der zweiten Zeitebene erfahren wir mehr über die familiären Hintergründe der beiden, aber auch generell über das Schicksal der Inuit in Kanada und den Sámi Finnlands. Kenntnissreich und empathisch zeigt Markkula, wie deren Traumata durch die »Assimilationspolitik« bis heute wirken und wie die Diskriminierung nie endete. Gerade die Verknüpfung der unterschiedlichen Themen macht die Stärke und den Reiz des Romans aus. Wie ein roter Faden ziehen sich so der auftauende Boden und das Aufbrechen tief vergrabener Familiengeschichten als parallele Bildebenen durch dieses fesselnde Buch. [IMO]

Inkeri Markkula: Wo das Eis niemals schmilzt. ÜS Stefan Moster. mareverlag 2025, 352 S., 25 Euro



OMG!

Na, das ist wirklich ein Krimi mit altem drum und dran: Leichen im Keller, finstere Familiengeschichte, denen die – unfreiwillige – Heldin per Zufall auf die Spur kommt und die sich, wiewohl sie ihren Ursprung in der Vergangenheit haben, als immer noch vital (sogar letal) gefährlich erweisen. Dazu viel Lokalkolorit aus der guten alten Pfalz, in die es Heldin Marlie aus beruflichem Grund verschlägt. Die junge Architektin soll im Auftrag einer TV-Produktionsfirma in der Gegend eine geeignete Location (»heitere Villa«) für eine Vorabendserie ausfindig machen – eine Mission, die sich, wie auch die Begleitung des arroganten »Kollegen« Kameramann, als weit weniger einfach und auch weit weniger spitzwitzig herausstellt, als Branchenneuling Marlie gedacht hatte.

Aber immerhin lernt sie so nicht nur die Allüren und Schikanen der Branche kennen, sondern auch die ungewöhnliche und sogar ziemlich coole Kommissarin Tina Boll. »Sie musste eine super Polizistin sein«, denkt Marlie – und damit hat sie natürlich recht, denn genau so hat Autorin Monika Geier ihre Super-Ermittlerin ja entworfen.

Wie auch immer, Marlie findet eine Villa, die ausreichend »heiter« zu sein scheint, soll erste Vorbereitungen starten, noch bevor der Rest des Teams eintrifft. Alles gut soweit, wäre da nur nicht das zunehmende Unbehagen, das sich in ihr breit macht und immer drängender wird, je länger sie sich dort aufhält. Irgendetwas geht vor in den Mauern dieser großen, geradezu herrschaftlichen Villa mit dem weitläufigen Anwesen ringsum, als habe ihr Eintreffen hier »etwas geweckt«. Nur, was? Und was hat dies Etwas mit ihrer eigenen Vergangenheit zu tun? Viel, wie sich herausstellen wird. Gefährlich viel sogar.

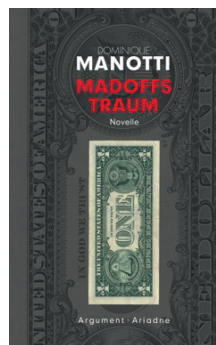
Monika Geier ist eine erfahrene, souveräne Krimischreiberin, die sich

auf rasante, raffiniert geführte Plots und den Umgang mit Spannungsbögen trefflich versteht. Gut so, denn in *Ein schönes Kind* lässt sie nicht nur reichlich Personal und Handlungsstränge (aufeinander) los, sie spielt darin auch mit verschiedenen Zeitebenen sowie einer satten Dosis Psycho-Grusel. Das Ganze schrammt gelegentlich haarscharf an der Überdosis lang, aber Geier besitzt genug erzählerische Disziplin, um es nicht verunfallen zu lassen.

Trotzdem, der echte Must read-Titel ist *Ein schönes Kind* meiner bescheidenen Ansicht nach nicht, eher ein Why not, um es im Sprech der jungen Protagonistin zu sagen. Reden »Kreative« jüngerer Alters heute wirklich so? OMG, wie nervig. [GITTA LIST]

Monika Geier: Ein schönes Kind.

Ariadne Verlag 2026, 365 S., 19 Euro



Spielgeld

»Was ist ein Dietrich gegen eine Aktie?« Dreigroschenoper (1931)

Die Grande Dame des französischen Polar, Dominique Manotti (eigentlich Marie Noelle Thibault, Jahrgang 1942), hat schon alle wichtigen Krimipreise eingeheimst, eigentlich müsste aber ein Preis extra für sie geschaffen werden. Denn wie bei wenigen Autoren sonst hat jeder ihrer Romane einen klaren politischen Bezugsrahmen, wie wenige seziert sie in ihren Plots die Zusammenhänge zwischen Wirtschaft und Kriminalität. Denn Madame Manotti ist promovierte Historikerin mit Schwerpunkt neuere Wirtschaftsgeschichte, schon von daher ergibt sich natürlich ein reicher Fundus an Stoffen.

Apropos reich, ein besonders lesenswertes Buch von Madame, *Madoffs Traum* (*Le rêve de Madoff*, 2013) ist kein Krimi im klassischen Sinne, sondern eine Novelle. Wie Manotti in ihrer Nachbemerkung schreibt, »eine moralische Erzählung«, »ein Monolog im Zorn«.

Es handelt sich um die (fiktive) Aufzeichnung des (keineswegs fiktiven) Bernard Madoff, der im Knast sitzt und Rückschau hält, auf sein Leben und sein Wirken: als Mitbegründer des NASDAQ, als Broker und Anlagebetrüger im ganz großen Stil.

Der Fall Madoff war in den USA während der Jahre 2008/2009 ein spektakuläres und viel diskutiertes Ereignis, Finanz-Skandal und Posse zugleich, das die Gemüter aufs Höchste aufbrachte. Zu 150 Jahren Haft verurteilte das Gericht den »schlimmsten Verbrecher« – der sich indes, so Manotti, an seinesgleichen hielt. Seine Opfer waren Reiche und Superreiche, die mit seiner Hilfe auf illegale Weise noch viel reicher zu werden trachteten.

Kein Vergleich mit den kleinen Krautern, die sich beim Platzen der von den Banken höchstselbst aufgepumpten Immobilienblase, um ihr gesamtes Hab und Gut gebracht sahen und buchstäblich auf der Straße saßen. Dass den für die Krise 2008/09 verantwortlichen Bankern der Prozess gemacht worden wäre? Aber woher denn. Eher schon erinnert man sich an den Eifer der Politik, den immensen Schaden geschmeidig zu Lasten der Steuerzahler »zu bereinigen«. (Da wurde, vielleicht erinnert man sich, bei uns sogar der sonst so coole Herr Steinbrück etwas nervös.)

»In den Vereinigten Staaten hat man das Recht, die Armen zu berauben, nicht aber die Reichen. Daher mein Zorn«, notiert Manotti. Nicht nur dort ist das so.

Ganze 57 Seiten hat dies Büchlein, jede einzelne empfiehlt sich höchster und sorgfältigster Aufmerksamkeit, denn es ist unendlich viel daraus zu lernen. [GITTA LIST]

Dominique Manotti: Madoffs Traum.

ÜS Iris Konopik. Literaturbibliothek Argument Verlag Ariadne 2014, 9 Euro



**Nachtaktiver Flugakrobat
sucht ruhiges Quartier zum
entspannten Abhängen.
Telefon: 030.284984-1574**

Helfen Sie mit einer Fledermaus- Patenschaft!

**Schützen Sie mit uns Fledermäuse und
ihre bedrohten Lebensräume.**



NABU.de/fledermaus-pate
E-Mail: paten@NABU.de

**Eine
Patenschaft
können Sie auch
verschenken!**

COMIC IM AUGUST

Ein Meer aus feinen Tuschelinien

Eine filigran gemusterte Libelle fliegt durch das Panel. Die feine Verästelung ihrer Flügel und die Streifen auf ihrem Insektenkörper sind in schwarzen Tuschelinien gezeichnet. In den nächsten Bildern verwandelt sich die Libelle in den neoprenumhüllten Körper einer Taucherin, die kopfüber in ein Meer aus hauchdünnen neben- und übereinander gesetzter Schraffierungen springt. Das Panel in der Mitte der Seite zeigt ein verträumt aus dem Fenster statt ins aufgeschlagene Buch blickendes Schulmädchen mit schwarzen Haaren, dessen Pult mit genau den gleichen Schraffierungen versehen ist. Die Anordnung der Panels macht klar: Mit der Libelle vor dem Fenster assoziiert das Mädchen seine Mutter, die jetzt gerade im Meer taucht.

Das ist nur eine von vielen wunderschönen Seiten in dem Comic *Langer Atem* von Jeong-In Mun, die zeigen, wie leichtfertig das Erzählen mit Bildfolgen funktionieren kann. Die in Frankreich lebende Südkoreanerin hat in ihrem ersten langen Comic das Leben ihrer Großmutter Chunja nachgezeichnet, die alleinerziehend drei Kinder versorgen musste. Das tat sie als eine von vielen Haenyeo-Taucherinnen, die ohne Sauerstoffflaschen vor der Küste der Insel Jeju Meeresfrüchte in der Tiefe ernteten. Ein hartes Geschäft, dem Chunjas Enkelin in ästhetischen Formen und Schwarzweiß-Kontrasten ein Denkmal setzt.

Das Schulmädchen mit der Libelle ist die Mutter der Künstlerin, eines der drei Kinder, die dank der Apnoe-Tauchgänge etwas Reis auf dem Tisch hatten, dafür aber wenig Zeit mit der Mutter. Jeong-In Mun zeichnet sich auch selbst bei Besuchen in ihrer Heimat bei ihrer Oma, mit der sie eine enge Verbindung hat und die ihr die Liebe zum Meer von Jeju mitgegeben hat.

Ein grafisch umwerfend schöner und poetisch erzählter Comic über drei Generationen Frauen und über eine von Frauen bestimmte Tradition, die zum immateriellen UNESCO-Weltkulturerbe zählt. [BARBARA BUCHHOLZ]

Jeong-In Mun: *Langer Atem*.

ÜS aus dem Koreanischen: Sera Kuk, Rotopol, 220 S., 28 Euro



Branchenbuch

BERUF/ WEITERBILDUNG

AUSBILDUNG

Alanus Hochschule für Kunst und Gesellschaft Villetstraße 3, 53347 Alfter/Bonn. Studiengänge: Architektur, BWL, Bildende Kunst, Eurythmie, Kunsttherapie, Lehramt Kunst, Philosophie, Pädagogik, Kindheitspädagogik, Schauspiel. Tel. 02222 / 9321-0, info@alanus.edu, www.alanus.edu

Auf der Suche nach einer Ausbildung in Teilzeit? Coaching- und Beratungsstelle ModUs unterstützt Eltern kostenfrei bei der Suche nach einer Ausbildungsstelle in Teilzeit. Ebenso beraten wir kostenfrei Ausbildungsbetriebe, die gerne in Teilzeit ausbilden möchten. Sie erreichen uns unter: cjd.bonn.modus@cjd.de oder fon: 0228 / 98 96 270.

IndiTO Bildung, Training und Beratung Fortbildung, Coaching, Organisationsentwicklung Estermannstr. 204, 53117 Bonn Tel. 0228 / 67 46 63 www.indito.de

BILDUNG

Alanus Werkhaus Weiterbildungszentrum Seminare, Weiterbildungen und Workshops in Malerei, Zeichnung, Bildhauerei, Fotografie und Druckgrafik; Professionalisierungskurse für Künstler:innen; Studienvorbereitungskurse und Mappenkurs für Kunst, Grafik und Design und Kunstpädagogik/-therapie; Studienvorbereitungskurs Schauspiel; Fort- und Weiterbildungen zu Kommunikation, Führung, Team, Work-Life-Balance, Resilienz, Achtsamkeit, Kreativität. www.alanus.edu/werkhaus

Bonnatours Wildkräuterschule: Seminare und Fortbildungen zu Wild- und Heilkräutern. In- und Outdoor-Kochen mit Wildkräutern. Infos unter Tel. 0228 / 38 77 2443, www.wildkrauterschule.de

KLEINE ANZEIGE GROSSE WIRKUNG

Der Branchenbuch-Eintrag in der Schnüss.

Hier können Sie für kleines Geld Ihre Dienstleistung / Ihr Gewerbe präsentieren!

Ab 60,-€ für ein halbes Jahr!

schnüss
Das Bonner Stadtmagazin

Mathe-Nachhilfe, Abiseminare, Schülercoaching, Elternberatung – die andere Matheunterstützung im Lerninstitut SMS in Godesberg-City, auch für hochbegabte Schüler, seit 16 Jahren, von Lerntherapeut & Mathelehrer. Tel.: 0228 / 390 24 01, www.matheferien.de

WILA Bildungszentrum Wissenschaftsladen Bonn e.V.

Seminare und Fortbildungen vor der Reuterbrücke Persönlich weiterkommen, sich beruflich neu orientieren und dranbleiben. Auch Online. 0228 – 20 161 66 www.wila-bildungszentrum.de

SUPERVISION/ COACHING

Klarheit & Freude stärken Systemisches Coaching in Bonn & online – buddhistisch fundiert – Professionelle Begleitung bei privaten und beruflichen Herausforderungen. Praxisnah. Achtsam. Wirksam. Kostenfreies Erstgespräch Tel.: 0172 – 40 16 706 www.weg-zum-wesentlichen.de

Supervision und Coaching für MitarbeiterInnen, Gruppen und Teams Ursula Cordes, Supervisorin DGSv, Praxis: Friedrichstraße 50, 53111 Bonn, Tel: 0228-9108953, www.ullacordes.de

TAGUNGSRÄUME

Bonner Norden: Seminar- und Beratungsräume mit Blick auf den Rhein. IndiTO Bildung, Training und Beratung, Estermannstr. 204, 53117 Bonn, Tel.: 02 28 – 674 663, www.indito.de

PRAXISRÄUME

Tanz- und Yogaraum (51 qm mit Nebenräumen, Nähe Bonn-West) abends und am Wochenende frei. Weitere Räume (19 qm und 26 qm) können stundenweise angemietet werden. www.seminarhaus-bonn.de 0228-96101996

BÜRO & COMPUTER

computer service bonn Reparatur Wartung Reinigung Installation Erweiterung Aufrüstung ... Von Ihrem Notebook, PC und Mac. Richard-Wagner-Straße 10-12 – 53115 Bonn ComputerServiceBonn.de – 0228-30414570

Dienstleistungen

FRISEURE

Bernd Bracklow / Friseurmeister. Friseurgeschäft in der Altstadt, Heerstraße 20a, Tel. 01573-9398 254, Di-Fr 9-19 (teilw. auch 20) Uhr, Sa 9-14 Uhr.

PEDIKÜRE

Hand- und Fußpflege

Inga Verdezki
Mechenstraße 47 • 53129 Bonn
Telefon: 0177 68 68 408
Email: info@guzufu.de

RAT & HILFE

Anerkannte Beratungsstelle für die Pflegebegutachtung gem. § 37 SGB XI

Pflicht bei Pflegegeld-Bezug ab PG 2: wer Pflegegeld bezieht und keinen Pflegedienst beauftragt, muss regelmäßige Beratungsgespräche abrufen.

Wir bieten die für Sie kostenlose Pflege-Begutachtung an und rechnen direkt mit der Pflegekasse ab.

Die Alltagsbegleiter Bonn
Bornheimer Straße 127, 53119 Bonn
T: 0228 – 304 010 65
www.diealltagsbegleiter.de

Die Alltagsbegleiter Bonn
... bei gesundheitlicher oder altersbedingter Einschränkung, für gemeinsame Unternehmungen, für die Haushaltsführung, Gartenpflege, Erledigung von Einkäufen. Wir sind ein anerkannter Betreuungsdienst und rechnen direkt mit der Pflegekasse ab. Tel. 0228-304 010 65 und hallo@diealltagsbegleiter-bn.de www.diealltagsbegleiter.de

MEDIATION öffnet Wege

Trennung/Scheidung? Erbschaftsstreit? Nachbarschaftskonflikte? Mediation erspart Ihnen langwierige und oft kostspielige Gerichtsverfahren. Mediatorin Ruth Schneider 0228 – 522 64675 www.mediationoeffnet-wege.de

FRAUEN

Fraueninitiative04 e.V.
Würdevolle Pflege für Frauen bei Krankheit und im Alter. www.fraueninitiative04.de Tel. 02256-959 87 69

KINDER

Bonnatours Lernen mit allen Sinnen: Schul- und Kindergartenprogramme, Kindergeburtstage und Ferienprogramme in und mit der Natur. Schnitzkurse für Groß und Klein. Infos unter Tel. 0228 / 38 77 24 43, www.bonnatours.de, www.schnitzschule-bonn.de

"der kleine laden" e. V.

Kinder- und Jugendbuchhandlung
Budapester Str. 5
53111 Bonn
Tel. 0228-634335
www.kinderbuch-bonn.de
info@kinderbuch-bonn.de

Fröhliche Kinderfeste für kleine EntdeckerInnen veranstaltet Trudes Kinder-Events. Kommt mit auf die Reise ins Land der Phantasie, wo alles möglich ist. Auch Ferienabenteuer warten auf euch! Gertrud Markja Tel. 0228-92658690 email: trude.markja@gmx.de.

KÖRPER/SEELE

GESUNDHEIT

Craniosacrale Biodynamik

Daysi Fernanda Trujillo Hernández
Mitglied der Deutschen Gesellschaft für Alternativmedizin
Tel. 0176 444 940 43
www.lavida24.com

Praxis für Gesundheitsbildung

Yoga, Autogenes Training, Stressbewältigung, MBSR, Kommunikation, Team-Begleitung. Gruppen + Einzelberatung, Seminare für Firmen. Kooperationspartner der Krankenkassen. Dr. Nikolaus Nagel, Friedrich-Breuer-Str. 35, 53225 Bonn, Tel. 9091900. www.nagel-teamkommunikation.de www.gesundheitsbildung-bonn.de

Praxis für Naturheilkunde Rita Stallmeister, Heilpraktikerin

• Wirbelsäulenthherapie nach Dorn
• Breuss-Massage • Bachblütentherapie
• Medizinische Heilhypnose
Bonn-Poppelsdorf, Tel. 0228-21 92 31

HEILPRAKTIKER

Yoga & Psychotherapie
Yogakurse als Prävention von gesetzlichen Krankenkassen bezuschusst – bei Unruhe, Konzentrationsmangel, Erschöpfung, Ängsten, Traumata, Depressionen. Einzel- und Gruppenstunden. Kerstin Löwenstein, Dipl. Biologin, HP Psychotherapie, Tanztherapeutin, Supervisorin, Yogalehrerin und -Therapeutin. www.yoga-psychotherapie.de Tel. 02224/986730

PSYCHE / THERAPIE

Dr. phil. I. Durdiak, Dipl. Psych.,

Praxis für Psychotherapie, alle Kassen
Lösungsorientierte Beratung/Verhaltenstherapie:
• Berufliches (Studium/Prüfungen etc.)
• Persönliches (Ängste, Essprobleme etc.)
• Zwischenmenschliches (soz. Kompetenz, Partnerschaft)
Gottfried-Claren-Str. 28-30, 53225 Bonn
Tel. 02 28 / 69 02 48; www.durdiak.de

Psychologisch-lösungsorientierte
Beratung mit kunsttherapeutischen
Methoden
www.
christoph-hoemberg-kunsttherapie.de
0151-70164667
christoph.hoemberg@gmx.de
Praxis: An der Evangelischen Kirche 2,
53111 Bonn

Systemische Beratung und Therapie für
Paare, Eltern, Familien und in allen
Lebenslagen
Ulrike Lang, Dipl. Psych. System. Therapie,
Tel. 0152-33 96 0177.
www.familien-paar-einzelberatung.de

Ausdruckstanz und Meditation des
Tanzes.
5 Samstage im Jahr.
Information und Anmeldung unter
tanzen@sabine-sahm.de
oder 0163.2416.245

Systemische Therapie
Paar- und Sexualberatung
Neuropsychologie
0228 - 24005933
www.tobiasgraesser.de

Info/Teilnahme:
0228-39 19 968
oder
mail@dr-tippach.de

Seelenrückholung
– Shamanic Counseling
Seminare – Ausbildung – Beratung
Horizont-Zentrum Beate Ehlen
Grabenstr. 5a, 56598 Rheinbrohl,
Tel. 02635-31 64
www.hon-dahja.de /
info@hon-dahja.de

Die Praxis des Zen-Buddhismus entdecken, meditieren lernen, den Geist ruhig und klar werden lassen. Monatlich Einführungsvortrag, fortlaufende Meditationskurse bei "Bewegung & Lebenskunst"
www.lebenskunst-bonn.de

Alanus Werkhaus Weiterbildungszentrum
Seminare, Weiterbildungen und Workshops in Malerei, Zeichnung, Bildhauerei, Fotografie und Druckgrafik; Professionalisierungskurse für Künstler:innen; Studienvorbereitungskurse und Mappenkurs für Kunst, Grafik und Design und Kunstpädagogik/-therapie; Studienvorbereitungskurs Schauspiel; Fort- und Weiterbildungen zu Kommunikation, Führung, Team, Work-Life-Balance, Resilienz, Achtsamkeit, Kreativität. www.alanus.edu/werkhaus

Kunstschule für kreatives Malen und Zeichnen, Mal- und Zeichenkurse, Porträt, Aquarell, Öl, Radierungen, Airbrush, Zeichnen, Günther Maria Knauth, Anerkannter Kunstmaler, Endenicher Str. 3070, Tel. 0163/ 236 96 91

Töpfer- und Keramikurse im Atelier Rolf Seebach. Drehen an der Töpferscheibe, Coachings, Intensivwochenendkurse, Glasurkurse, Gutscheine, ca. 30 km von Bonn im grünen Bergischen.
www.seebach-keramik.de,
Tel. 02245 619325

funktionale Stimmbildung
für Einsteiger und Fortgeschrittene.
Leichter, höher, lauter Singen.
Alle Musikstile – von Klassik bis Musical
Wochenendkurse Stimmbildung oder
Atemtechnik für Chor- und Laiensänger

- für Lehrer und Schauspieler etc.

Durchlaufende Stimmbildungskurse für die Sprech- oder Singstimme

Ltg.: Mathias Knuth,
staatl. gepr. Stimmbildner.
www.stimmschmiede-bonn.de
Tel. 0228-608 77 290

Singen in Endenich bei Hansjörg Schall, Einzel oder kleine Gruppen – Pop/Jazzgesang für alle Niveaus. 02 281 973 72 16, www.voice-connection.de

Stimmfaltung: Stimmbildungsunterricht und Atembehandlungen zur beruflichen und/ oder persönlichen Weiterentwicklung Ihres stimmlichen und körperlichen Ausdrucks. S. Koch (Atem-, Sprech- und Stimmlehrerin), Tel. 02 28/ 26 19 119 oder kontakt@stimmfaltung.de

Abschicken an: **Schnüss** · Blücherstraße 28 · 53115 Bonn Tel. (0228) 604 76-0 · eMail: kleinanzeigen@schnuess.de

pro Rubrik: bis zu 5 Zeilen 5,- €, je weitere Zeile 1,- €
Zahlungsart: ☐ Briefmarken in **kleinen** Werten ☐ Überweisung

pro Rubrik: bis zu 4 Zeilen 12,- €, je weitere Zeile 3,- €
Zahlungsart: ☒ Rechnung ☐ Bankeinzug

Keine telefonische Anzeigenannahme!
Keine Anzeigenannahme im Schnüss-Büro!

Firma/Name, Vorname

Straße, Nr.	PLZ, Ort
-------------	----------

e-Mail-Adresse	Telefon
----------------	---------

Dtum, Unterschrift

- ☐ Wohnen
- ☐ Frauen
- ☐ Jobs
- ☐ Dienstleistungen
- ☐ Aus-/Fortbildung
- ☐ An- und Verkauf
- ☐ Reisen
- ☐ Kontakte
- ☐ Kinder
- ☐ Seminare/Workshops
- ☐ Büro-/Praxisräume
- ☐ Psycho
- ☐ Misch-Masch
- ☐ Musik/-Unterricht
- ☐ Männer

Ausschließlich für gewerbliche Kunden (maximal 8 Zeilen)

Abc
Abc

☐ 1/1 Jahr (100,- €) ☐ 1/2 Jahr (60,- €)

Abc
Abc

☐ 1/1 Jahr (120,- €) ☐ 1/2 Jahr (70,- €)

Abc
Abc

- 1/1 Jahr (140,- €)
- 1/2 Jahr (80,- €)

Abc
Abc

- 1/1 Jahr (140,- €)
- 1/2 Jahr (80,- €)

Zahlungsart: ☒ Rechnung ☐ Bankeinzug

Preise für Branchenbucheinträge sind Nettopreise **ohne MwSt.!**
Der Branchenbuch-Eintrag verlängert sich um die erteilte Laufzeit,
wenn er nicht einen Monat vor Ablauf gekündigt wird.

Bitte Buchen Sie den Betrag von meinem Konto ab
(nur bei gewerblichen Kleinanzeigen und Branchenbuch-Einträgen)

KontoinhaberGeldinstitut

IRAN

Datum, Unterschrift

- ☐ Berufe/Weiterbildung
- ☐ Büro/Computer
- ☐ Dienstleistungen
- ☐ Dritte-Welt-Läden
- ☐ Fahrzeugmarkt
- ☐ Frauen
- ☐ Gastronomie
- ☐ Internet
- ☐ Kinder
- ☐ Körper/Seele
- ☐ Lesen/Schreiben
- ☐ Mode
- ☐ Ökologisches Leben
- ☐ Reisen
- ☐ Sound/Vision
- ☐ Sport/Fitness
- ☐ Wohnen/Einrichten

.....
Unterrubrik (falls vorhanden)

LESEN/SCHREIBEN

BÜCHER

Altstadtbuchhandlung & Büchergilde
Bellettristik, Krimis, Kinderbuch, Ausgefalle-
nes... Wir bestellen jedes lieferbare Buch.
Öffnungszeiten: Mo-Fr 10-18.30, Sa
10-14.00 Uhr - Breite Str. 47 - 53111 Bonn
info@altstadtbuchhandlung-bonn.de

buchladen 46

Kaiserstraße 46, 53113 Bonn,
0228.223608, info@buchladen46.de

«Reich bin ich durch ich weiß nicht was,
man liest ein Buch und liegt im Gras.»
(Robert Walser)

Buchladen „Le Sabot“, Lesen als SABOTage
Literatur, Kinderbücher, Linke Politik &
Pop, Graffitibedarf, Klamotten & Veganes
Essen. Mo.-Fr. 14-18.30 Sa. 12-16 Uhr
Breite Str. 76, 53111 Bonn, 0228/695193
buchladen@lesabot.de - www.lesabot.de

"der kleine laden" e. V.

Kinder- und Jugendbuchhandlung
Budapester Str. 5
53111 Bonn

Tel. 0228-634335
www.kinderbuch-bonn.de
info@kinderbuch-bonn.de

Die Buchhandlung
auf der Sonnenseite Bonns!

Bücher Bartz GmbH

Gottfried-Claren-Str. 3
53225 Bonn-Beuel
0228/476006, verkauf@buecherbartz.de
www.buecherbartz.de
Mo.-Fr. 9.30-18.30 Uhr Sa. 9.30-14 Uhr

La Libreria, Iberoamerikanische Buch-
handlung, Inh. Angela Baron
Justus-von-Liebig-Str. 24 (schräg
gegenüber vom General Anzeiger)
Eingang rechts, 1. Etage, 53121 Bonn
0228-659215 Mail: libros@lalibreria.de
www.lalibreria.de
Mo.-Fr. 12.00-19.00
Sa. 11.00-14.00/16.00 (auf Nachfrage)

Parkbuchhandlung

Unabhängige Buchhandlung
mit eigenwilligem Sortiment
und großem Herz für Kultur.

Am Michaelshof 4b, 53177 Bonn
0228/352191
info@parkbuchhandlung.de
www.parkbuchhandlung.de

ÖKOLOGISCHES LEBEN

BIOLÄDEN

Bergfeld's Biomarkt Bonn-Bad Godesberg

Alte Bahnhofstr. 20
53173 Bonn
Tel 0228-359449; Fax 0228-359707
8-19 Uhr, Sa 8-16 Uhr

Bioladen Momo

Überlebensmittel seit 1983
Bioladen, Bistro, Liefersdienst
Beuel, Hans-Böckler-Strasse 1
0228-462765

bioladen.com • momoshop.de

VOLLWERT-SPEISEN

CASSIUS-Garten

Das Vollwertrestaurant
Riesige Auswahl - unübertroffen in
Frische und Qualität
Durchgehend warme Küche
Mo-Sa, 11-20 h
PARTYSERVICE
53111 Bonn, Maximilianstr. 28d,
Cassius-Bastei -
vis-à-vis Hauptbahnhof

REISEN

**Bonnatours Naturerlebnis Siebenge-
birge:** Naturkundlich-historische Ausflüge
für private Gruppen und Teams. Team-
training in und mit der Natur. Infos unter
Tel. 0228 / 38 77 2443, www.bonnatours.de

StattReisen Bonn erleben e.V.

Belderberg 32
53113 Bonn
Tel.: 0228/654553
Fax: 0228/2425255
info@stattreisen-bonn.de
Stadtführungen auf neuen Wegen.
Umland-Touren. Bonn-Programme.

www.aktivreisen-lebert.de

- Ihr Spezialreisebüro für alle Arten von
Aktivurlaub.
Sie suchen? Ich finde!
Ihren Urlaub nah und fern.
Tel.: 0228-4107 518

SPORT & FITNESS

MITTELPUNKT

Zentrum für Bewegung

PILATES - TAI CHI

Fitness, Faszientr., Kurse für Schwangere
www.mittelpunkt-bewegung.de
Dipl. Sportl. Simone Koch u Iris Thiem
Mirecourtstr. 14, Bonn - Beuel
0228/47 92 71 oder 0151-54 833 961

WELT-LÄDEN

Weltladen e.V., Kaffee, Tee, Feinkost,
Kunsthandwerk und mehr aus fairem
Handel; Infos, Veranstaltungen, Bildungs-
arbeit. Maxstraße 36, Tel. 69 70 52.
Mo-Fr 15:00 bis 19:00 Uhr, Sa 12:00 bis
15:00 Uhr. www.weltladen-bonn.org

WOHNEN/ EINRICHTEN

Wolfe & Wolfe

Massivholzbetten, Naturmatratzen,
Futons, Stühle, Mobiles.
Adenauerallee 12-14, 53113 Bonn
Tel. 0228/ 69 29 07
www.wolfe-wolfe.de

KLEINE ANZEIGE GROSSE WIRKUNG

Der Branchenbuch-Eintrag in der Schnüss.

Hier können Sie für kleines Geld
Ihre Dienstleistung / Ihr Gewerbe
präsentieren!

Ab 60,-€ für ein halbes Jahr!

schnüss
Das Bonner Stadtmagazin

IMMER SCHNELLER, BILLIGER UND MEHR?

Rund 200 Milliarden Kleidungsstücke wurden
im Jahr 2020 weltweit neu produziert. Der Markt
ist längst übersättigt. Jede Sekunde wird ein LKW
voller Kleidung verbrannt oder landet auf einer
Mülldeponie. Von Anfang bis Ende vergiften wir
so unser Wasser und unsere Erde.



► Jetzt
nachhaltiger
leben!



GREENPEACE

Kleinanzeigen

Reisen

Griechenland-Segeln, 11.9.-26.9. Athen-Ionische Inseln, 28.9.-13.10. Ionische Inseln-Athen. Segelerfahrung nicht erforderlich.
Tel: 06172 / 939516

Psyche & Therapie

**Telefonischer Notdienst
für psychisch kranke
Menschen, Angehörige und
Freunde**

(0228) 96 53 901

Sprechzeiten:
19.00–22.00 Uhr (Mo–Fr)
18.00–23.00 Uhr (Sa, So, feiertags)

Gemeindepsychiatrie
Bonn-Rhein-Sieg gGmbH

Diverses

Castelltreff – offen & nah Begegnungsraum in Selbstverwaltung - Nachbarschaft, Kultur und Vernetzung. Wir freuen uns über Mitstreiter*innen! Offene Treffs Mo 15-18, Mi 17-19 Uhr, Graurheindorfer Str. 29, 53111 Bonn. **Kalender & mehr:** <https://castelltreff.de>

Kontakte

Kultur und oder Sex? Gebundener akt. 53-jähriger NR sucht: Humorvolle, ausgeglichene, attraktive, zuverlässige und kluge Frau für Kulturelles und Sexuelles.
liebeundlebedeinleben@gmail.com

Sommer, Sonne, Sex Sportl. Mann - in Beziehung - 54, 182, NR, auf der Suche nach: Frau für sinnliche, spritzige Freundschaft +.
lustaufleidenschaft7@gmail.com

**Satt ist gut.
Saatgut ist besser.**

brot-fuer-die-welt.de
Mitglied der actalliance



Musik / -Unterricht

Chor FUNNY THURSDAYS Endenicher Burg, Do, 19:00. Leitung: Hansjörg Schall.
Info unter: www.voice-connection.de & **Tel. 0228 - 973 72 16**

ChorsängerInnen finden Chöre, Chöre finden ChorsängerInnen: www.chor-in-bonn.de - Chorkonzerte finden und annoncieren: www.chorkonzerte-in-bonn.de

Freie Improvisation drinnen oder draußen Suche Saxophon, Posaune, Cello o.ä. für Trio / Quartett.

Kontakt: jason.hillebrand@gmx.de

GROOVY FRIDAY: Lachen, swingen, a capella singen. Freitag 18:00. Leitung Hansjörg Schall. **Infos: 9737216 voice-connection.de**

Singen1: Gruppe für Einsteiger/-innen Mittwoch 20:00 Uhr. Leitung Hansjörg Schall. Froch im Hals? Mitbringen! **Infos: 9737216 voice-connection.de**

Stimmschmiede Bonn

Sprechen und Singen leicht erleben
Ltg.: Mathias Knuth

- Gesangsunterricht für alle Altersklassen (Klassik, Chor- und Popgesang / CVT)
- Sprechtraining für Lehre, Vortrag, Schauspiel und Moderation
- Kostenlose Stimmberatung
- Stimmbildungskurse:
**Ich kann noch nicht SINGEN
Endlich besser SPRECHEN**
- Geschenkgutscheine

www.stimmschmiede-bonn.de
oder telefonisch 0228-60877290

Büro- / Praxisräume

Büro mit Dachterasse wartet auf Mitnutzer:Innen / FGZ Bad Godesberg / Direkt über Bergfels's Biomarkt.
Axel Bergfeld 0162 2548032

Seminare / Workshops

Kontemplation - Wo Zen und christliche Mystik sich begegnen Diese Schweigemeditation ist ein Weg zur Quelle in uns. Sie gibt Kraft und Gelassenheit und lässt uns besser mit Belastungen umgehen. Kostenloser Einführungsabend am Montag, 14.09.26, 18:00-20:15 Uhr, Kath. Familienbildungsstätte, Lennéstr. 5, eine Anmeldung ist nicht nötig. **Information und Kontakt:** www.viaintegralis-bonn.de

Atmen, Bewegen, Entspannen

A i k i d o
Japanische Kampfkunst

Aikido Schule Heinz Patt

8. DAN Aikido

Buschdorfer Str. 26 • 53117 Bonn

Tel.: 0228 - 67 47 27

www.aikido-bonn.de



RETTE SIE, WER KANN

Die letzten Tiger brauchen mehr Schutz und mehr Lebensraum

Gemeinsam schützen wir weltweit Lebensräume und ihre Bewohner.
Spende jetzt auf wwf.de/tiger-schutz



Der WWF schützt den Tiger, seine Lebensräume ... und damit so viel mehr! Tiger sind auf intakte Landschaften angewiesen. Und davon profitieren die Natur im Allgemeinen und die Menschen, die in und von ihr leben. Nicht zuletzt sind gesunde Graslandschaften und intakte Wälder wichtige Kohlenstoffspeicher, die zum Schutz unseres Klimas beitragen. Mach mit, hilf uns mit deiner Spende:

WWF Spendenkonto: IBAN DE06 5502 0500 0222 2222 22

1

Samstag

KINO BONN

- 21:30 **15. Friesdorfer Freibad Filmmächte** Heute: »22 Bahnen« – D 2025. Adaption des gleichnamigen Bestsellers von Carolin Wahl. Vor dem Film kann von 19–21 Uhr geschommen werden. Eintritt: 10,-/18,- → **Freibad Friesdorf** »Friesi«, Margaretenstr. 14

JOTT WE DE

- 20:00 **40. Zoom Open Air 2026** Open-Air-Kino. Heute: »Extrawurst«. Eintritt: 10,-/16,- → **Rathausinnenhof**, Uhlstr. 3, Brühl

KONZERT BONN

- 12:30 **Green Juice Festival 2026** Am 31. Juni und 1. August gibt's zwei energiegeladene Festivaltage mit grossartiger Musik aus Indie, Pop und Rock und ein buntes Rahmenprogramm. Heute mit The Wompen, Deine Cousine, Adam Angst u. a. Eintritt: VK 64,- (Festivalticket: VK 109,-) → **Park in Neu-Vilich**, Siegburger Str. 187
- 19:30 **Das kunstseidene Mädchen** Chanson-Musical. Eintritt: VK 13,- bis 39,- → **Kleines Theater Bad Godesberg**, Koblenzer Str. 78
- 19:30 **SWB – Sommerfestival 2026** Open Air im Biergarten. Heute: The Shades Of Soul – Saturday Night Tribute-Show. Eintritt frei. → **Parkrestaurant Rheinaue**, Ludwig-Erhard-Allee 20

Musik verbindet! Singt mit!

deutsch-polnisches Musikprojekt:
Rossini – Beethoven



Glöwice 11.-14.11.26
Bonn 14.2.2027
Infos: www.bach-chor-bonn.de

KÖLN

- 13:00 **Multiple Voices – »Spem in Alium«** Multiple Voices verwandeln die Christuskirche mit Thomas Tallis' 40-stimmiger Motette in ein begehbares Klangfeld zwischen Renaissance und Gegenwart. Allen Konzerten der Konzertreihe »ritual« gehen gemeinsame Hör-Spaziergänge und ein Opener des neu gegründeten ritual-Chors voran. → **Christuskirche**, Dorothee-Säule-Platz 1
- 16:00 **BallroomBlitz! Festival #14** Open Air vor dem Ballroom. Diesmal mit: Japanische Kampfsportspiele, Die Manfreds, Mark Spark & The Sharks, Pistole und Pech Elba. Eintritt frei. → **Sonic Ballroom**, Oskar-Jäger-Str. 190
- 19:00 **Cera Maven** Metalcore. Special Guests: Keep Me Alive, Artificial & Shifter. Eintritt: VK 15,- → **MTZ, Zülpicherstr. 10**
- 20:00 **Beridan – Musikduo** Im Zusammenspiel von Klavier und Kontrabass entfaltet sich eine vielschichtige Klangwelt zwischen Neoklassik und Ambient. Eintritt: VK 18,-/14,- → **Hinterhofsalon**, Aachener Str. 68
- 20:00 **Cro-Mags – »The Age Of Quarrel«** 40th Anniversary Tour Hardcore-Band aus New York. Special Guest: Conservative Military Image. VK 32,- AK 38,- → **Gebäude 9**, Deutz-Mühlheimer-Str. 117

JOTT WE DE

- 18:00 **Belcanto** Die Sopranistin Chen Reiss aus Israel präsentiert

1. Samstag (+weitere Termine) BÜHNE

Surprise!

Die große Jubiläumsshow



17:30 + 20:30 Uhr → **Bonn, GOP Variété-Theater**

junge Sängerinnen und Sänger mit großer Zukunft in populären Opernarien von Mozart, Rossini, Bellini, Verdi und Puccini. Nach dem Konzert: Künstlergespräch. Moderation: Barbara Harnischfeger. Eintritt: VK 30,-/16,- → **Arp Museum Bahnhof Rolandseck**, Hans-Argl-Allee 1, Remagen

PARTY

BONN

- 22:00 **SamstagsParty** Charts und Partyhits. → **Jazz-Galerie**, Oxford Str. 24

KÖLN

- 22:00 **Shake-A-Blitz** Ballroom-Birthday Bash: 60s Punk, Garage, RnR, Northern Soul, Rockabilly mit Jay Triplechair & Herb. Eintritt frei. → **Sonic Ballroom**, Oskar-Jäger-Str. 190

BÜHNE

BONN

- 17:30, 20:30 **Surprise! – Die große Jubiläumsshow** Chantall und Markus Schimpp zeigen zusammen mit Ausnahmeartisten, dass sich Akrobatik und Comedy bestens verbinden lassen. Eintritt: VK ab 39,- (Aktion Kids für Nix: Bis 30.8. erhält je ein Kind bis 14 Jahre in Begleitung eines regulär zahlenden Erwachsenen freien Eintritt). → **GOP Variété-Theater Bonn**, Karl-Carstens-Str. 1
- 20:00 **Willkommen in Deinem Leben** Tragikomödie von Michael McKeever. Eine Lovestory um Leben und Tod mitten in der Wüste von Arizona. Eintritt: VK 13,20/10,- → **TIK Theater im Keller**, Rochusstr. 30

KÖLN

- 15:00, 20:00 **Die Weiße Rose** Das Musical von Alex Melcher und Vera Bolten verbindet rockige Musik mit Originaltexten der Widerstandsgruppe um Sophie und Hans Scholl und wurde beim Deutschen Musical Theater Preis 2025 siebenfach ausgezeichnet, darunter als »Bestes Musical«. Im Rahmen des Kölner Sommerfestivals 2026. Eintritt: VK ab 50,- → **Kölner Philharmonie**, Bischofsgartenstr. 1
- 19:00 **ABBA alaaf – Waterloo im Bällebad** Musikalische Komödie mit den größten ABBA-Hits. Eintritt: VK ab 15,- → **Volksbühne am Rudolfplatz**, Aachener Str. 5

KINDER

BONN

- 12:30 **Offenes Atelier** für Familien und Kinder. Heute: »Du bist unterwegs!« – Es werden Flöße aus Korken gebastelt und getestet. Um 14 & 15:30 Uhr finden Kurzbegleitungen zum Thema des Tages statt. Eintritt frei. → **Haus der Geschichte**, Willy-Brandt-Allee 14
- 15:00 **Kunst! Workshop** zur aktuellen Kunstausstellung Hans Jörg

Glattfelder für Kinder ab 9 Jahren. Anmeldung unter arithm@or.uni-bonn.de. Kosten: 6,- → **Arithmeum**, Lennestr. 2

JOTT WE DE

- 15:00 **Sommertheater auf Burg Satzvey** Heute auf der Open-Air-Bühne: Theater Tintenfass – »Chaos im Land der Trolle«. Ein magisches Theater-Abenteuer für die ganze Familie. Eintritt: 16,-/12,- → **Burg Satzvey**, An der Burg 3, Mechernich-Satzvey

MARKTPLATZ

KÖLN

- 08:00 **Kölner Gebraucht-Fahrradmarkt** Günstige Fahrräder, Zubehör und Ersatzteile zu Schnäppchenpreisen von 8–16 Uhr. → **Vorplatz der Agnes-Kirche / Neusser Platz**, K.-Nippes

EXTRAS

BONN

- 10:00 **Öffentliche Führung** Der Arboretum Park Hürle vereinigt umfangreiche Sammlungen verschiedener Pflanzengruppen. Dauer: ca. 1,5–2 Std. Eintritt frei, Spende erbeten. → **Arboretum Park Hürle**, Büchelstraße
- 14:00 **In Poppelsdorf 'ne Villa** Der Rundgang von StatReisen Bonn erleben e.V. ist ein Streifzug durch die Jahrhunderte, beginnend am Poppelsdorfer Schloss, dessen Vorgängerbauten die Urzelle des Ortes bildeten. Dauer: ca. 2–2,5 Std. Beitrag: 12,-/10,- → **Treffpunkt: Brücke am Poppelsdorfer Schlossweiner**

- 14:00 **West-Side-Seeing – Die Bonner Weststadt** Führung von StatReisen Bonn erleben e.V. Dauer: ca. 2 Std. Beitrag: 12,-/10,- → **Treffpunkt: Poppelsdorfer Allee/Ecke Baumschulallee**

- 16:00 **Brauereien und Bierkultur in Bonn** Führung von StatReisen – Bonn erleben e.V. mit Kölsch-Proben in ausgesuchten Wirtshäusern. Dauer: ca. 2,5 Std. Beitrag: 14,-/12,- (Getränke auf Selbstzahlerbasis). → **Treffpunkt: Eingang Münsterbasilika, Münsterplatz**

- 16:00 **»Eine Goldmedaille für die Multiplikation«** Führung durch die Sonderausstellung »Léon Bollée (1870–1913) und seine Erfindungen«. Kosten: 3,- → **Arithmeum**, Lennestr. 2

- 17:00 **»Um drei Ecken gedacht – Rechenschieber und Vermessung«** Führung durch die Sonderausstellung. Kosten: 3,- → **Arithmeum**, Lennestr. 2

- 21:00 **Mit dem Nachtwächter durch Bonn** Ein Gang durch die dunklen Seiten der Stadt mit StatReisen Bonn erleben e.V. Dauer: ca. 2 Std. Beitrag: 14,-/12,- → **Treffpunkt: Rheingasse, Ecke Brassertufer**

2

Sonntag

KONZERT BONN

- 11:00 **JAZZiSPOP** Die Band beweist, dass nicht nur aus den Broadway-Songs der 40er- und 50er-Jahre tolle Musik werden kann, sondern auch aus Popsongs. In der Reihe »Duisdorfer Jazz Sommer«. Eintritt frei, Spenden erbeten. → **Kulturzentrum Hardtberg**, Rochusstr. 276

- 11:30 **GA-Sommergarten** Konzertreihe auf dem Dach der Bundeskunsthalle. Heute: Albie Donnelly's Supercharge – »Rhythm 'n' Blues, Soul und Funk«. Eintritt frei. → **Bundeskunsthalle, Dachgarten**, Helmut-Kohl-Allee 4

- 14:00 **SWB – Latin Sunday** Live im Biergarten. Heute: Gipsy Voices – Flamenco-Pop. Eintritt frei. → **Parkrestaurant Rheinaue**, Ludwig-Erhard-Allee 20

- 18:00 **Kammerkonzert** Daria Ushakova – Violine und Georg Kjurdian – Klavier spannen einen Bogen von der Wiener Klassik bis zur französischen Moderne. Werke von Wolfgang Amadeus Mozart, Claude Debussy und Ludwig van Beethoven. Eintritt frei, Spenden erbeten. → **Trinitätskirche**, Brahmstr. 14

KÖLN

- 18:00 **Jazz at Green Room** Heute: Tony Lakatos – Martin Sasse Quartett. Eintritt: VK 14,-/18,- AK 18,-/10,- → **Green Room am Stadtgarten**, Venloer Str. 40

- 20:00 **Deafheaven** Mix aus Back Metal, Shoegazing, Post-Rock und Alternative. Eintritt: VK 30,- → **Die Kantine**, Neusser Landstr. 2

- 21:00 **Arch Enemy** Melodic-Death-Metal-Band aus Schweden. Eintritt: VK 50,- **Ausverkauft!** → **Club Volta**, Schanzenstr. 6–20

BÜHNE

BONN

- 14:00, 18:00 **Surprise! – Die große Jubiläumsshow** Chantall und Markus Schimpp zeigen zusammen mit Ausnahmeartisten, dass sich Akrobatik und Comedy bestens verbinden lassen. Eintritt: VK ab 39,- (Aktion Kids für Nix: Bis 30.8. erhält je ein Kind bis 14 Jahre in Begleitung eines regulär zahlenden Erwachsenen freien Eintritt). → **GOP Variété-Theater Bonn**, Karl-Carstens-Str. 1

KÖLN

- 14:00 **Die Weiße Rose** Das Musical von Alex Melcher und Vera Bolten verbindet rockige Musik mit Originaltexten der Widerstandsgruppe um Sophie und Hans Scholl und wurde beim Deutschen Musical Theater Preis 2025 siebenfach ausgezeichnet, darunter als »Bestes Musical«. Im Rahmen des Kölner Sommerfestivals 2026. Eintritt: VK ab 50,- → **Kölner Philharmonie**, Bischofsgartenstr. 1

- 19:00 **ABBA alaaf – Waterloo im Bällebad** Musikalische Komödie mit den größten ABBA-Hits. Eintritt: VK ab 15,- → **Volksbühne am Rudolfplatz**, Aachener Str. 5

KUNST

BONN

- 11:00 **Highlights der Sammlung** Führung zur ständigen Sammlung und zu den Wechselausstellungen, zu thematischen Schwerpunkten sowie zur Architektur des Museums. → **Kunstmuseum Bonn**, Helmut-Kohl-Allee 2
- 11:15 **Atelier am Sonntag** Kunst-Workshop. Anmeldung unter bildung.vermittlung@bonn.de. Kosten: 10,-/15,- → **Kunstmuseum Bonn**, Helmut-Kohl-Allee 2

- 11:30 **Faszination Finsternis: Die Nacht in der Kunst** Führung: Wie die Nacht malerisch in Szene gesetzt wurde. Kosten: 14,-/10,- → **IVR-LandesMuseum Bonn**, Colmantstr. 14–16

- 11:30 **Sonntagsführung** durch die aktuelle Sonderausstellung. Kosten: 5,- (zzgl. Eintritt). → **Museum August Macke Haus**, Hochstadtstr. 36

- 14:00 **Lasur- und Farbtechnik** Workshop für Erwachsene. Heute: »Der besondere Blick – Perspektive Regenwald«. Anmeldung: buchung@bundeskunsthalle.de. Kosten: 20,-/10,- → **Bundeskunsthalle**, Helmut-Kohl-Allee 4

- 15:00 **Sonntagsführung** Die Führung bietet Einblicke in die aktuellen Ausstellungen und die Geschichte des Museums. Kosten: nur Museumseintritt. → **Frauenmuseum Bonn**, Im Krausfeld 10

KINDER

BONN

- 11:00 **Federflug im Regenwald** Kreativ-Workstatt für Familien mit Kindern von 3 bis 6 Jahren, inspiriert von der Ausstellung »Amazonia. Indigene Welten«. Kosten: 1,50 bis 6,- → **Bundeskunsthalle**, Helmut-Kohl-Allee 4

- 11:00 **»Wir lesen vor«** Märchen und Tiergeschichten für Kinder ab 4 Jahren. → **Museum Koenig**, Adenauerallee 160

- 14:00 **Familienführung** zu den Highlights des Museums. Kosten: nur Museumseintritt. → **Museum Koenig**, Adenauerallee 160

- 14:00 **Kunst ohne Strom** Familientag. Heute ab 15:30 Uhr: Nature-Journaling mit Comiczeichnerin Özi. Eintritt ab Spendenbasis. → **Grüne Spielstadt** (ehem. Stadtgärtnerei), An der schwarzen Brücke, Im Dransdorfer Feld

- 15:30 **Donots Kiddie Slam** Open Air Punkrock für Kids. Special Guest: Bummelkasten. VK ab 48,50 → **Kunst!Rasen**, Rheinaue Bonn

KÖLN

- 16:00 **Ronja Räubertochter** Mutig und einfallsreich bringen Ertorf & Kraiss den Klassiker mit nur zwei Darstellerinnen auf die Naturbühne des Orangerie Theaters. Die Künstlerin Lioba Wagner erschafft eine beeindruckende Kunstatillation, die Astrid Lindgrens fantasievolle Welt lebendig werden lässt. Der Pianist Daniel Sojnow begleitet die Inszenierung live. Eintritt: VK 12,-/18,- → **Orangerie Theater**, Volksgartenstr. 25

JOTT WE DE

- 15:00 **Sommertheater auf Burg Satzvey** Heute auf der Open-Air-Bühne: Theater Tintenfass – »Chaos im Land der Trolle«. Ein magisches Theater-Abenteuer für die ganze Familie. Eintritt: 16,-/12,- → **Burg Satzvey**, An der Burg 3, Mechernich-Satzvey

MARKTPLATZ

BONN

- 11:00 **Antik- und Trödelmarkt** Von 11–17 Uhr. → **Innenstadt Bad Godesberg**

EXTRAS

BONN

- 11:00 **Fähr-Rad-Tag des ADFC Bonn/Rhein-Sieg** Schon zum 14. Mal lädt der ADFC die Radler der Region an den Rhein. Der ADFC übernimmt von 11–17 Uhr die Fährkosten für alle Radfahrerinnen auf der Rheinfähre Bad Godesberg-Niederdollendorf. Dort gibt es an beiden Ufern Infostände von ADFC und Tourismusverbänden. Die Rundtour wird komplettiert mit der Querung der Kenne- dybrücke. → **Rheinfähren Mon-dorf-Graurheindorf und Niederdollendorf-Bad Godesberg**

3

Montag

4

Dienstag

5

Mittwoch

6

Donnerstag

- 11:00 »Rechnen einst und heute« Führung durch die Dauerausstellung. Kosten: 3,- → Arithmeum, Lennéstr. 2
- 11:00 **Sonntagsführung** Die Führung umfasst Spannendes und Wissenswertes über die Arbeit der Botanischen Gärten und die Pflanzen-Highlights der Saison. Kosten: 5,-/3,- → Treffpunkt: Haupteingang der Botanischen Gärten, Meckenheimer Allee 169
- 11:00 **Südstadt – Aufbruch in die Gründerzeit** Führung von Stadt-Reisen – Bonn erleben e.V. Dauer: ca. 2 Std. Beitrag: 12,-/10,- → Treffpunkt: Poppelsdorfer Allee / Ecke Prinz-Albert-Straße



- 11:15 **Sonntagsführung im Akademischen Kunstmuseum** Heute: »Die Kunst der Tetrarchie«. Eintritt: 3,- → Akademisches Kunstmuseum, Römerstr. 164
- 15:00 »Aufbruch zu neuen Dimensionen« Führung durch die Kunstausstellung. Kosten: 3,- → Arithmeum, Lennéstr. 2

- KÖLN**
- 14:00 **Sommer Köln '26** Im August wird ein vielseitiges Kulturprogramm geboten, Open Air und bei freiem Eintritt: Konzerte, Theater, Filmvorführungen, Kabarett, Artistik und Mitmachaktionen auf öffentlichen Plätzen und in Bürgerzentren. Programm unter sommer.koeln. → Diverse Veranstaltungsorte in Köln

- JOTT WE DE**
- 14:00 **Die Altstadt Königswinter** Führung von StadtReisen – Bonn erleben e.V. Dauer: ca. 2 Std. Beitrag: 10,- → Siebengebirgsmuseum, Kellnerstr. 16, Königswinter

KONZERT

BONN

- 19:30 **Musik unter der Zeder** Heute: Schwarz (Roland Meyer de Voltaire) – Sound zwischen Elektronik, Pop und poetischer Melancholie. → Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78
- 20:00 **Roxette – »Live – Back Again«** Als sich Roxette Anfang 2025 wieder auf die Bühnen begaben, wurde das Duo um Gründer Per Gessle und die neue Sängerin Lena Philipsson für ihr sensationelles Comeback gefeiert. Eintritt: VK ab 81,- → Kunst!Rasen, Rheinaue Bonn

BÜHNE

KÖLN

- 19:00 **ABBA alaaf – Waterloo im Bällebad** Musikalische Komödie mit den größten ABBA-Hits. Eintritt: VK ab 15,- → Volksbühne am Rudolfplatz, Aachener Str. 5
- 19:30 **Kunst gegen Bares** Offene Bühne Show. Moderation: Viktoria Burkert und Gerd Buurmann. Eintritt: VK 10,- → ARTheater, Ehrenfeldgürtel 127

KINDER

JOTT WE DE

- 09:00 **Bogenbauworkshop** Sommerferienschnittworkshop (3.-7. August, 9-13 Uhr o. 9-16 Uhr) für Kinder ab 10 Jahren. Informationen und Anmeldung unter bonnours.de. → Treffpunkt: Parkplatz hinter der Petersberggalerie, Heisterbacherstr. 72, Königswinter-Oberdollendorf

EXTRAS

BONN

- 20:00 **improvisatorium.de** Offene Improvisationswerkstatt. Informationen: falschnehmung.de. Eintritt frei. → Kulturzentrum Altes Rathaus Oberkassel, Königswinterer Str. 720

KINO

BONN

- 10:00 **Kino im Landesmuseum** Programm unter bonnerkinemathek.de. → LVR-LandesMuseum Bonn, Colmantstr. 14-16

KONZERT

BONN

- 19:30 **SWB – Sommerfestival 2026** Open Air im Biergarten. Heute: 4 Swedes – Tribute to ABBA. Eintritt frei. → Parkrestaurant Rheinaue, Ludwig-Erhard-Allee 20

FEHLT HIER IHRE VERANSTALTUNG?

Schreiben Sie eine E-Mail an: tageskalender@schnuess.de

Redaktionsschluss für die Ausgabe 09/2026 ist der:

13. August 2026

schnuess
Das Bonner Stadtmagazin

KÖLN

- 19:00 **Rick Astley** Special Guest: Lighting Seeds. Eintritt: VK ab 80,- → Tanzbrunnen Köln, Rheinparkweg 1
- 19:30 **Benthos** Prog Metal. Special Guest: Masuria. Eintritt: VK 20,- → MTC, Zülpicherstr. 10
- 20:00 **Corrosion Of Conformity** Alternative-Metal Band um Pepper Keenan und Woody Weatherman. Eintritt: VK 35,- → Gebäude 9, Deutz-Mülheimer-Str. 117

BÜHNE

BONN

- 19:30 **2:22 Uhr – eine Geistergeschichte** Mystery Thriller von Danny Robins. → Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78

KÖLN

- 19:00 **The Roots & Routes Experience 2026** 42 junge Talente aus acht europäischen Ländern konnten sich in eine zweiwöchige Residency ganz ihrer Kunst widmen. Das Ergebnis ist ein packendes, interdisziplinäres Bühnenstück, das Tanz, Live-Musik, Theater und digitale Medien zu einem multi-medialen Gesamtkunstwerk verwebt. Eintritt: 9,- bis 15,- → Alte Feuerwache Köln, Melchiorstr. 3
- 20:00 **Ballets Jazz Montréal – »Dance Me«** Tanzproduktion. Inspiriert ist von der Musik und den Texten des Songpoeten Leonard Cohen. Im Rahmen des Kölner Sommerfestivals 2026. Eintritt: VK ab 50,- → Kölner Philharmonie, Bischofsgartenstr. 1
- 20:00 **Doppel:Punkt Comedy** Freiluft-Comedyshow. Hosts: Johannes Steuding & Lennard Rosar. Eintritt: VK 20,-/16,50 → Odonien, Hornstr. 85

EXTRAS

BONN

- 10:00 **Kleine Flieger und Krabbeltiere** Der 4-tägige Kunstworkshop (04.-07.08., 10-15 Uhr) für Kinder von 10-14 Jahren verbindet Blicke auf die unglaubliche Vielfalt der Insekten und deren Umsetzung in kreative Prozesse. Kosten: VK 160,- → Museum Koenig, Adenauerallee 160

3. Montag

KONZERT

Roxette



20:00 Uhr → Bonn, Kunst!Rasen

ES GIBT UNS AUCH GRATIS IM INTERNET



ALS PDF-DOWNLOAD ODER READER

www.schnuess.de

künstlerischen Wert. Die Objekte sollten ausschließlich aus Europa kommen, Preisschätzungen sind nicht möglich. → LVR-LandesMuseum Bonn, Colmantstr. 14-16

- 18:00 **Klangbilder** Der Workshop für Erwachsene knüpft an die Themen Klang, Körper und Schöpfung der Ausstellung Amazônia. Heute: »Rhythmus des Waldes mit Naturmaterialien hören und sichtbar machen«. Kosten: 20,-/10,- → Bundeskunsthalle, Helmut-Kohl-Allee 4

EXTRAS

BONN

- 18:30 **Repair Café** Endenich bietet jeden ersten Mittwoch im Monat die Möglichkeit, defekte Alltagsgegenstände gemeinsam mit ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern zu reparieren. → Residenz Ambiente, Kollegienweg 43
- 20:00 **Kindsköpfe** Kindsköpfe feiert die Games, mit denen Alle groß geworden sind, nur diesmal mit Drink in der Hand: Sackhüpfen, Eierlauf und jede Menge verrückte Team-Challenges, bei denen Geschick, Schnelligkeit und Teamgeist gefragt sind. Eintritt: VK 8,- AK 10,- → Nyx, Vorgebirgsstr. 19

KÖLN

TAGES-TIPP

- 11:00 **Serienkiller – Die True Crime Ausstellung** Die Ausstellung vom 8. Mai bis 25. Oktober 2026 unternimmt eine Reise in die Tiefen der menschlichen Psyche und entführt die Besucher in die Gedankenwelt der berühmtesten Serienmörder der Geschichte. Die dunkle Seite der menschlichen Natur wird anhand von Exponaten, Dokumentationen, Virtual-Reality-Erlebnissen, psychologischen Gutachten und realistischen Nachbildungen beleuchtet. Öffnungszeiten: Mi & Do 11-19 Uhr, Fr 11-20 Uhr, Sa 10-20 Uhr & So 10-19 Uhr. Eintritt: 20,- bis 26,- → Ehem. Autohaus, Oskar-Jäger-Str. 99

5. Mittwoch

EXTRAS

Serienkiller

Die True Crime Ausstellung



11:00 → Köln, Ehem. Autohaus

JOTT WE DE

- 19:00 **RheinPuls** Heute: Mariuzz – Westernhagen Tribute. Eintritt: WK 6,- ➔ Festung Ehrenbreitstein, Charlottenstr., Koblenz

BÜHNE

BONN

- 19:30 2:22 Uhr – eine Geistergeschichte Mystery Thriller von Danny Robins. ➔ Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78
- 19:30 **Surprise!** – Die große Jubiläumsshow Chantall und Markus Schimpp zeigen zusammen mit Ausnahmekünstlern, dass sich Akrobatik und Comedy bestens verbinden lassen. WK ab 39,- (Aktion Kids für Nix: Bis 30.8. erhält je ein Kind bis 14 Jahre in Begleitung eines regulär zahlenden Erwachsenen freien Eintritt). ➔ GOP Varieté-Theater Bonn, Karl-Carstens-Str. 1

KÖLN

- 19:00 **ABBA alaaf** – Waterloo im Bällebad Musikalische Komödie mit den größten ABBA-Hits. Eintritt: WK ab 15,- ➔ Volksbühne am Rudolfplatz, Aachener Str. 5
- 20:00 **Ballets Jazz Montréal** – »Dance Mex« Die Tanzkompanie aus Kanada bringt mit Dance Me eine moderne Tanzproduktion auf die Bühne, die inspiriert ist von der Musik und den Texten des Songpoeten Leonard Cohen. Im Rahmen des Kölner Sommerfestivals 2026. Eintritt: WK ab 50,- ➔ Kölner Philharmonie, Bischofsgartenstr. 1

KINDER

BONN

- 10:00 **Kinderstadtführung** Spiel, Spaß und Aktion stehen im Vordergrund beim Bonn-Spiel von StadtReisen – Bonn erleben e.V. für Kinder von 7–12 Jahren. Anmeldung erforderlich. Dauer: ca. 3 Std. Beitrag: 12,-h0,- ➔ Treffpunkt: Vor der Oper, Am Boeselagerhof

EXTRAS

BONN

- 19:00 **Gothic Tumult** – Kult41 goes Dark Dark Wave, Gothic, EBM, Cold Wave, Postpunk, Punkrock mit DJ DirkM. Eintritt frei. ➔ Kult41, Hochstadtenring 41
- 19:30 **Outdoor-Tanz (SRhythms)** Freier Tanz durch die SRhythmen, Bewegung & Meditation zu Musik aus aller Welt mit Silent-Disco-Kopfhörern. Anmeldung & Informationen: sonjahellmann.de. Beitrag: 22,-h15,-h0,- ➔ Treffpunkt: WiesenWäldchen / Rheinaue Ramersdorf

KINO

BONN

- 21:30 15. Friesdorfer Freibad **Filmnächte** Heute: »Glennkill – Ein Schafskrimi« – GB/USA 2026. Vor dem Film kann von 19–21 Uhr geschommen werden. Eintritt: 10,-h18,- ➔ Freibad Friesdorf »Friesi«, Margaretenstr. 14

JOTT WE DE

- 20:00 40. Zoom Open Air 2026 Open-Air-Kino. Heute: Preview »Moscas – Fliegen«. Eintritt: 10,-h16,- ➔ Rathausinnenhof, Uhlstr. 3, Brühl

KONZERT

BONN

- 19:00 »am 7. um 7.« Heute: Die Krypta-Orgel wird 10 – Orgelkonzert. Eintritt: 10,-h17,- ➔ Kreuzkirche am Kaiserplatz
- 19:00 **Stadtgartenkonzerte 2025** Vom 7. bis 29. August wird der Stadtgarten wieder zur Open-Air-Bühne. Heute: 19 Uhr Roskapankki – Skarock-Punk mit Melodie. 20:30 Uhr MandelKokainSchnaps – Punk trifft auf Pop, Rock auf Elektro. Eintritt frei. ➔ Stadtgarten / Alter Zoll
- 19:30 **SWB – Sommerfestival 2026** Open Air im Biergarten. Heute: Supernatural plays Santana. Eintritt frei. ➔ Parkrestaurant Rheinaue, Ludwig-Erhard-Allee 20

KÖLN

- 19:00 **Kittie** Nu-Metal-Band aus Kanada. Support: Crypta & Vexed. Eintritt: WK 42,- ➔ Gebäude 9, Deutz-Mülheimer-Str. 117
- 19:00 **Rose Tattoo** – »Rock'n'Roll Outlaws – One Last Ride«-Tour Special Guest: Velvet Rush. WK 48,- ➔ Live Music Hall, Lichtstr. 30
- 19:00 **Testament** Thrash-Metal aus Kalifornien. Support: Death Angel & Metal Church. Eintritt: WK 40,- ➔ Essigfabrik, Siegburgerstr. 110
- 19:00 **Tiefgang** Alternative Rock. ➔ MTC, Zülpicherstr. 10
- 20:00 **Biergartenkonzert** Heute: Steeldriver – Seit fast 20 Jahren widmet sich Steeldriver dem ClassicRock der 70er und 80er Jahre. Eintritt frei. ➔ Freideck – Kantine Open Air, Neusser Landstr. 2
- 21:00 **Antinorm** Support: Fleischwolf. Eintritt: 14,- ➔ Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190

JOTT WE DE

- 20:00 **Max Herre und Joy Denalane** – »Alles Liebe«-Tour Hip-Hop und R&B Open Air. Eintritt: WK 68,- AK 70,- ➔ Festung Ehrenbreitstein, Charlottenstr., Koblenz

PARTY

BONN

- 22:00 **TanzBar** Pop, Rock, Partyclassics, Charts & Clubsounds. ➔ Jazz-Galerie, Oxford Str. 24

KÖLN

- 22:00 **Female Voices Of Punk!** Female Fronted Punk, NDW, Grunge, Riot Grrrl, Goth & New Wave. ➔ Lotta, Kartäuserwall 12
- 23:00 **Electronic Summer of Love** The Odonien Festival. ➔ Odonien, Hornstr. 85
- 23:00 **Ready to Start** Indieparty. Eintritt: 8,- ➔ Blue Shell, Luxemburger Str. 32
- 23:00 **Rockgarden** Alternative Rock, Hardcore, Emo, Metalcore & Metal mit den DIs Marcel und Mario. Eintritt: 5,- ➔ Live Music Hall, Lichtstr. 30

BÜHNE

BONN

- 19:30 2:22 Uhr – eine Geistergeschichte Mystery Thriller von Danny Robins. ➔ Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78
- 19:30 **Surprise!** – Die große Jubiläumsshow Chantall und Markus Schimpp zeigen zusammen mit Ausnahmekünstlern, dass sich Akrobatik und Comedy bestens verbinden lassen. WK ab 39,- (Aktion Kids für Nix: Bis 30.8. erhält je ein Kind bis 14 Jahre in Begleitung eines regulär zahlenden Erwachsenen freien Eintritt). ➔ GOP Varieté-Theater Bonn, Karl-Carstens-Str. 1

KÖLN

- 19:00 **ABBA alaaf** – Waterloo im Bällebad Musikalische Komödie mit den größten ABBA-Hits. Eintritt: WK ab 15,- ➔ Volksbühne am Rudolfplatz, Aachener Str. 5
- 20:00 **Ballets Jazz Montréal** – »Dance Mex« Tanzproduktion. Inspiriert ist von Leonard Cohens Musik und den Texten. Im Rahmen des Kölner Sommerfestivals 2026. Eintritt: WK ab 50,- ➔ Kölner Philharmonie, Bischofsgartenstr. 1

KUNST

BONN

- 11:30 **Kunst-Zeit Workshop** für Erwachsene zum Experimentieren mit einer Fülle an Materialien und künstlerischen Techniken. Kosten: 12,- ➔ Kunstmuseum Bonn, Helmut-Kohl-Allee 2

KINDER

BONN

- 11:00 **Sommer-Aktionstag für Familien** In den Sommerferien lädt der Aktionstag rund um das Escape Game »Nachtwache« dazu ein, von 11–17 Uhr in die Faszination der Nacht einzutauchen. Ein Tag voller Rätsel, Entdeckungen und kreativer Mitmachangebote. Eintritt frei. ➔ LVR-LandesMuseum Bonn, Colmantstr. 14–16

EXTRAS

BONN

- 18:00 **Frühe Computer und PCs** Das Arithmeum hat eine Sammlung früher Computer aufgebaut. Ein Gang durch das Schauderpot. Anmeldung unter arithmeum@or.uni-bonn.de. Eintritt: 3,- ➔ Arithmeum, Lennéstr. 2

KÖLN

- 15:00 **Sommer Köln '26** Programm unter sommer.koeln. ➔ Diverse Veranstaltungsorte in Köln



Di. 18.08.2026 | Live Music Hall, Köln

TWO FEET

Mi. 19.08.2026 | Palladium, Köln

ASHNIKKO

special guest: Olga Myko

Fr. 21.08.2026 | Luxor, Köln

ARXX

Mo. 24.08.2026 | Club Bahnhof Ehrenfeld, Köln

POLICA

Di. 25.08.2026 | Luxor, Köln

KISHI BASHI

So. 30.08.2026 | Gloria, Köln

KURT VILE & THE VIOLATORS

special guest: Horsegirl

Di. 01.09.2026 | Carlswerk Victoria, Köln

YEBBA

Do. 03.09.2026 | Die Kantine, Köln

DRANGSAL

Fr. 04.09.2026 | Die Kantine, Köln

DANCE GAVIN DANCE

special guest: As December Falls

Sa. 05.09.2026 | Carlswerk Victoria, Köln

MUDI

Fr. 11.09.2026 | Die Kantine, Köln

AN AIS

Fr. 11.09.2026 | Kulturkirche, Köln

FOY VANCE

Sa. 12.09.2026 | Carlswerk Victoria, Köln

FATONI

So. 13.09.2026 | E-Werk, Köln

PARTY101 WITH MATT BENNETT

Mo. 14.09.2026 | Club Bahnhof Ehrenfeld, Köln

BRUNO KAWELKE

Di. 15.09.2026 | Live Music Hall, Köln

FEAR FACTORY

special guests: Crysall Lake & Hate + The Nocturnal Affair

So. 23.08.2026 | Tanzbrunnen Open Air, Köln

GEESE

So. 26.09.2026 | Palladium, Köln

KITSCHKRIEG

special guest: 255 & Blumengarten

Mi. 30.09.2026 | Turbinenhalle 1, Oberhausen

Mo. 05.10.2026 | Palladium, Köln

GIANT ROCKS

Sa. 03.10.2026 | PSD Bank Dome, Düsseldorf

Do. 08.10.2026 | Mitsubishi Electric Halle, Düsseldorf

SIMPLE PLAN

So. 11.10.2026 | Palladium, Köln

So. 18.10.2026 | Turbinenhalle 1, Oberhausen

DAS LUMPENPACK

Mi. 14.10.2026 | Lanxess Arena, Köln

MARTERIA

Do. 22.10.2026 | Palladium, Köln

THE HU

special guest: Skald

Hotline 0221 2801

westticket bonnticket

westticket bonnticket

westticket bonnticket

westticket bonnticket

westticket bonnticket

westticket bonnticket

westticket bonnticket

westticket bonnticket

westticket bonnticket

westticket bonnticket

westticket bonnticket

westticket bonnticket

westticket bonnticket

westticket bonnticket

westticket bonnticket

westticket bonnticket

westticket bonnticket

Di. 15.09.2026 | Luxor, Köln

LIME GARDEN

Di. 15.09.2026 | Kulturkirche, Köln

ÄSGEIR

Mi. 16.09.2026 | Carlswerk Victoria, Köln

6LACK

special guest: Johnny Venus

Mi. 16.09.2026 | Luxor, Köln

ISABEL VAN GELDER

So. 23.09.2026 | Carlswerk Victoria, Köln

ELLA MAI

Mo. 21.09.2026 | Gebäude 9, Köln

FASTER PUSSYCAT

special guest: Blacklist Union & Lorraine Lewis

Di. 22.09.2026 | Essigfabrik, Köln

BRIGITTE CALLS ME BABY

Di. 22.09.2026 | Luxor, Köln

AKRIILA

Mi. 23.09.2026 | Club Volta, Köln

VUNDABAR & YOT CLUB

Mi. 23.09.2026 | Gebäude 9, Köln

Do. 24.09.2026 | Bürgerhaus Stollwerck, Köln

TOM GREGORY

Sa. 26.09.2026 | Luxor, Köln

THE LEMON TWIGS

Mo. 28.09.2026 | Stadthalle, Köln

DEVIN TOWNSEND

Mo. 28.09.2026 | Carlswerk Victoria, Köln

LOREEN

Di. 29.09.2026 | Luxor, Köln

DONNY BENÉT

LIVE

DIFFUS

KAMMER FUZE IMPERSON.COM

RECK ANTENNE

KIM ROCK KULTUR

VIVA CON AQUA

LIVE

7. Freitag

KONZERT

Kittie



19:00 Uhr ➔ Köln, Gebäude 9



8

Samstag

KINO

BONN

- 21:30 **15. Friesdorfer Freibad Filmnächte** Heute: »Der weiße Hai« – USA 1974. Vor dem Film kann von 19–21 Uhr geschwommen werden. Eintritt: 10,-/8,- → **Freibad Friesdorf »Friesi«**, Margaretenstr. 14

JOTT WE DE

- 20:00 **40. Zoom Open Air 2026** Open-Air-Kino. Heute: »Michael«. Eintritt: 10,-/6,- → **Rathausinnenhof**, Uhlstr. 3, Brühl

KONZERT

BONN

- 19:00 **Stadtgartenkonzerte 2025** Vom 7. bis 29. August wird der Stadtgarten wieder zur Open-Air-Bühne. Heute: 19 Uhr Konstantin Kopenhagen – Atmosphärische Klänge zwischen Klassik und poppigem Jazz. 20 Uhr Kultürklüngel Orkestar – Grenzensprengendes Orchester zwischen Orient und Okzident, Balkan und Brasilien, altem und neuem Europa. Eintritt frei. → **Stadtgarten** / Alter Zoll

- 19:30 **SWB – Sommerfestival 2026** Open Air im Biergarten. Heute: Reckless plays Bryan Adams. Eintritt frei. → **Parkrestaurant Rheinaue**, Ludwig-Erhard-Allee 20

- 20:00 **Alino Yes Papa & Le Yes Papa Groov'** AfroJazzFunk aus Benin trifft auf europäische Jazz-Improvisation. Vor dem Konzert um 17 Uhr: Westafrikanischer Trommelworkshop. Eintritt: 10,- → **Kult41**, Hochstadenning 41

KÖLN

- 13:00 **Backyard Open Air** Deutsch-Rap Festival mit Döll, Lakmann, Die P, Secret Act, Jace, AzudemSK, Ivo der Bandit, Helicopta, Ket, Joachim Foehnix & Meduza Akir. Eintritt: VK 48,- → **Freideck – Kantine Open Air**, Neusser Landstr. 2

- 19:30 **Break The Grid** The Metal Night mit Sober Truth (Progressive Groove Metal), Desidera (Mixed Metal Arts) & Coma Tales (Alternative Groove Metal). Eintritt: VK 16,- AK 18,- → **MTG, Zülpicherstr. 10**

- 19:30 **Sommerkonzert** Open-Air im Biergarten: Deivid – Afro-Jazz, Reggae, Bossa Nova und Weltmusik. Eintritt auf Spendenbasis. → **Kulturbunker Mülheim e.V.**, Berliner Str. 20

- 20:00 **Tream** Open Air Show. Eintritt: VK ab 75,- → **Tanzbrunn Köln**, Rheinparkweg 1
- 21:30 **The Satelliters** 60s-Garage-Rock. Support: Travis Bickle Experience. Eintritt: 16,- → **Sonic Ballroom**, Oskar-Jäger-Str. 190

JOTT WE DE

- 18:00 **Irische Nacht** Der Gutshof der mittelalterlichen Wasserburg wird erneut zu einem Irish-Folk-

FEHLT HIER IHRE VERANSTALTUNG?

Schreiben Sie eine E-Mail an: tageskalender@schnuess.de
Redaktionsschluss für die Ausgabe 09/2026 ist der:

13. August 2026

schnuess
Das Bonner Stadtmagazin

8. Samstag

KONZERT

Irische Nacht



© MANUEL THOME PHOTOGRAPHY

18:00 Uhr → **Mechnich-Satzvey**, Burg Satzvey

Festival mit Live-Musik der Bands Whizbow, An Spiorad und Tir Saor sowie irischen Speisen und Getränken. Eintritt: VK 25,-/20,-/10,- AK 27,-/22,-/10,- → **Burg Satzvey**, An der Burg 3, Mechnich-Satzvey

- 20:00 **SahneMixx** Das Beste von Udo Jürgens im Orchester-Format. Eintritt: VK ab 25,- AK ab 28,- → **Festung Ehrenbreitstein**, Charlottenstr., Koblenz

PARTY

KÖLN

- 14:00 **Electronic Summer of Love** The Odonien Festival. → **Odonien**, Hornstr. 85
- 22:00 **Roots in Concrete** Afro, Funk, Soul & Hip Hop. → **Lotta**, Kartäuserwall 12
- 23:00 **Virus** Alternative Rock, Punkrock, Metalcore & Hardcore. Eintritt frei. → **Garagen**, Oskar-Jäger-Str. 179

BÜHNE

BONN

- 17:30, 20:30 **Surprise! – Die große Jubiläumsshow** Chantall und Markus Schimpf zeigen zusammen mit Ausnahmeartisten, dass sich Akrobatik und Comedy bestens verbinden lassen. Eintritt: VK ab 39,- (Aktion Kids für Nix: Bis 30.8. erhält je ein Kind bis 14 Jahre in Begleitung eines regulär zahlenden Erwachsenen freien Eintritt). → **GOP Varieté-Theater Bonn**, Karl-Carstens-Str. 1

- 19:00 **Mirandolina** Lustspiel nach Carlo Goldoni um eine attraktive und geschäftstüchtige Wirtin und ihre Verehrer. Eintritt: VK 13,20/10,- → **TIK Theater im Keller**, Rochusstr. 30

- 19:30 **2:22 Uhr – eine Geistergeschichte** Mystery Thriller von Danny Robins. → **Kleines Theater Bad Godesberg**, Koblenzer Str. 78

- 19:30 **Konrad Beikircher – »Hommage: Am schönsten isset wenn et schön es«** Eintritt: VK 25,-/20,- → **Katharinenhof**, Venner Str. 51

KÖLN

- 15:00, 20:00 **Ballets Jazz Montréal – »Dance Me«** Die Tanzkompanie aus Kanada bringt mit Dance Me eine moderne Tanzproduktion auf die Bühne, die inspiriert ist von der Musik und den Texten des Songpoeten Leonard Cohen. Im Rahmen des Kölner Sommerfestivals 2026. Eintritt: VK ab 50,- → **Kölner Philharmonie**, Bischofsgartenstr. 1

- 15:00 **Die Köln-Show** Jeder Mensch kann Kölner werden – in nur 60 Minuten. Eintritt: VK ab

22,- → **Serpföpfchen**, Große Neugasse 2–4

- 19:00 **ABBA alaaf – Waterloo im Bällebad** Musikalische Komödie mit den größten ABBA-Hits. Eintritt: VK ab 15,- → **Volksbühne am Rudolfplatz**, Aachener Str. 5

MARKTPLATZ

KÖLN

- 08:00 **Kölner Gebraucht-Fahrradmarkt** Günstige Fahrräder, Zubehör und Ersatzteile zu Schnäppchenpreisen von 8–16 Uhr. → **Friesenplatz**, Venloer Str./Ring

EXTRAS

BONN

- 11:00 **Kleidertauschbörse** An jedem 2. Samstag im Monat können von 11–15 Uhr bis zu 5 gut erhaltene Kleidungsstücke oder Schuhe getauscht werden. Infos: ZeSaBo.de → **ZeSaBo**, Endericher Str. 95

- 12:00 **Hauptbahnhof Bonn** Führung von StadtReisen – Bonn erleben e.V. Dauer: ca. 2 Std. Beitrag: 12,-/10,- → **Treffpunkt: Hauptbahnhof Bonn**, am Infopoint in der Bahnhofshalle

- 16:00 **»Eine Goldmedaille für die Multiplikation«** Führung durch die Sonderausstellung »Léon Bollée (1870–1913) und seine Erfindungen«. Kosten: 3,- → **Arithmeum**, Lennéstr. 2

- 17:00 **»Um drei Ecken gedacht – Rechenschieber und Vermessung«** Führung durch die Sonderausstellung. Kosten: 3,- → **Arithmeum**, Lennéstr. 2

- 21:00 **Mit dem Nachtwächter durch Bonn** Ein Gang durch die dunklen Seiten der Stadt mit StadtReisen Bonn erleben e.V. Dauer: ca. 2 Std. Beitrag: 14,-/12,- → **Treffpunkt: Rheingasse, Ecke Brassertufer**

KÖLN

- 11:00 **Sommer Köln '26** Im August wird ein vielseitiges Kulturprogramm geboten, Open Air und bei freiem Eintritt: Konzerte, Theater, Filmvorführungen, Kabarett, Artstik und Mitmachaktionen auf öffentlichen Plätzen und in Bürgerzentren. Programm unter sommer.koeln. → **Diverse Veranstaltungsorte in Köln**

JOTT WE DE

- 16:00 **Wiesenwind & Wohlgesang** Ein Naturkonzert zur Erholung mit Melitta Bubalo. Anmeldung erbeten: post@melittabubalo.de. Kosten: 10,- bis 30,- → **Bio- und Kulturhof Mucherwiese**, Mucherwiesenweg 45

9

Sonntag

KONZERT

BONN

- 11:00 **Mary Castle Jazzband** Old Time Jazz im Stile der 50er und 60er Jahre. In der Reihe »Duisdorfer Jazz Sommer«. Eintritt frei, Spenden erbeten. → **Kulturzentrum Hardberg**, Rochusstr. 276

- 14:00 **SWB – Latin Sunday** Live im Biergarten. Heute: Sou Brasil – Mescla Latina. Eintritt frei. → **Parkrestaurant Rheinaue**, Ludwig-Erhard-Allee 20

- 18:00 **Helmut C. Jacobs – »Tango & more«** Kubanische Tänze, Samba, Tangos u.v.m. auf dem Akkordeon. Eintritt frei, Spenden erbeten. → **Trinitatiskirche**, Brahmstr. 14

KÖLN

- 16:30 **Uli Sailor Punkrock Piano** Akustik-Set im Biergarten. Eintritt frei, Hut geht rum. → **Sonic Ballroom**, Oskar-Jäger-Str. 190

- 18:00 **Jazz at Green Room** Heute: Leonora Tomanoski Quartett. Eintritt: VK 14,-/8,- AK 18,-/10,- → **Green Room am Stadtgarten**, Venloer Str. 40

- 18:00 **The Khan Sisters** Eintritt: VK 19,- AK 20,- → **Em Drügge Pitter**, Venloer Str. 416

- 19:00 **The Casualties** Streetpunk-Band aus New York. Support: Pretzel Bitez. Eintritt: VK 22,- → **MTG, Zülpicherstr. 10**

- 20:00 **Miracle Of Sound** Projekt um den irischen Produzenten, Songwriter und Sänger Gavin Dunne. Die Songs decken ein breites Spektrum an Genres und Stilen ab – von Dark Folk über Symphonic Metal bis hin zu Shanties. Eintritt: VK 35,- → **Gebäude 9**, Deutz-Mülheimer-Str. 117

JOTT WE DE

- 17:00 **Duo »con emozione« – »Sonne, Mond und Sterne«** Romantisches Konzert mit Liedern, Intermezzi aus Klassik, Operette, Filmmelodien der 30er & 40er-Jahre, Musical sowie Kompositionen auf Fontane- und Kästner-Gedichte von Norbert Fietzke, gespielt mit Texten und Anekdoten zu den Komponisten, Dichtern und den Künstlern selbst. Eintritt frei, Spende erbeten. → **Christuskirche**, Mayersweg 10, Brühl

BÜHNE

BONN

- 14:00, 18:00 **Surprise! – Die große Jubiläumsshow** Chantall und Markus Schimpf zeigen zusammen mit Ausnahmeartisten, dass sich Akrobatik und Comedy bestens verbinden lassen. Eintritt: VK ab 39,- (Aktion Kids für Nix:

Bis 30.8. erhält je ein Kind bis 14 Jahre in Begleitung eines regulär zahlenden Erwachsenen freien Eintritt). → **GOP Varieté-Theater Bonn**, Karl-Carstens-Str. 1

- 19:30 **2:22 Uhr – eine Geistergeschichte** Mystery Thriller von Danny Robins. → **Kleines Theater Bad Godesberg**, Koblenzer Str. 78

KÖLN

- 14:00 **ABBA alaaf – Waterloo im Bällebad** Musikalische Komödie mit den größten ABBA-Hits. Eintritt: VK ab 15,- → **Volksbühne am Rudolfplatz**, Aachener Str. 5

- 14:00, 19:00 **Ballets Jazz Montréal – »Dance Me«** Die Tanzkompanie aus Kanada bringt mit Dance Me eine moderne Tanzproduktion auf die Bühne, die inspiriert ist von der Musik und den Texten des Songpoeten Leonard Cohen. Im Rahmen des Kölner Sommerfestivals 2026. Eintritt: VK ab 50,- → **Kölner Philharmonie**, Bischofsgartenstr. 1

KUNST

BONN

- 10:00 **Kunstfrühstück** Ausstellungsbesuch und Frühstücksbuffet im Restaurant Gustav. Kosten: 29,- (12–18 Jahre: 12,50; bis 12 Jahre: 1,- pro Lebensjahr). → **Bundeskunsthalle**, Helmut-Kohl-Allee 4

- 11:15 **Atelier am Sonntag** Kunst-Workshop. Anmeldung unter bildung.vermittlung@bonn.de. Kosten: 10,-/5,- → **Kunstmuseum Bonn**, Helmut-Kohl-Allee 2

- 11:30 **Faszination Finsternis: Die Nacht in der Kunst** Führung: Wie die Nacht malerisch in Szene gesetzt wurde. Kosten: 14,-/10,- → **LVR-LandesMuseum Bonn**, Colmanstr. 14–16

- 11:30 **Sonntagsführung** durch die aktuelle Sonderausstellung. Kosten: 5,- (zzgl. Eintritt). → **Museum August Macke Haus**, Hochstadenning 36

JOTT WE DE

- 15:00 **Finissage: »Adam and Eve at the Opera«** Ausstellung des Künstlerduos zweimündig. Gezeigt werden aktuelle Druckarbeiten. → **Kunstiosk**, Winzerstr. 7, Königswinter

KINDER

BONN

- 10:30, 12:00 **Kunstzwerge** Angebot für Kinder von 1–2 Jahren mit Begleitperson. Kosten: 1,50 bis 10,- **Ausverkauf!** → **Bundeskunsthalle**, Helmut-Kohl-Allee 4

- 11:00 **Familiensonntag** Kinder gehen gemeinsam mit ihren Eltern auf Entdeckungstour durch die Ausstellungen. Im Anschluss wird gemeinsam gebastelt. Anmeldung erforderlich. Kosten: 6,-/4,- zzgl. Eintritt. → **Museum Koenig**, Adenauerallee 160

- 11:00 **Federflug im Regenwald** Kreativ-Werkstatt für Familien mit

Kindern von 3 bis 6 Jahren, inspiriert von der Ausstellung »Amazonia. Indigene Welten«. Kosten: 1,50 bis 6,- → **Bundeskunsthalle**, Helmut-Kohl-Allee 4

- 14:00 **Familienführung** zu den Highlights des Museums. Kosten: nur Museumseintritt. → **Museum Koenig**, Adenauerallee 160

KÖLN

- 16:00 **Ronja Räubertochter** Mutig und einfallsreich bringen Erfort & Kraiss den Klassiker mit nur zwei Darstellerinnen auf die Naturbühne des Orangerie Theaters. Die Künstlerin Lioba Wagner erschafft eine beeindruckende Kunstinstitution, die Astrid Lindgrens fantasievolle Welt lebendig werden lässt. Der Pianist Daniel Sojunow begleitet die Inszenierung live. Eintritt: VK 12,-/8,- → **Orangerie Theater**, Volksgartenstr. 25

MARKTPLATZ

BONN

- 10:00 **Flohmarkt im Katharinenhof** Eintritt: 3,- → **Katharinenhof**, Venner Str. 51

EXTRAS

BONN

- 11:00 **Citycaching – Die GPS-Tour durch Bonn** Mit Hilfe moderner Technik gilt es, unbekannte Orte in Bonn zu finden, knifflige Rätsel und lösen und geheimnisvolle Inschriften zu entschlüsseln. Führung von StadtReisen – Bonn erleben e.V. Dauer: ca. 2,5 Std. Anmeldung erforderlich. Beitrag: 14,-/12,- → **Treffpunkt: Beethovenkmal**, Münsterplatz

- 11:00 **»Rechnen einst und heute«** Führung durch die Dauerausstellung. Kosten: 3,- → **Arithmeum**, Lennéstr. 2

- 11:00 **Sonntagsführung** Die Führung umfasst Spannendes und Wissenswertes über die Arbeit der Botanischen Gärten und die Pflanzen-Highlights der Saison. Kosten: 5,-/3,- → **Treffpunkt: Haupteingang der Botanischen Gärten**, Meckenheimer Allee 169

- 11:15 **Sonntagsführung im Akademischen Kunstmuseum** Heute: »Gefährliche Grabbeigaben – Fluchmache in der griechischen Antike«. Eintritt: 3,- → **Akademisches Kunstmuseum**, Römerstr. 164

- 14:00 **Beuel – Die Bonner Sennenseite** Beuel kann auf eine spannende Industriegeschichte zurückblicken – Führung von StadtReisen – Bonn erleben e.V. Dauer: ca. 2 Std. Beitrag: 12,-/10,- → **Treffpunkt: Vor dem Lokal Rheinstadt/Kennedybrücke**, Rheinsseite

- 14:00 **Singing Amazonia** Die verborgenen Klänge südamerikanischer Alter Musik. Miting-Workshop für Erwachsene mit dem argentinischen Tenor Rafael Montoro. Anmeldung über buchung@bundeskunsthalle.de. Kosten: 20,-/10,- → **Bundeskunsthalle**, Helmut-Kohl-Allee 4

- 15:00 **»Aufbruch zu neuen Dimensionen«** Führung durch die Kunstausstellung. Kosten: 3,- → **Arithmeum**, Lennéstr. 2

- 15:00 **StadtTour »Leben in Wohnungslosigkeit«** Stadtführung des Vereins stadstreifen e.V. mit einer ehemals wohnungslosen Person. Anmeldung über stadstreifen.org. Dauer: ca. 1,5–2 Std. Kosten: 10,-/5,- (frei bis 14 Jahre). → **Treffpunkt: vor Primark**, Poststr. 4

KÖLN

- 11:00 **Sommer Köln '26** Im August wird ein vielseitiges Kulturprogramm geboten, Open Air und bei freiem Eintritt: Konzerte, Theater, Filmvorführungen, Kabarett, Artstik und Mitmachaktionen auf öffentlichen Plätzen und in Bürgerzentren. Programm unter sommer.koeln. → **Diverse Veranstaltungsorte in Köln**

9. Sonntag

KONZERT

Miracle Of Sound

20:00 Uhr → **Köln**, Gebäude 9

10

Montag

KONZERT
BONN

➤ 19:30 **Musik unter der Zeder** Heute: Friendship21 – Funky Jazz. ➔ Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78

KÖLN

➤ 19:00 **Coffins** Death Metal aus Japan. Eintritt: WK 18,- ➔ MTC, Züllicher Str. 10

ES GIBT UNS AUCH GRATIS IM INTERNET



**PDF
DOWNLOAD**
www.schnuess.de

➤ 20:00 **NICA live** Heute: Percussomina feat. Gouffault, Philipp, Preisaite, Wittbrodt. Eintritt: WK 8,- AK 10,- ➔ Green Room am Stadtgarten, Venloer Str. 40

EXTRAS
KÖLN

➤ 15:00 **Sommer Köln '26** Im August wird ein vielseitiges Kulturprogramm geboten, Open Air und bei freiem Eintritt: Konzerte, Theater, Filmvorführungen, Kabarett, Artistik und Mitmachaktionen auf öffentlichen Plätzen und in Bürgerzentren. Programm unter sommer.koeln. ➔ **Diverse Veranstaltungsorte in Köln**

11

Dienstag

KINO
BONN

➤ 10:00 **Kino im Landesmuseum** Programm unter bonnerkinemathek.de. ➔ IVR-LandesMuseum Bonn, Colmanstr. 14-16

KONZERT
BONN

➤ 19:30 **SWB – Sommerfestival 2026** Open Air im Biergarten. Heute: Willi Bellinghausen's Dancing Sound. Eintritt frei. ➔ Parkrestaurant Rheinaue, Ludwig-Erhard-Allee 20

KÖLN

➤ 20:00 **Primus** Eintritt: WK 45,- **Ausverkauft!** ➔ Carlswerk Victoria, Schanzenstr. 6-20

BÜHNE
KÖLN

➤ 20:00 **Lachmuschel** Comedy Open Mic. Eintritt: WK 10,-/7,- ➔ Blue Shell, Luxemburger Str. 32

LITERATUR
BONN

➤ 19:00 **»BookTok Made Me Write It«** Wie sehr beeinflussen Trends, Tropes und virale Erwartungen das Schreiben und Lesen? Gesprächsrunde und Lesung: Zu Gast sind die Autorinnen Sarah Kosecki, Yvonne Matuchno und Sarah Firewood, um von ihren Erfahrungen zu berichten und aus ihren Büchern zu lesen. Moderation: Silja Fröhlich. Eintritt: 10,-/8,- ➔ Bücher Bartz, Gottfried-Claren-Str. 3

EXTRAS
BONN

➤ 11:00 **65 Jahre Mauerbau – Erinnerung, Geschichte und Begegnung** Öffentliche Begleitung durch die neue Dauerausstellung. Anmeldung erbeten. Eintritt frei. ➔ Haus der Geschichte, Willy-Brandt-Allee 14

➤ 17:00 **ADFC Fahrrad Repaircafé** Reparaturen mit der Unterstützung von erfahrenen Fahrrad-Schraubenden des ADFC von 17-20 Uhr. ➔ Fahrradwerkstatt des ADFC im Skatepark, Landgrabenweg 150

KÖLN

➤ 15:00 **Sommer Köln '26** Programm unter sommer.koeln. ➔ **Diverse Veranstaltungsorte in Köln**

12

Mittwoch

KINO
KÖLN

➤ 20:30 **Kino Open Air** Heute: »Little Miss Sunshine« – Tragikomödie, 2006, Regie: Jonathan Dayton und Valerie Faris, Englisch mit dt. UT (OmU). Eintritt: 10,- ➔ Odonien, Hornstr. 85

KONZERT
BONN

➤ 19:30 **SWB – Sommerfestival 2026** Open Air im Biergarten. Heute: »Kölsch ... auch für die Ohren« mit Höösch. Eintritt frei. ➔ Parkrestaurant Rheinaue, Ludwig-Erhard-Allee 20

KÖLN

➤ 20:00 **Juju – »Crashout«-Tour** Deutschland. Eintritt: WK 52,- ➔ Live Music Hall, Lichtstr. 30

JOTT WE DE

➤ 18:00 **Siegburger Sommer Live 2026** Open Air Konzertreihe mit acht Bands in acht Wochen. Heute: Bounce – Tribute to Bon Jovi. Eintritt frei. ➔ Marktplatz, Siegburg

BÜHNE
BONN

➤ 19:00 **Surprise! – Die große Jubiläumsshow** Chantall und Markus Schimpp zeigen zusammen mit Ausnahmekünstlern, dass sich Akrobatik und Comedy bestens verbinden lassen. Eintritt: WK ab 39,- (Aktion Kids für Nix: Bis 30.8. erhält ein Kind bis 14 Jahre in Begleitung eines regulär zahlenden Erwachsenen freien Eintritt). ➔ GOP Varieté-Theater Bonn, Karl-Carstens-Str. 1

KÖLN

➤ 20:00 **»Romeo und Julia – Liebe ist alles«** Die Musical-Produktion von Peter Plate und Ulf Leo Sommer wurde u.a. mit dem Deutschen Musical Theater Preis 2023 für »Beste Choreographie« und »Besten Sound« prämiert. Im Rahmen des Kölner Sommerfestivals 2026. Eintritt: WK ab 70,- ➔ Kölner Philharmonie, Bischofs-gartenstr. 1

KUNST
BONN

➤ 17:30 **After Work Wednesday** Phantasievolle Aktionen am Abend. Heute: »Joan Miro – Formen und Flächen«. Teilnahme-karten können an der Museumskasse erworben werden. Kosten: 10,- ➔ Kunstmuseum Bonn, Helmut-Kohl-Allee 2

EXTRAS
BONN

➤ 11:30 **65 Jahre Mauerbau – Erinnerung, Geschichte und Begegnung** Öffentliche Begleitung durch die neue Dauerausstellung. Anmeldung erbeten. Eintritt frei. ➔ Haus der Geschichte, Willy-Brandt-Allee 14

➤ 19:00 **Das Philosophische Café** mit Markus Melchers. Thema heute: »Sehen und Hören«. Anmeldung erbeten: info@tg-bonn.de. Eintritt: 9,- ➔ Haus der Theaterge-meinde, Bonner Talweg 10



Di. 29.09.2026 | E-Werk, Köln

CLEMENS BROCK-
"DER VADDA"

Di. 29.09.2026 | Gloria, Köln

LOTTE

Mi. 30.09.2026 | Gebäude 9, Köln

BEN ELLIS

Mi. 30.09.2026 | Essigfabrik, Köln

BLACK STONE

CHERRY

special guest: 10 Years

Mi. 30.09.2026 | Carlswerk Victoria, Köln

LAKE STREET DIVE

special guest: John Splithoff

Do. 01.10.2026 | Live Music Hall, Köln

BAND OF HORSES

Fr. 02.10.2026 | Die Kantine, Köln

WITCHZ

Mo. 05.10.2026 | Live Music Hall, Köln

KAIZERS ORCHESTRA

Di. 06.10.2026 | Bürgerhaus Stollwerck, Köln

COURTNEY BARNETT

Do. 08.10.2026 | Gloria, Köln

DRINK THE SEA

Fr. 09.10.2026 | Carlswerk Victoria, Köln

FREYA RIDINGS

Di. 13.10.2026 | Bürgerhaus Stollwerck, Köln

DAVID DUCHOVNY

Mi. 14.10.2026 | Stadthalle, Köln

HONNE

Mi. 14.10.2026 | Die Kantine, Köln

ALLIE X

Do. 15.10.2026 | Bürgerhaus Stollwerck, Köln

BLOOD RED SHOES

Fr. 16.10.2026 | Live Music Hall, Köln

LEVELLERS

Fr. 23.10.2026 | Palladium, Köln

BETONTOD

Sa. 31.10.2026 | Palladium, Köln

MADSEN

So. 01.11.2026 | Palladium, Köln

PICTURE THIS

special guests: Dreamboys The Band & Marc Atlas

Mo. 02.11.2026 | Palladium, Köln

THE FRAY

Fr. 06.11.2026 | Mitsubishi Electric Halle, Düsseldorf

ENTER SHIKARI

special guests: Holding Absence & The Callous Daoboyz

Do. 12.11.2026 | Mitsubishi Electric Halle, Düsseldorf

SHINEDOWN

Sa. 19.12.2026 | Mitsubishi Electric Halle, Düsseldorf

GUILDOR HORN

& DIE ORTHOPÄDISCHEN STRÜMPFE

Di. 02.02.2027 | Lanxess Arena, Köln

JAN BÖHMERMANN

& DAS RUNDFUNK-TANZORCHESTER EHRENFELD

kölnticket Hotline 0221
westticket bonnticket 2801

U P D A T E

So. 18.10.2026 | Die Kantine, Köln

RUEL

special guest: Sadie Jean

Mo. 26.10.2026 | Live Music Hall, Köln

CLAWFINGER

special guest: Sickret

Di. 27.10.2026 | Live Music Hall, Köln

MATT HANSEN

Mi. 28.10.2026 | Bürgerhaus Stollwerck, Köln

KELELA

Mi. 28.10.2026 | Live Music Hall, Köln

SPIKE &
THE GIMME GIMMES

Do. 29.10.2026 | Die Kantine, Köln

BONAPARTE

Fr. 30.10.2026 | Die Kantine, Köln

RAZORLIGHT

Sa. 31.10.2026 | Carlswerk Victoria, Köln

THE HOME TEAM

special guests: Arrows in Action, True North

Mo. 02.11.2026 | Carlswerk Victoria, Köln

BRIAN FALLON
& THE PAINKILLERS

Mi. 04.11.2026 | Carlswerk Victoria, Köln

TESSERACT

Mi. 11.11.2026 | E-Werk, Köln

AGAINST THE
CURRENT

Sa. 14.11.2026 | Live Music Hall, Köln

KYTES

Di. 24.11.2026 | Carlswerk Victoria, Köln

MUNA

special guest: Emma

Fr. 27.11.2026 | Tonhalle, Düsseldorf

FIRST AID KIT

BOB!

BOB!

WDR 4

COSMO

kölnticket

RAUS
GEBEN

11. Dienstag

KONZERT

Primus



20:00 Uhr ➔ Köln, Carlswerk Victoria



13

Donnerstag

KINO
BONN

▶ 21:15 **Internationale Stummfilm-tage 2026** Vom 13. bis 22. August veranstaltet der Förderverein Filmkultur Bonn e.V. die 42. Ausgabe des beliebten Sommerkinos. Im Arkadenhof werden wieder Stummfilmschätze aus aller Welt mit live-musikalischer Begleitung gezeigt. Heute: »Gösta Berling Teil 1«, Schweden 1924, Mauritz Stillers monumentale Verfilmung des Debütromans der Nobelpreisträgerin Selma Lagerlöf markierte den Durchbruch des späteren Hollywood-Stars Greta Garbo. Live-Musik: Daan van den Hurk (Flügel). Eintritt frei, Spenden erbeten. → **Arkadenhof der Universität**

KÖLN

▶ 20:30 **Kino Open Air** Heute: »Mulholland Drive« – Drama/Thriller, 2001, Regie: David Lynch, Englisch mit dt. UT (OmU). Eintritt: 10,- → **Odonien, Hornstr. 85**

JOTT WE DE

▶ 20:00 **40. Zoom Open Air 2026** Open-Air-Kino. Heute: Preview »The Loneliest Man in Town«. Eintritt: 10,-/16,- → **Rathausinnenhof, Uhlstr.3, Brühl**

KONZERT

BONN

▶ 18:00 **Musik auf der Rathaus-treppe** Heute: Second Arrangement (Steeley Dan Tribute). Eintritt frei. → **Rathaus Beuel, Möhnepplatz**

▶ 18:40 **Savatage – »Prelude To Madness«-Tour** Die Progressive-Metal-Pioniere Savatage feierten 2025 die triumphale Rückkehr auf die Bühne nach fast zwei Jahrzehnten Pause. Die Fortsetzung 2026 verspricht eine Setlist, die den gesamten Katalog der Band mit klassischen Hymnen und weniger bekannten Stücken umfasst. Special Guest: Nevermore. Eintritt: VK ab 73,- → **Kunst!Rasen, Rheinaue Bonn**

▶ 19:30 **SWB – Sommerfestival 2026** Open Air im Biergarten. Heute: Groenland & Mariuzz. Eintritt frei. → **Parkrestaurant Rheinaue, Ludwig-Erhard-Allee 20**

▶ 21:00 **Blues Session** Traditionreicher wöchentlicher Jam der Bluesmusiker aus Bonn und der Region. → **Musikkneipe Session, Gerhard-von-Are-Str. 4**

KÖLN

▶ 19:30 **Mark Forster** Open Air Summer Show. Support: Maël & Jonas. Eintritt: VK ab 58,- → **Tanzbrunnen Köln, Rheinparkweg 1**

▶ 20:00 **Biergartenkonzert** Heute: The Infamous Her – Alternative Rock. Eintritt frei. → **Freideck – Kantine Open Air, Neusser Landstr. 2**

▶ 20:00 **Swae Lee – »Same Differences«-Tour** Eintritt: VK 39,- → **Live Music Hall, Lichtstr. 30**

▶ 21:00 **The Dollheads** Punkrock aus den USA. Support: KunstDeinGehirn. Eintritt: 15,- → **Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190**

JOTT WE DE

▶ 19:00 **RheinPuls** Heute: Dire Strats – Dire Straits-Tribute-Band. Eintritt: VK 6,- → **Festung Ehrenbreitstein, Charlottenstr., Koblenz**

BÜHNE

BONN

▶ 19:30 **Surprise! – Die große Jubiläumsshow** Chantall und Markus Schimpf zeigen zusammen

14

Freitag

KINO
BONN

▶ 10:00 **Kino im Landesmuseum** Programm unter bonnerkinemathek.de. → **LVR-LandesMuseum Bonn, Colmantstr. 14-16**

▶ 21:15 **Internationale Stummfilm-tage 2026** Vom 13. bis 22. August veranstaltet der Förderverein Filmkultur Bonn e.V. die 42. Ausgabe des beliebten Sommerkinos. Im Arkadenhof werden wieder Stummfilmschätze aus aller Welt mit live-musikalischer Begleitung gezeigt. Heute: Vorfilm »Entr'acte«, Frankreich 1924. Live-Musik: Maud Nellissen (Flügel). Hauptfilm »Gösta Berling Teil 2«, Schweden 1924. Live-Musik: Neil Brand (Piano). Eintritt frei, Spenden erbeten. → **Arkadenhof der Universität**

JOTT WE DE

▶ 20:00 **40. Zoom Open Air 2026** Open-Air-Kino. Heute: »Glenn Kill – Ein Schafskrimi«. Eintritt: 10,-/16,- → **Rothausinnenhof, Uhlstr.3, Brühl**

KONZERT

BONN

TAGES-TIPP

▶ 19:00 **OMD** Mit über 40 Millionen verkauften Tonträgern und einer Karriere, die seit mehr als vier Jahrzehnten andauert, zählen Orchestral Manoeuvres in the Dark zu den prägenden Pionieren des Synthpop. Seit ihrer Gründung 1978 verbinden OMD experimentelle Elektronik mit eingängigen Popmelodien. Im Sommer 2026 kehrt die englische Band mit OMD's Summer of Hits nach Deutschland zurück. Special Guest: Zoot Woman. Eintritt: VK ab 70,- → **Kunst!Rasen, Rheinaue Bonn**

KONZERT

14. Freitag

OMD



19:00 → Bonn, Kunst!Rasen

▶ 19:00 **Stadtgartenkonzerte 2025** Vom 7. bis 29. August wird der Stadtgarten wieder zur Open-Air-Bühne. Heute: 19 Uhr The Walking Whale – Psychedelic Prog-Rock. 20 Uhr Helio & Luzid – Deut-schrap. 21 Uhr Inferno – Retro-Pop. Eintritt frei. → **Stadtgarten / Alter Zoll**

▶ 19:30 **SWB – Sommerfestival 2026** Open Air im Biergarten. Heute: Sir Williams – Tribute to Robbie Williams. Eintritt frei. → **Parkrestaurant Rheinaue, Ludwig-Erhard-Allee 20**

KÖLN

▶ 19:30 **Sommerkonzert** Open-Air im Biergarten: Dila Yavuz. Eintritt auf Spendenbasis. → **Kulturbunker Mülheim e.V., Berliner Str. 20**

▶ 20:00 **Biergartenkonzert** Heute: All About – RockBluesCountry-Songs. Eintritt frei. → **Freideck – Kantine Open Air, Neusser Landstr. 2**

▶ 21:30 **The Dead End Kids** Punk, Metal, Hardrock. Support: Masche 3000. Eintritt: 16,- → **Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190**

JOTT WE DE

▶ 19:30 **In Extremo – »Carpe Noctem«-Tour** Open-Air-Spektakel aus Feuer, Geschichte und Mittel-alter-Rock. Eintritt: VK 66,50 AK 70,- → **Festung Ehrenbreitstein, Charlottenstr., Koblenz**

PARTY

BONN

▶ 22:00 **TanzBar** Pop, Rock, Party-classics, Charts & Clubsounds. → **Jazz-Galerie, Oxford Str. 24**

BÜHNE

BONN

▶ 19:30 **Surprise! – Die große Jubiläumsshow** Chantall und Markus Schimpf zeigen zusammen mit Ausnahmeartisten, dass sich Akrobatik und Comedy bestens verbinden lassen. Eintritt: VK ab 39,- (Aktion Kids für Nix: Bis 30.8. erhält je ein Kind bis 14 Jahre in Begleitung eines regulär zahlenden Erwachsenen freien Eintritt). → **GOP Variété-Theater Bonn, Karl-Carstens-Str. 1**

▶ 20:00 **Comedyflash** Die Stand Up Comedy Show. → **RheinBühne, Oxfordstr. 20-22**

▶ 20:00 **Springmaus Improtheater – »Bääm – Das Sommerspecial«** Die Impro-Sommer-Show mit einem bunt gemixten Cocktail aus imposanten Urlaubs-Geschichten. Eintritt: VK 30,-/124,20 → **Haus der Springmaus, Frongasse 8-10**

KÖLN

▶ 20:00 **»Romeo und Julia – Liebe ist alles«** Die Musical-Produktion von Peter Plate und Ulf Leo Sommer wurde u.a. mit dem Deutschen Musical Theater Preis 2023 für »Beste Choreographie« und »Besten Sound« prämiert. Im Rahmen des Kölner Sommerfestivals 2026. Eintritt: VK ab 70,- → **Kölner Philharmonie, Bischofs-gartenstr. 1**

EXTRAS

BONN

▶ 11:00 **65 Jahre Mauerbau – Erinnerung, Geschichte und Begegnung** Öffentliche Begleitung durch die neue Dauerausstellung. Anmeldung erbeten. Eintritt frei. → **Haus der Geschichte, Willy-Brandt-Allee 14**

▶ 21:00 **Mit dem Nachtwächter durch Bonn** Ein Gang durch die dunklen Seiten der Stadt mit Stat-Reisen Bonn erleben e.V. Dauer: ca. 2 Std. Beitrag: 14,-/12,- → **Treffpunkt: Rheingasse, Ecke Brassertufer**

15

Samstag

KINO
BONN

▶ 21:15 **Internationale Stummfilm-tage 2026** Vom 13. bis 22. August veranstaltet der Förderverein Filmkultur Bonn e.V. die 42. Ausgabe des beliebten Sommerkinos. Im Arkadenhof werden wieder Stummfilmschätze aus aller Welt mit live-musikalischer Begleitung gezeigt. Heute: 21:15 Uhr »Fünf Minuten Angst«, USA 1926. Unter der Regie von Frank Tuttle adaptiert der Film die gleichnamige, extrem erfolgreiche Broadway-Musikkomödie. Live-Musik: Neil Brand (Piano) & Frank Bockius (Schlagzeug). 22:45 Uhr »Der Mantel«, UdSSR 1926. Das Werk des berühmten ukrainischen Schriftstellers Hoho! inspirierte dieses Schlüsselwerk des sowjetischen Stummfilms vom Regiepaar Kozincev und Trauberg. Live-Musik: Maud Nellissen (Flügel). Eintritt frei, Spenden erbeten. → **Arkadenhof der Universität**

JOTT WE DE

▶ 20:00 **40. Zoom Open Air 2026** Open-Air-Kino. Heute: »Der Teufel trägt Prada 2«. Eintritt: 10,-/16,- → **Rathausinnenhof, Uhlstr.3, Brühl**

KONZERT

BONN

▶ 19:00 **Roland Kaiser** Eintritt: VK ab 80,- **Ausverkauf!** → **Kunst!Rasen, Rheinaue Bonn**

▶ 19:00 **Stadtgartenkonzerte 2025** Vom 7. bis 29. August wird der Stadtgarten wieder zur Open-Air-Bühne. Heute: 19 Uhr reUnited – Die Band der Vereinten Nationen. 20:30 Uhr Melchi Band feat. Paul Corrales – Deutsch-kamerunische Soundtracks. Eintritt frei. → **Stadtgarten / Alter Zoll**

▶ 19:30 **SWB – Sommerfestival 2026** Open Air im Biergarten. Heute: Cold as Ice – Tribute to Foreigner. Eintritt frei. → **Parkrestaurant Rheinaue, Ludwig-Erhard-Allee 20**

KÖLN

▶ 15:00 **Noctua** Line Up: Hocico, Phogore, System Noir, Tension Control, MissSuicide, Super Dragon Punch!! & Miseria Ultima. Eintritt: VK 53,- → **Club Volta, Schanzenstr. 6-20**

▶ 19:00 **Hello Hannes** Indoepp. → **MT, Zülpicherstr. 10**

▶ 19:30 **Helge Schneider – »Ellebo-gen vom Tich!«** Eintritt: VK ab

55,- → **Tanzbrunnen Köln, Rheinparkweg 1**

▶ 21:00 **Sant Ana Bay Coconuts** Surf aus Antwerpen. Support: Lost Endeavours & Los Chukukos. Eintritt: 15,- → **Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190**

JOTT WE DE

▶ 20:00 **Sondaschule** Punk, Ska und Rock. Special Guest: Grade 2. Eintritt: VK 53,50 → **Festung Ehrenbreitstein, Charlottenstr., Koblenz**

PARTY

BONN

▶ 16:00 **Ballroom Event mit Day Party** Der Winx Club Mini Kiki Ball ist ein Ballroom-Event, das von der magischen Welt des Winx Club inspiriert ist. Tagsüber gibt es eine Day-Party mit Live DJ-Sets im Hof zu Afro-diasporische Musik, dann startet der Ball. → **Kult41, Hoch-stadenring 41**

KÖLN

▶ 14:00 **Breakzone Festival 2026** Das bei den German Drum&Bass Awards ausgezeichnete Breakzone-Festival feiert Jubiläum. Zum fünfzehnten Mal findet das Event im Kölner Odonien statt. Wenn mit Pola & Bryson aus London der Headliner der Bühne den letzten Beat droppt, geht es ab 22 Uhr mit Drum&Bass und House & Techno Indoor weiter. Eintritt: VK 27,50 → **Odonien, Hornstr. 85**

BÜHNE

BONN

▶ 17:30, 20:30 **Surprise! – Die große Jubiläumsshow** Chantall und Markus Schimpf zeigen zusammen mit Ausnahmeartisten, dass sich Akrobatik und Comedy bestens verbinden lassen. Eintritt: VK ab 39,- (Aktion Kids für Nix: Bis 30.8. erhält je ein Kind bis 14 Jahre in Begleitung eines regulär zahlenden Erwachsenen freien Eintritt). → **GOP Variété-Theater Bonn, Karl-Carstens-Str. 1**

▶ 20:00 **Springmaus Improtheater – »Bääm – Das Sommerspecial«** Eintritt: VK 30,-/124,20 → **Haus der Springmaus, Frongasse 8-10**

KÖLN

▶ 15:00, 20:00 **»Romeo und Julia – Liebe ist alles«** Die Musical-Produktion von Peter Plate und Ulf Leo Sommer. Im Rahmen des Kölner Sommerfestivals 2026. Eintritt: VK ab 70,- → **Kölner Philharmonie, Bischofs-gartenstr. 1**

▶ 19:00 **Die Königs vom Kiez** Musicalkomödie. Eintritt: VK ab 35,- → **Volksbühne am Rudolphplatz, Aachener Str. 5**

15. Samstag

KINO

Internationale Stummfilm-tage 2026
Der Mantel

21:15 Uhr → Bonn, Arkadenhof der Universität

16

Sonntag

LITERATUR

BONN

- 17:00 »Die rastlosen Jahre« Barbara und Stefan Weidle stellen im Gespräch mit der Bonner Stadtschreiberin 2020 Ulla Lenz die jüngst erschienene Übersetzung des Debütromans der indischen Autorin Devika Rege vor. Eintritt: 18,- → Parkbuchhandlung, Am Michaelshof 4b

KINDER

JOTT WE DE

- 15:00 Sommertheater auf Burg Satzvey Heute auf der Open-Air-Bühne: Theater Tintenfass – »Chaos im Land der Trolle«. Eintritt: 16,-/12,- → Burg Satzvey, An der Burg 3, Mechernich-Satzvey

MARKTPLATZ

BONN

- 08:00 Flohmarkt in der Rheinaue Von April bis Oktober findet einmal im Monat von 8-18 Uhr der große Flohmarkt in der Bonner Rheinaue statt. → Freizeitpark Rheinaue, Ludwig-Erhard-Allee 20

FLOHMARKT IN DER RHEINAUE
15. August

MELAN
macht Märkte

KÖLN

- 08:00 Kölner Gebrauchtfahrradmarkt von 8-16 Uhr. → Ottmar Pohl Platz, Kalk
- 11:00 42. Kölner Keramikmarkt Mehr als 50 professionelle Keramikerinnen und Keramiker präsentieren an der Basilika St. Aposteln zeitgenössische Keramik-kunst und handgefertigten Unikate. → Pastor-Könn-Platz

EXTRAS

BONN

- 13:00 Löffelschnitzen Workshop für Erwachsene und Jugendliche. Informationen und Anmeldung unter bonnatours.de. Kosten: VK 95,- → Schnitzatelier, Auguststr. 12
- 14:00 Bonn – Residenz der Kurfürsten Bis heute ist das Stadtbild geprägt von der Kurfürstentzeit und bis heute hat ihr Wirken deutliche Spuren in Bonn hinterlassen. Führung von StadtReisen Bonn erleben e.V. Dauer: ca. 2 Std. Beitrag: 12,-/10,- → Treffpunkt: Hauptportal Bonner Münster
- 14:00 Briten in Bonn Führung von StadtReisen – Bonn erleben e.V. Dauer: ca. 2 Std. Beitrag: 12,-/10,- → Treffpunkt: Vor dem Sternhotel am Marktplatz
- 15:00 Fiesta Moncada Fest der Solidarität mit Kuba, mit kubanischer Livemusik. Eintritt frei. → Außenstelle der Kubanischen Botschaft, Kennedyallee 22-24
- 16:00 »Eine Goldmedaille für die Multiplikation« Führung durch die Sonderausstellung »Leon Bolle (1870-1913) und seine Erfindungen«. Kosten: 3,- → Arithmeum, Lennéstr. 2
- 17:00 »Um drei Ecken gedacht – Rechenschieber und Vermessung« Führung durch die Sonderausstellung. Kosten: 3,- → Arithmeum, Lennéstr. 2
- 21:00 Mit dem Nachtwächter durch Bonn Ein Gang durch die dunklen Seiten der Stadt mit StadtReisen Bonn erleben e.V. Dauer: ca. 2 Std. Beitrag: 14,-/12,- → Treffpunkt: Rheingasse, Ecke Brossertufer

FEHLT HIER IHRE VERANSTALTUNG?

Schreiben Sie eine E-Mail an: tageskalender@schnuess.de

Redaktionsschluss für die Ausgabe 09/2026 ist der:

13. August 2026

schnüss

Das Bonner Stadtmagazin

VK ab 39,- (Aktion Kids für Nix: Bis 30.8. erhält je ein Kind bis 14 Jahre in Begleitung eines regulär zahlenden Erwachsenen freien Eintritt). → GOP Variété-Theater Bonn, Karl-Carstens-Str. 1

18:00 Konrad Beikircher – »Überleben – Wat sonst!« Das Programm über die genialen Überlebensstrategien im Rheinland, die größte rheinische Kunst im Vergleich zu anderen. VK 25,-/20,- → Katharinenhof, Venner Str. 51

KÖLN

14:00 Die Königs vom Kiez Musicalsommes. Eintritt: VK ab 35,- → Volksbühne am Rudolfplatz, Aachener Str. 5

14:00, 19:00 »Romeo und Julia – Liebe ist alles« Die Musical-Produktion von Peter Plate und Ulf Leo Sommer wurde u.a. mit dem Deutschen Musical Theater Preis 2023 für »Beste Choreographie« und »Besten Sound« prämiert. Im Rahmen des Kölner Sommerfestivals 2026. VK ab 70,- → Kölner Philharmonie, Bischofsgartenstr. 1

KUNST

BONN

- 10:00 Kunstfrühstück Ausstellungsbesuch und Frühstücksbuffet im Restaurant Gustav. Kosten: 29,- (12-18 Jahre: 12,50, bis 12 Jahre: 1,- pro Lebensjahr). → Bundeskunsthalle, Helmut-Kohl-Allee 4
- 11:15 Atelier am Sonntag Kunst-Workshop. Anmeldung unter bildung.vermittlung@bonn.de. Kosten: 10,-/5,- → Kunstmuseum Bonn, Helmut-Kohl-Allee 2
- 11:30 5 Bilder – 5 Fakten Die Führung durch die Dauerausstellung »Welt im Wandel« gibt Einblicke in die Arbeitsweise der Provenienzforschung am LVR-Landesmuseum Bonn. Eintritt: 14,-/10,- → LVR-Landesmuseum Bonn, Colmantstr. 14-16
- 11:30 Sonntagsführung durch die aktuelle Sonderausstellung. Kosten: 5,- (zzgl. Eintritt). → Museum August Macke Haus, Hochstadtending 36
- 14:00 Finissage: Petra Friedel – »Flut21 – Verflorenne Erinnerungen« Projekt mit Familienfotos. → Kult41, Hochstadtending 4
- 14:00 Zeichnen Workshop für Erwachsene. Heute: »Ein Leuchten von innen heraus«. Anmeldung: buchung@bundeskunsthalle.de. Kosten: 20,-/10,- → Bundeskunsthalle, Helmut-Kohl-Allee 4

KINDER

BONN

- 14:00 Familienführung zu den Highlights des Museums. Kosten: nur Museumseintritt. → Museum Koenig, Adenauerallee 160
- 15:00 Farbrausch und Fantasiegestalten Kinder- und Familienatelier ab 4 Jahren. Anmeldung erforderlich. Kosten: 4,- (zzgl. Eintritt). → Museum August Macke Haus, Hochstadtending 36

JOTT WE DE

BONN

- 15:00 Mitmachen erwünscht – Tolle Bücher von Anke Kuhl Familienführung durch die Sonderausstellung. Anmeldung unter

02241 900-427. Eintritt: 5,-/2,- → Bilderbuchmuseum der Stadt Troisdorf, Burg Wissem, Burgallee 1

- 15:00 Sommertheater auf Burg Satzvey Heute auf der Open-Air-Bühne: Theater Tintenfass – »Chaos im Land der Trolle«. Ein magisches Theater-Abenteuer für die ganze Familie. Eintritt: 16,-/12,- → Burg Satzvey, An der Burg 3, Mechernich-Satzvey

MARKTPLATZ

BONN

- 11:00 Rhein-Antik-Markt Antik-, Kunst- & Designmarkt von 11-17 Uhr. An rund 200 Ständen auf dem Friedensplatz, der Vivatgasse, dem Bottler-Platz, der Windeck- und der Poststraße präsentieren internationale Aussteller ein breites Angebot an Antikem und Kuriosen. → Bonner Innenstadt

ANTIK KUNST & DESIGN MARKT

Sonntag
16. Aug.
11-17 Uhr
Bonn
Friedensplatz
www.coelln-konzept.de

KÖLN

- 11:00 42. Kölner Keramikmarkt Mehr als 50 professionelle Keramikerinnen und Keramiker präsentieren an der Basilika St. Aposteln zeitgenössische Keramik-kunst und handgefertigten Unikate. → Pastor-Könn-Platz

EXTRAS

BONN

- 11:00 Himmel und Ää Ein kulinarischer Rundgang von StadtReisen – Bonn erleben e.V. Dauer: ca. 2 Std. Beitrag: 14,-/12,- → Treffpunkt: Altes Rathaus, Markt
- 11:00 »Rechnen einst und heute« Führung durch die Dauerausstellung. Kosten: 3,- → Arithmeum, Lennéstr. 2
- 11:00 Sonntagsführung Die Führung umfasst Spannendes und Wissenswertes über die Arbeit der Botanischen Gärten und die Pflanzen-Highlights der Saison. Kosten: 5,-/3,- → Treffpunkt: Haupteingang der Botanischen Gärten, Meckenheimer Allee 169
- 11:15 Sonntagsführung im Akademischen Kunstmuseum Heute: »Imitiert oder inspiriert? Attische und süditalische rotfigurige Vasen im Vergleich«. Eintritt: 3,- → Akademisches Kunstmuseum, Römerstr. 164
- 14:00 Frankreich in Bonn – Eine Spurensuche Die Hinterlassenschaften Frankreichs zu suchen, ist Ziel des Rundgangs durch das Stadtzentrum von Bonn. Führung von StadtReisen – Bonn erleben e.V. Dauer: ca. 2 Std. Beitrag: 12,-/10,- → Treffpunkt: Springbrunnen an der Poppelsdorfer Unterführung
- 14:00 Spionage in Bonn Konspirative Tour durch Bonn mit StadtReisen Bonn erleben e.V. Dauer: ca. 2,5 Std. Anmeldung erforderlich. Beitrag: 26,-/12,- → Treffpunkt: Café Müller-Langhardt am Markt
- 14:00 Spurensuche im ehemaligen Regierungsviertel Führung von StadtReisen – Bonn erleben e.V. Dauer: ca. 2 Std. Beitrag: 12,-/10,- → Treffpunkt: Vor dem Ernst-Moritz-Arndt-Haus, Adenauerallee
- 15:00 »Aufbruch zu neuen Dimensionen« Führung durch die Kunstaussstellung. Kosten: 3,- → Arithmeum, Lennéstr. 2

BONN
Q
2026/27

QUATSCH KEINE OPER!

BJARNE MÄDEL, K. WICHMANN, F. HABERLANDT
So. 06. September 2026 um 17 Uhr

SALUT SALON
So. 13. September 2026 um 20 Uhr

HOTEL MATZE

HOTEL MATZE - LIVE
So. 20. September 2026 um 20 Uhr

SERDAR SOMUNCU
Di. 29. September 2026 um 20 Uhr

science slam
SCIENCE-SLAM.COM

SCIENCE SLAM im Schauspielhaus
So. 4. Oktober 2026 um 18 Uhr

HAGEN RETHER
Sa. 24. Oktober 2026 um 20 Uhr

OLLI SCHULZ in der Beethovenhalle
Mi. 4. November 2026 um 20 Uhr

WEIHNACHTEN MIT GUILDOR HORN
Mo. 7. Dezember 2026 um 20 Uhr

MATTHIAS BRANDT & JENS THOMAS NEUES PROGRAMM
So. 28. Dezember 2026 um 20 Uhr

HARALD SCHMIDT
Mi. 30. Dezember 2026 um 20 Uhr

Alle Informationen zur erfolgreichen Reihe QUATSCH KEINE OPER! finden Sie unter www.quatschkeineoper.de

17

Montag

KINO
BONN

- 21:15 **Internationale Stummfilm-tage 2026** Vom 13. bis 22. August veranstaltet der Förderverein Filmkultur Bonn e.V. die 42. Ausgabe des beliebten Sommerkinos. Im Arkadenhof werden wieder Stummfilmschätze aus aller Welt mit live-musikalischer Begleitung gezeigt. Heute: Vorfilm »Anfänger – Should Men Walk Home?«, USA 1927. Eine der besten Komödien Mabel Normands und zugleich ihr letzter Filmauftritt. Live-Musik: Gunda Gottschalk (Violine). Hauptfilm »Schatten der Weltstadt«, Deutschland 1925. Der düstere Kriminalfilm zählt zu den stärksten Leistungen der Produzentin und Hauptdarstellerin Ellen Richter, die hier als mis-sbrauchte und gedemütigte Frau ihr Schicksal selbst in die Hände nimmt. Live-Musik: Elizabeth Jane Baldry (Harfe) & Stephen Home (Flügel, Querflöte, Akkordeon). Eintritt frei, Spenden erbeten. → **Arkadenhof der Universität**

KONZERT

BONN

- 19:30 **Musik unter der Zeder** Heute: NoireRouge – »Hilde ganz nah« zum 100. Geburtstag von Hildegard Knef. → **Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78**

KÖLN

- 20:00 **Toody Cole & Band** Als Mitbegründerin und treibende Kraft der Kultband Dead Moon schuf Toody Cole einen rohen, kompromisslosen Sound. Dieser bildete eine Brücke zwischen Garage-Rock der 60er Jahre und Punk, Garage und frühem Grunge. Support: Jenny Don't & The Spurs. VK 28,- → **Garagen, Oskar-Jäger-Str. 179**

BÜHNE

KÖLN

- 19:00 **Sassy Bubble** Das Podcast-Duo Stella Stegmann und Cassy Cassau feiert seine erste große Live-Show. VK ab 40,- → **Volksbühne am Rudolfplatz, Aachener Str. 5**

KINDER

BONN

- 10:00 **Ferienworkshop** Anlässlich seines 55-jährigen Bestehens bietet der Förderkreis Jugend im Museum e. V. in den letzten beiden Sommerferienwochen (17.–21.8. & 24.–28.8.) Ferienworkshops für Kinder ab 6 Jahren an. Den Auftakt bilden eine Stadtrallye (17.8.) und ein Besuch im Botanischen Garten (24.8.). Die Workshops können halb- oder ganztags gebucht werden. Kosten pro Woche: 80,- ganztags, 40,- halbtags. Anmeldung bis zum 14. August erforderlich unter foerderkreis42@web.de o. 0228 92973933. → **LVR-Landes-Museum Bonn, Colmantstr. 14–16**

JOTT WE DE

- 09:00 **Robbi, Tobbi und das Fliewatüt** Sommerferienworkshop (17.–21. August, 9–13 Uhr o. 9–16 Uhr). Informationen und Anmeldung unter bonnatours.de. → **Treffpunkt: Parkplatz Niederdollendorf Rheinufer**
- 09:00 **Stop Motion-Workshop** Der Workshop (17.8. bis 21.8., jeweils 9–13 Uhr) findet im Rahmen des Kulturrucksack-Programms der Stadt Troisdorf statt und richtet sich an Kinder und Jugendliche von 10–14 Jahren. Anmeldung unter 02241 900-427. Anmeldegebühr: 5,- → **Bilderbuchmuseum der Stadt Troisdorf, Burg Wissen, Burgallee 1**

18

Dienstag

KINO
BONN

- 10:00 **Kino im Landesmuseum** Programm unter bonnerkinemathek.de. → **LVR-LandesMuseum Bonn, Colmantstr. 14–16**
- 21:15 **Internationale Stummfilm-tage 2026** Vom 13. bis 22. August veranstaltet der Förderverein Filmkultur Bonn e.V. die 42. Ausgabe des beliebten Sommerkinos. Im Arkadenhof werden wieder Stummfilmschätze aus aller Welt mit live-musikalischer Begleitung gezeigt. Heute: Vorfilm »Bubis Locken«, Deutschland 1919, Regie: Hanna Henning. Live-Musik: Richard Siedhoff (Flügel). Hauptfilm »National Customs – Guo Feng«, China 1935. Live-Musik: Meg Morley (Flügel) & Mykyta Sierov (Oboe). Eintritt frei, Spenden erbeten. → **Arkadenhof der Universität**

KONZERT

BONN

TAGES-TIPP

- 18:45 **Moby** Der US-Amerikaner ist eine Ikone der elektronischen Musik: Mit hypnotischen Beats, tiefgehenden Melodien und zeitlosen Tracks prägt er seit Jahrzehnten die internationale Musikszene. Special Guest: Westbam. Eintritt: VK ab 87,- → **Kunst!Rasen, Rheinaue Bonn**

- 19:30 **SWB – Sommerfestival 2026** Open Air im Biergarten. Heute: Plenty Fourty – Soul & Funk. Eintritt frei. → **Parkrestaurant Rheinaue, Ludwig-Erhard-Allee 20**

KÖLN

- 20:00 **Mür** Metal-Quintett aus Island. Eintritt: VK 27,- → **MT, Zülpicherstr. 10**
- 20:00 **Two Feet – The Next Steps**»Tour Getragen von einem modernen Singer-Songwriter-So-

FEHLT HIER IHRE VERANSTALTUNG?

Schreiben Sie eine E-Mail an: tageskalender@schnuess.de

Redaktionschluss für die Ausgabe 09/2026 ist der:

13. August 2026

schnuess
Das Bonner Stadtmagazin

und, der Einflüsse aus Electronic Music und Alternative Rock vereint, blickt Zachary William Dess aus New York mit seinem Soloprojekt Two Feet auf eine inzwischen zehnjährige Karriere zurück. Eintritt: VK 40,- → **Live Music Hall, Lichtstr. 30**

BÜHNE

KÖLN

- 20:00 **Doppel:Punkt Comedy** Die Freiluft-Comedyshow für hochklassige Unterhaltung. Hosts: Johannes Steuding & Lennard Rosar. Eintritt: VK 20,-/16,50 → **Odionien, Hornstr. 85**

- 20:00 **»Romeo und Julia – Liebe ist alles«** Die Musical-Produktion von Peter Plate und Ulf Leo Sommer wurde u.a. mit dem Deutschen Musical Theater Preis 2023 für »Beste Choreographie« und »Besten Sound« prämiert. Im Rahmen des Kölner Sommerfestivals 2026. Eintritt: VK ab 70,- → **Kölner Philharmonie, Bischofsgartenstr. 1**

KINDER

BONN

- 09:30 **Atelier Macke: Die Ferien-Kunst-Werkstatt** Sommerferienworkshop (18.–21. August, 9:30–13:30 Uhr) für Kinder von 8–12 Jahren: In abwechslungsreichen künstlerischen Einheiten wird mutig mit Materialien experimentiert, gemeinsam an einer großen Leinwand gearbeitet und eine eigene kleine Kunstwelt erschaffen. Kosten: 60,- → **Museum August Macke Haus, Hochstadtengring 36**

18. Dienstag

KONZERT

Moby



18:45 → Bonn, Kunst!Rasen

19

Mittwoch

KINO
BONN

- 21:15 **Internationale Stummfilm-tage 2026** Vom 13. bis 22. August veranstaltet der Förderverein Filmkultur Bonn e.V. die 42. Ausgabe des beliebten Sommerkinos. Im Arkadenhof werden wieder Stummfilmschätze aus aller Welt mit live-musikalischer Begleitung gezeigt. Heute: Vorfilm »The Life and Death of 9413 a Hollywood Extra«, USA 1928. Eine scharfe Satire über die Schattenseiten der Traumfabrik Hollywood. Musik: Meg Morley (Flügel). Hauptfilm »Die große Sehnsucht«, Deutschland 1930. Der frühe Tonfilm wird in einer stimmigen Fassung gezeigt, die damals für jene Kinos hergestellt wurde, die noch nicht auf die Tontechnik umgerüstet waren. Live-Musik: Richard Siedhoff (Flügel) & Mykyta Sierov (Oboe). Eintritt frei, Spenden erbeten. → **Arkadenhof der Universität**

KÖLN

- 20:30 **Kino Open Air** Heute: »Sirat« – Drama, 2025, Regie: Oliver Laux, Spanisch/Französisch mit dt. UT (OmU). Eintritt: 10,- → **Odionien, Hornstr. 85**

KONZERT

BONN

- 15:00 **Internationale Beethoven-Meisterkurse Bonn** Heute: Öffentlicher Unterricht. Das Beethoven-Haus lädt zum vierten Mal junge Streichquartett-Ensembles zu einem Meisterkurs ein. Dozenten sind die Mitglieder des katalanischen Cuarteto Casals, das zu den bedeutendsten Streichquartetten unserer Zeit zählt und seit fast drei Jahrzehnten die internationale Kammermusiklandschaft prägt. → **Kammermusiksaal, Beethoven-Haus, Bonngasse 24**

TAGES-TIPP

- 19:00 **Amy Macdonald – »Is This What You've Been Waiting For«**»Tour Bekannt für ihre Fähigkeit, persönliche Geschichten in mitreißende Hymnen zu verwandeln, hat Amy Macdonald über die Jahre ein beeindruckendes Repertoire geschaffen. Mit dem neuen Album hat die schottische Musikerin erneut bewiesen, dass sie zu den stärksten Stimmen der britischen Popmusik zählt. Special Guest: Blaire Davis. VK ab 64,- → **Kunst!Rasen, Rheinaue Bonn**

- 19:30 **SWB – Sommerfestival 2026** Open Air im Biergarten. Heute: »Kölsch ... auch für die Ohren« mit CologneUnplugged. Eintritt frei. → **Parkrestaurant Rheinaue, Ludwig-Erhard-Allee 20**

KÖLN

- 20:00 **Ashnikko – »Smoochie«**»Tour Sound zwischen Bedroom Pop, Hip-Hop, Indie sowie Hyperpop. Support: Olga Myko. Eintritt: VK 40,- → **Palladium, Schanzenstr. 40**
- 20:00 **Joji – »Solaris«**»Tour Support: Tommy Richman. → **Lanxess Arena, Willy-Brandt-Platz 3**
- 20:00 **Latin & Salsa Session** Eröffnet wird die Session von der Band Marcando. Eintritt: VK 12,- AK 13,- → **ARTheater, Ehrenfeldgürtel 127**
- 21:00 **Muck And The Mires** Garage-Rock, 60s Beat und High-Energy Rock'n'Roll aus Boston. Support: Porcupines. Eintritt: 16,- → **Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190**

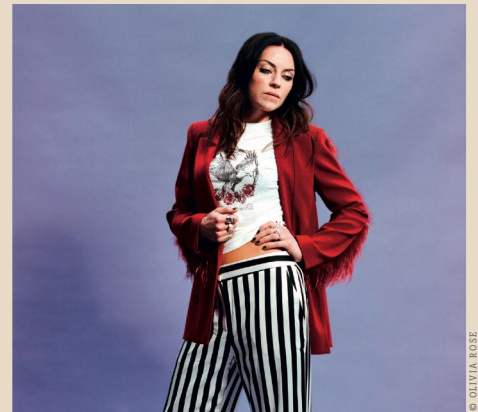
JOTT WE DE

- 18:00 **Siegburger Sommer Live 2026** Open Air Konzertreihe mit

19. Mittwoch

KONZERT

Amy Macdonald



19:00 → Bonn, Kunst!Rasen

acht Bands in acht Wochen. Heute: Mad Memories – Rock- & Party-Coverband. Eintritt frei. → **Marktplatz, Siegburg**

Eintritt: VK ab 70,- → **Kölner Philharmonie, Bischofsgartenstr. 1**

KUNST

BONN

BÜHNE

BONN

- 19:00 **Surprise! – Die große Jubiläumsshow** Chantall und Markus Schimpf zeigen zusammen mit Ausnahmestärken, dass sich Akrobatik und Comedy bestens verbinden lassen. Eintritt: VK ab 39,- (Aktion Kids für Nix: Bis 30.8. erhält je ein Kind bis 14 Jahre in Begleitung eines regulär zahlenden Erwachsenen freien Eintritt). → **GOP Variété Theater Bonn, Karl-Carstens-Str. 1**

- 19:30 **Das Lächeln der Frauen** Komödie nach dem gleichnamigen Roman von Nicolas Barreau. Eintritt: VK 13,- bis 39,- → **Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78**

KÖLN

- 20:00 **NightWash Live** Comedy mit Sandra Sprünken, Benni Stark, Freddy Ekué & Gaston Stabiszewski. → **Gloria Theater, Apostelnstr. 11**
- 20:00 **»Romeo und Julia – Liebe ist alles«** Die Musical-Produktion von Peter Plate und Ulf Leo Sommer wurde u.a. mit dem Deutschen Musical Theater Preis 2023 für »Beste Choreographie« und »Besten Sound« prämiert. Im Rahmen des Kölner Sommerfestivals 2026.

EXTRAS

BONN

- 17:00 **Öffentliche Führung** Der Arboretum Park Hürle vereinigt umfangreiche Sammlungen verschiedener Pflanzengruppen. Dauer: ca. 1,5–2 Std. Eintritt frei, Spende erbeten. → **Arboretum Park Hürle, Büchelstraße**
- 18:15 **Magie der Pflanzen** Heilkräuter und Hexenzauber im Garten. Führung zur Pflanzengeschichte. Kosten: 7,-/5,- → **Treffpunkt: Haupteingang der Botanischen Gärten, Meckenheimer Allee 169**
- 19:00 **Das Philosophische Café** mit Markus Melchers. Thema heute: »Unwissenheit«. Eintritt: 10,-/8,- → **Café Camus, Breite Str. 54–56**

19. Mittwoch

KONZERT

Ashnikko



20:00 Uhr → Köln, Palladium

20

Donnerstag

KINO

BONN

- 21:15 **Internationale Stummfilm-tage 2026** Vom 13. bis 22. August veranstaltet der Förderverein Filmkultur Bonn e.V. die 42. Ausgabe des beliebten Sommerkinos. Im Arkadenhof werden wieder Stummfilmschätze aus aller Welt mit live-musikalischer Begleitung gezeigt. Heute: 21:15 Uhr »Béhula«, Indien & Frankreich 1921. Ein visuelles Erlebnis und seltenes Werk des indischen Stummfilms. Live-Musik: Filmsirup (verschiedene Instrumente). 22:30 Uhr »Dante Alighieris Göttliche Komödie«, Italien 1911. Das monumentale Meisterwerk des frühen italienischen Kinos präsentiert die Hölle als visuelles Spektakel. Mit revolutionären Spezialeffekten setzte das Großprojekt von Milano Films neue Maßstäbe für das fantastische Kino und den frühen Horrorfilm. Live-Musik: Paul Rittell (Cello) & Sufian Ararah (Oud). Eintritt frei, Spenden erbeten. → **Arkadenhof der Universität**

KÖLN

- 20:30 **Kino Open Air** Heute: »Perfect Days« – Drama, 2023, Regie: Wim Wenders, Japanisch mit dt. UT (OmU). Eintritt: 10,- → **Odonien, Hornstr. 85**
- **JOTT WE DE**
- 20:00 **40. Zoom Open Air 2026** Open-Air-Kino. Heute: »Iron Maiden: Burning Ambition«. Eintritt: 10,-/16,- → **Rathausinnenhof, Uhlnstr. 3, Brühl**

KONZERT

BONN

- 10:00, 15:00 **Internationale Beethoven-Meisterkurse Bonn** Heute: Öffentlicher Unterricht. Das Beethoven-Haus lädt zum vierten Mal Junge Streichquartett-Ensembles zu einem Meisterkurs ein. Dozenten sind die Mitglieder des katalanischen Cuarteto Casals, das zu den bedeutendsten Streichquartetten unserer Zeit zählt und seit fast drei Jahrzehnten die internationale Kammermusiklandschaft prägt. → **Kammermusiksaal, Beethoven-Haus, Bonngasse 24**
- 18:00 **Musik auf der Rathaus-treppe** Heute: First Lane (Rock). Eintritt frei. → **Rathaus Beuel, Möhnepplatz**
- 19:30 **SWB – Sommerfestival 2026** Open Air im Biergarten. Heute: Cool Chocolate – Tribute to Hot Chocolate. Eintritt frei. → **Par-krestaurant Rheinaue, Ludwig-Erhard-Allee 20**
- 21:00 **Blues Session** Traditionsreicher wöchentlicher Jam der Bluesmusiker aus Bonn und der Region. → **Musikkneipe Session, Gerhard-von-Are-Str. 4**

KÖLN

- 20:00 **Current Joys** Seit den frühen 2010er-Jahren begeistert Nick Rattigan aka Current Joys mit seinem Mix aus Indie-Rock, Lo-Fi und Bedroom Pop. WK 28,- → **Die Kantine, Neusser Landstr. 2**
- 20:00 **Ron Sexsmith** Der kanadische Singer-Songwriter wird seit den frühen 1990er-Jahren für seine feinfühligsten Texte, warmen Melodien und seine unverwechselbar sanfte Stimme geschätzt. Eintritt: WK 34,- → **Kulturkirche Köln, Siebachstr. 85**
- 20:00 **Violet Grohl – »Be Sweet To Me«-Tour** Die Leidenschaft zum grungigen 90er-Jahre-Rock wurde Violet bereits in die Wiege gelegt,

denn mit Vater Dave Grohl, Sänger der Foo Fighters, stand Violet schon mit zwölf Jahren auf der Bühne. 2023 war sie dann sogar auf dem Foo Fighters-Song »Show Me How« zu hören, nun hat die 20-Jährige vor einem Jahr ihre Solokarriere gestartet. Eintritt: WK 24,- → **Luxor, Luxemburger Str. 40**

- 21:00 **Borderline** Über ihre beiden EPs hinweg haben die Neuseeländer ihren vielschichtigen Sound zwischen Indie-Rock, Pop, Funk und nostalgischen Synthesizern kontinuierlich weiterentwickelt. Eintritt: WK 20,- → **Blue Shell, Luxemburger Str. 32**
- 21:00 **Tschaika 21/16** Black Metal, Jazz und Mathrock. Support: Tonvater Wahn & Finale Jugend. Eintritt: 16,- → **Sonic Ballroom, Oskar-läger-Str. 190**

JOTT WE DE

- 19:00 **RheinPuls** Heute: Die Toten Ärzte. WK 6,- → **Festung Ehrenbreitstein, Charlottenstr., Koblenz**

BÜHNE

BONN

- 19:30 **Das Lächeln der Frauen** Komödie nach dem gleichnamigen Roman von Nicolas Barreau. WK 13,- bis 39,- → **Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78**
- 19:30 **Surprise! – Die große Jubiläumsshow** Chantall und Markus Schimpp zeigen zusammen mit Ausnahmeartisten, dass sich Akrobatik und Comedy bestens verbinden lassen. Eintritt: WK ab 39,- (Aktion Kids für Nix: Bis 30.8. erhält je ein Kind bis 14 Jahre in Begleitung eines regulär zahlenden Erwachsenen freien Eintritt). → **GOP Varieté-Theater Bonn, Karl-Carstens-Str. 1**

KÖLN

- 19:00 **Die Königs vom Kiez** Musikkomödie. Eintritt: WK ab 35,- → **Volksbühne am Rudolfplatz, Aachener Str. 5**
- 20:00 **»Romeo und Julia – Liebe ist alles«** Die Musical-Produktion von Peter Plate und Ulf Leo Sommer wurde u.a. mit dem Deutschen Musical Theater Preis 2023 für »Beste Choreographie« und »Besten Sound« prämiert. Im Rahmen des Kölner Sommerfestivals 2026. Eintritt: WK ab 70,- → **Kölner Philharmonie, Bischofsgartenstr. 1**

KUNST

BONN

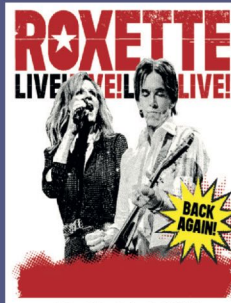
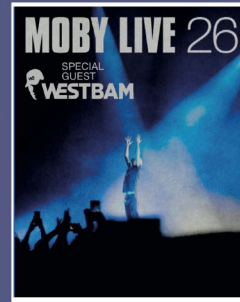
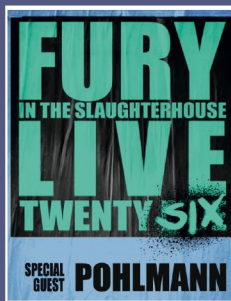
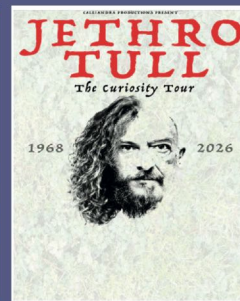
- 19:00 **Vernissage: Oliver Madlener – »Begegnung«** Die Welt in Tusche. Ausstellung vom 20.8. bis 13.9.2026. → **Kult41, Hochstadtenring 41**

EXTRAS

BONN

- 12:30 **Botanische Mittagspause** Gärtnerinnen und Gärtner stellen ihre Lieblingspflanzen vor. Eintritt frei, Spende erbeten. → **Treffpunkt: Haupteingang der Botanischen Gärten, Meckenheimer Allee 169**
- 18:00 **30. Offene Bühne »Best-Stagers«** Die Bühne für ältere KünstlerInnen und ein altersgemischtes Publikum. KünstlerInnen bitte melden bei Werner Reuter 0179-2410321 / werner.reuter@web.de. Eintritt frei. → **Begegnungsstätte, Breite Str. 107a**
- 19:00 **Outdoor-Tanz (5Rhythms)** Gemeinsam in Bewegung kommen, frei tanzen und meditieren zu Musik aus aller Welt. Anmeldung & Informationen: sonjahellmann.de. Beitrag: 25,-/20,-/15,- → **Grüne Spielstadt (ehem. Stadtgärtnerei), An der schwarzen Brücke, Im Dransdorfer Feld**
- 19:00 **Raspberry Pi Workshop** Basteln mit dem Raspberry Pi für Anfänger und Fortgeschrittene. Infos: datenburg.org. → **Datenburg, Bornheimer Str. 25**

elh promotion

NOISENOW.DE
KUNSTRASEN-BONN.DE03.08.26 BONN
KUNST!RASEN14.08.26 BONN
KUNST!RASEN15.08.26 BONN
KUNST!RASEN16.08.26 BONN
KUNST!RASEN18.08.26 BONN
KUNST!RASEN19.08.26 BONN
KUNST!RASEN22.08.26 BONN
KUNST!RASEN23.08.26 BONN
KUNST!RASEN25.08.26 BONN
KUNST!RASEN26.08.26 BONN
KUNST!RASEN18.12.26 BONN
BEETHOVENHALLE9.5.27 KÖLN
CARLSWERK VICTORIA

29.09. BONN · HARMONIE



13.11. KÖLN · KANTINE



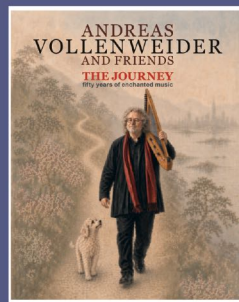
20.10. BONN · HARMONIE



19.12.26 KÖLN · PALLADIUM



28.10. BONN · HARMONIE

17.11.27 ESSEN
LICHTBURG

20. Donnerstag

KONZERT

Violet Grohl



© BELLA NEWMAN

20:00 Uhr → Köln, Luxor



21

Freitag

KINO

BONN

- 10:00 **Kino im Landesmuseum**
Programm unter bonnerkinema-
theek.de. → *LVR-LandesMuseum
Bonn, Colmantstr. 14-16*
- 21:15 **Internationale Stummfilm-
tage 2026** Vom 13. bis 22. August
veranstaltet der Förderverein
Filmkultur Bonn e.V. die 42. Aus-
gabe des beliebten Sommerkinos.
Im Arkadenhof werden wieder
Stummfilmschätze aus aller Welt
mit live-musikalischer Begleitung
gezeigt. Heute: 21:15 Uhr »Der
Garten Eden«, USA 1928. Ver-
wechslungskomödie von Regis-
seur Lewis Milestone. Live-Musik:
M-cine (Saxophon, Flügel). 23 Uhr
»Das Mädel mit dem Männertyp«,
Tschechoslowakei 1922. Die un-
konventionelle Crossdressing-
Komödie spielt mutig mit Ge-
schlechterstereotypen. Live-Mu-
sik: Elaine Brennan (Flügel). Ein-
tritt frei, Spenden erbeten. → *Ar-
kadenhof der Universität*

JOTT WE DE

- 20:00 **40. Zoom Open Air 2026**
Open-Air-Kino. Heute: Kurzfilm-
nacht. Eintritt frei. → *Rathausin-
nenhof, Uhlstr. 3, Brühl*

KONZERT

BONN

- 10:00, 15:00 **Internationale
Beethoven-Meisterkurse Bonn**
Heute: Öffentlicher Unterricht. Das
Beethoven-Haus lädt zum vierten
Mal junge Streichquartett-Ensem-
bles zu einem Meisterkurs ein. Do-
zenten sind die Mitglieder des ka-
talanischen Cuarteto Casals, das zu
den bedeutendsten Streichquar-
tetten unserer Zeit zählt und seit
fast drei Jahrzehnten die interna-
tionale Kammermusiklandschaft
prägt. → *Kammermusiksaal,
Beethoven-Haus, Bonngasse 24*
- 19:00 **Stadtgartenkonzerte 2025**
Vom 7. bis 29. August wird der
Stadtgarten wieder zur Open-Air-
Bühne. Heute: 19 Uhr Kira -
Deutschpop. 20 Uhr Laoura -
Neo-Soul-Pop. 21 Uhr Angelic In
Jeans - Indie Rock. Eintritt frei. →
Stadtgarten / Alter Zoll
- 19:30 **SWB - Sommerfestival**
2026 Open Air im Biergarten.
Heute: Beautiful Noise - The Very
Best of Neil Diamond. Eintritt frei.
→ *Parkrestaurant Rheinaue, Lud-
wig-Erhard-Allee 20*
- 20:00 **Jimmi Jam Session** Die Jazz
Funk Jamsession, Instrument bitte
mitbringen. Eintritt frei. → *Mu-
sikneipe Session, Gerhard-von-
Aré-Str. 4*
- KÖLN**
- 19:00 **Arxx** Queer Brighton Power-
pop. Eintritt: VK 26,- → *Luxor,
Luxemburger Str. 40*
- 19:00 **Mo-Torres** Open Air. Eintritt:
VK ab 50,- → *Tanzbrunnen Köln,
Rheinparkweg 1*
- 20:00 **Biergartenkonzert** Heute:
Acapulco Gold - Rockband. Ein-
tritt frei. → *Freideck - Kantine
Open Air, Neusser Landstr. 2*
- 20:00 **MattiHoff** Singer-Songwriter.
Support: Jana Leona. VK 18,-/14,-
→ *Hinterhofsalon, Aachener Str. 68*
- 20:30 **The Real McKenzies** Folk-
Punk-Band aus Kanada. Eintritt:
VK 30,- → *MTZ, Zülpicherstr. 10*
- 21:30 **Skin Of Tears** Skatepunk &
Melodycore. Eintritt: 14,- → *Sonic
Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190*
- JOTT WE DE**
- 19:00 **The Music Sisters - »Vive la
Chanson«** Französische Musik bis
hin zu ital. Canzonen und Swing.

21. Freitag

BÜHNE

Sekt and the City



20:00 → Bonn, Haus der Springmaus

Eintritt frei, Spenden für einen
sozialen Zweck erbeten. → *Risto-
rante Il Gabbiano, Akazienweg 4*

BÜHNE

BONN

- 19:30 **Das Lächeln der Frauen**
Komödie nach dem gleichnami-
gen Roman von Nicolas Barreau.
Eintritt: VK 13,- bis 39,- → *Klei-
nes Theater Bad Godesberg, Ko-
blenzer Str. 78*
- 19:30 **Surprise! - Die große Ju-
biläumsshow** Chantall und Mar-
kus Schimpf zeigen zusammen
mit Ausnahmestärken, dass sich
Akrobatik und Comedy bestens
verknüpfen lassen. Eintritt: VK ab
39,- (Aktion Kids für Nix: Bis 30.8.
erhält je ein Kind bis 14 Jahre in
Begleitung eines regulär zahlen-
den Erwachsenen freien Eintritt).
→ *GOP Variété-Theater Bonn,
Karl-Carstens-Str. 1*
- TAGES-TIPP**
- 20:00 **Sekt and the City - »Frisch
geköhnt und flach gelegt«** Eine
Comedy-Revue voll energiege-
ladener Musik und schiller Wort-
wechsel mit Meike Gottschalk,
Ariane Baumgartner & Helena
Marion Scholz. Eintritt: VK
26,50/20,80 → *Haus der Spring-
maus, Frongasse 8-10*
- 20:00 **Power Point Karaoke** Moder-
ation: Anna Lisa Azur. Eintritt:
VK ab 11,- → *RheinBühne, Ox-
fordstr. 20-22*
- KÖLN**
- 19:00 **Die Königs vom Kiez** Musi-
calkomödie. Eintritt: VK ab 35,-

21.

KONZERT

Arxx



20:00 Uhr → Köln, Luxor

22

Samstag

KINO

BONN

- 14:00 **Internationale Stummfilm-
tage 2026** Vom 13. bis 22. August
veranstaltet der Förderverein
Filmkultur Bonn e.V. die 42. Aus-
gabe des beliebten Sommerkinos.
Heute im Rahmenprogramm:
»Sam sobi Robinzon«, UkrSSR
1929. Live-Musik: Daan van den
Hurk (Flügel). → *LVR-LandesMu-
seum Bonn, Colmantstr. 14-16*
- 16:00 **Internationale Stummfilm-
tage 2026** Vom 13. bis 22. August
veranstaltet der Förderverein
Filmkultur Bonn e.V. die 42. Aus-
gabe des beliebten Sommerkinos.
Heute im Rahmenprogramm:
Buchvorstellung und Filmvor-
führung »Weimar, weiblich«, Re-
staurierte Kurzfilme von Regisseu-
rinnen. Live-Musik: Elaine Brenn-
an (Flügel) & Günter A. Buchwald
(Flügel, Geige). → *LVR-LandesMu-
seum Bonn, Colmantstr. 14-16*
- 21:15 **Internationale Stummfilm-
tage 2026** Vom 13. bis 22. August
veranstaltet der Förderverein
Filmkultur Bonn e.V. die 42. Aus-
gabe des beliebten Sommerkinos.
Im Arkadenhof werden wieder
Stummfilmschätze aus aller Welt
mit live-musikalischer Begleitung
gezeigt. Heute: Vorfilm »Soldier
Man«, USA 1926. Live-Musik: Daan
van den Hurk (Flügel). Hauptfilm
»Dr. Bessels Verwandlung«,
Deutschland 1927. Berührendes
Drama mit starker humanitärer
Botschaft. Live-Musik: Günter A.
Buchwald (Flügel, Geige). Eintritt
frei, Spenden erbeten. → *Arka-
denhof der Universität*
- KÖLN**
- 20:00 **Comedia SummerOpen** Heu-
te: Filmvorführung Boy George
Film / Boney M. Eintritt frei. →
Comedia Theater, Vondelstr. 4-8
- JOTT WE DE**
- 19:00 **40. Zoom Open Air 2026**
Open-Air-Kino. Heute: »Saturday
Night Fever«. Eintritt: 10,-/16,- →
Rathausinnenhof, Uhlstr. 3, Brühl

KONZERT

BONN

- 10:00, 15:00 **Internationale
Beethoven-Meisterkurse Bonn**
Heute: Öffentlicher Unterricht. Das
Beethoven-Haus lädt zum vierten
Mal junge Streichquartett-Ensem-
bles zu einem Meisterkurs ein.
Dozenten sind die Mitglieder des
katalanischen Cuarteto Casals, das
zu den bedeutendsten Streich-
quartetten unserer Zeit zählt und
seit fast drei Jahrzehnten die in-
ternationale Kammermusikland-
schaft prägt. → *Kammermusika-
saal, Beethoven-Haus, Bonngas-
se 24*
- TAGES-TIPP**
- 19:00 **Agnes Obel** Die dänische Aus-
nahmekünstlerin erschafft mit ihrer
unverwechselbaren Mischung aus
Folk, Neo-Klassik und Pop einzig-
artige Klangwelten, die zugleich
zart, eindringlich und überwälti-
gend sind. Eintritt: VK ab 63,- →
Kunst!Rasen, Rheinaue Bonn
- 19:00 **Stadtgartenkonzerte 2025**
Vom 7. bis 29. August wird der
Stadtgarten wieder zur Open-Air-
Bühne. Heute: 19 Uhr Ceci - Feel-
good Indie Pop. 20:30 Uhr Yetun-
day - Elektro-Rap. Eintritt frei. →
Stadtgarten / Alter Zoll
- 19:30 **SWB - Sommerfestival**
2026 Open Air im Biergarten.
Heute: Eyszeit - Tribute to Peter
Maffay. Eintritt frei. → *Parkre-
staurant Rheinaue, Ludwig-Er-
hard-Allee 20*

22. Samstag

KONZERT

Hoboken Division



21:30 Uhr → Köln, Sonic Ballroom

KÖLN

- 09:00 **Natsu Hikari** Rockband aus
den USA. Eintritt: VK ab 15,- →
*Carlswerk Victoria, Schanzenstr.
6-20*
- 19:00 **Calibre Infinite** Metal. Spec-
ial Guests: Re:covery & Terra. →
MTZ, Zülpicherstr. 10
- 19:00 **Erin Kinsey** Mit über 120 Mil-
lionen Streams gehört die aus Tex-
as stammende Singer-Songwri-
terin zu den erfolgreichen neuen
Stimmen der Country-Szene. Ein-
tritt: VK 32,- → *Freideck - Kanti-
ne Open Air, Neusser Landstr. 2*
- 21:30 **Hoboken Division** Kraut &
Garage-Rock-Band aus Frank-
reich. Support: stuntGirls. Eintritt:
14,- → *Sonic Ballroom, Oskar-Jä-
ger-Str. 190*
- PARTY**
- BONN**
- 20:00 **Saturday_Late_Art** einaus-
flug lädt ein zu einer besonderen
Nacht voller handverlesener Mu-
sik, Tanzperformances, Live-Por-
traitzeichnungen und immersiver Vi-
suals. Eintritt: VK 20,-/10,- →
*Bundeskunsthalle, Helmut-Kohl-
Allee 4*
- KÖLN**
- 22:00 **Anarchie & Luxus** Punk &
Indie vs. Beat, Soul & Ska. → *Lot-
ta, Kartäuserwall 12*
- 22:00 **Sleepwalker Night** EBM, Fu-
turepop, Synthiepop, Industrial,
NDH, New Wave, Dark Electro mit
den DJs Elvis & Frank Ahdafi. Ein-
tritt: VK ab 11,50 → *Live Music
Hall, Lichtstr. 30*
- 23:00 **HomOriental Party** Schwul-
lesbische Orientparty mit den DJs
Kanin Yildirim & Mesut und dem
besten Mix aus modernen Tür-
kisch, Oriental, Arabic, Balkan Pop,
House, Pop- und Blacksounds.
Eintritt: 15,- (MVZ: 10,-). → *Hidden
Club Cologne, Brabanter Str.15*

BÜHNE

BONN

- 17:30, 20:30 **Surprise! - Die
große Jubiläumsshow** Chantall
und Markus Schimpf zeigen zu-
sammen mit Ausnahmestärken,
dass sich Akrobatik und Comedy
bestens verbinden lassen. Eintritt:
VK ab 39,- (Aktion Kids für Nix:
Bis 30.8. erhält je ein Kind bis 14
Jahre in Begleitung eines regulär
zahlenden Erwachsenen freien
Eintritt). → *GOP Variété-Theater
Bonn, Karl-Carstens-Str. 1*
- 18:00 **Zaubershow im Weinberg
mit Christian Stein** Ein Abend
voller Magie und edler Tropfen.
Eintritt auf Spendenbasis. →
*Weinberg Finkenber, Weinberg-
weg 22*
- 19:30 **Das Lächeln der Frauen**
Komödie nach dem gleichnami-

22. Samstag

KONZERT

Agnes Obel



19:00 → Bonn, Kunst!Rasen

23

Sonntag

gen Roman von Nicolas Barreau. Eintritt: VK 13,- bis 39,- → **Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78**

→ 19:30 **Konrad Beikircher - »Hommage: Schön isst auch anders«** Eintritt: VK 25,-/20,- → **Katharinenhof, Venner Str. 51**

→ 20:00 **Sekt und die City - »Frisch geföhnt und flach gelegt«** Eine Comedy-Revue voll energiegeladener Musik und schriller Wortwechsel mit Meike Gottschalk, Ariane Baumgartner & Helena Marion Scholz. Eintritt: VK 26,50/20,80 → **Haus der Springmaus, Frongasse 8-10**

KÖLN

→ 15:00, 20:00 **»Romeo und Julia - Liebe ist alles«** Die Musical-Produktion von Peter Plate und Ulf Leo Sommer wurde u.a. mit dem Deutschen Musical Theater Preis 2023 für »Beste Choreographie« und »Besten Sound« prämiert. Im Rahmen des Kölner Sommerfestivals 2026. VK ab 70,- → **Kölner Philharmonie, Bischofsgartenstr. 1**

→ 19:00 **Die Königs vom Kiez** Musicalkomödie. Eintritt: VK ab 35,- → **Volksbühne am Rudolfplatz, Aachener Str. 5**

→ 20:00 **Stand-Up Comedy** Stand-Up Comedy Show mit bis zu 6 Comedians. Eintritt: VK 16,- → **Hinterhofsalon, Aachener Str. 68**

→ 20:15 **Logistik kommt nicht von Logik** Die Premiere des Podcasts »Funkkontakt« von German Truck Driver und Logistiker Max Menninger live auf der Bühne. Eintritt: VK ab 35,- **Ausverkauf!** → **Senftöpfchen, Große Neugasse 2-4**

MARKTPLATZ

KÖLN

→ 08:00 **Kölner Gebraucht-Fahrradmarkt** Günstige Fahrräder, Zubehör und Ersatzteile zu Schnäppchenpreisen von 8-16 Uhr. → **Neptunplatz, Köln-Ehrenfeld**

→ 10:00 **Kölner Creativ Sommer 2026** Die große Bastel- und Handarbeitsmesse findet vom 21. bis 23. August statt. Eintritt: 10,- → **RheinEnergieStadion, Aachener Str. 999**

EXTRAS

BONN

→ 15:00 **Stadt tour »Leben in Wohnungsslogkeit«** Stadtführung des Vereins stadstreifen e.V. mit einer ehemals wohnungslosen Person. Anmeldung über stadstreifen.org. Dauer: ca. 1,5-2 Std. Kosten: 10,-/5,- (frei bis 14 Jahre). → **Treffpunkt: vor Primark, Poststr. 4**

→ 16:00 **»Eine Goldmedaille für die Multiplikation«** Führung durch die Sonderausstellung »Léon Boillée (1870-1913) und seine Erfindungen«. Kosten: 3,- → **Arithmeum, Lennéstr. 2**

→ 17:00 **»Um drei Ecken gedacht - Rechenschieber und Vermessung«** Führung durch die Sonderausstellung. Kosten: 3,- → **Arithmeum, Lennéstr. 2**

→ 21:00 **Mit dem Nachtwächter durch Bonn** Ein Gang durch die dunklen Seiten der Stadt mit StatReisen Bonn erleben e.V. Dauer: ca. 2 Std. Beitrag: 14,-/12,- → **Treffpunkt: Rheingasse, Ecke Brüsseltufer**

KÖLN

→ 12:00 **Lateinamerikanisches Wochenende** Kulturfest zum Thema Lateinamerika mit DJs, Folklore Shows, Samba, Foodstrucks und Artesania. → **Südbrücke, Alfred-Schütte-Allee 34**

JOTT WE DE

→ 14:00 **Der Drachenfels** Von Steinen, Romantikern und der Domkaule. Führung von StatReisen - Bonn erleben e.V. Dauer: ca. 3-4 Std. Beitrag: 12,- → **Treffpunkt: Siebenbergsmuseum, Kellerstr. 16, Königswinter**

KONZERT

BONN

→ 11:00 **Cologne Jass Society** In der Reihe »Duisdorfer Jazz Sommer«, Eintritt frei, Spenden erbeten. → **Kulturzentrum Hardtberg, Ro-chusstr. 276**

→ 14:00 **SWB - Latin Sunday** Live im Biergarten. Heute: Rafael de Alcalá. Eintritt frei. → **Parkrestaurant Rheinaue, Ludwig-Erhard-Allee 20**

→ 18:00 **Internationale Beethoven-Meisterkurse Bonn** Heute: Abschlusskonzert. Das Beethoven-Haus lädt zum vierten Mal junge Streichquartett-Ensembles zu einem Meisterkurs ein. Dozenten sind die Mitglieder des katalanischen Cuarteto Casals, das zu den bedeutendsten Streichquartetten unserer Zeit zählt und seit fast drei Jahrzehnten die internationale Kammermusiklandschaft prägt. Eintritt: VK 20,-/10,- → **Kammermusiksaal, Beethoven-Haus, Bonngasse 24**

→ 18:00 **Wolperath Jazz** Perlen für die Ohren. Eintritt frei, Spenden erbeten. → **Trinitatiskirche, Brahmstr. 14**

→ 18:45 **The BossHoss** Vor über 20 Jahren begann alles auf kleinen Bühnen. Jetzt bringen The BossHoss ihren schweißtreibenden Country-Pop-Rock auf die große Bühne des KunstRasen. Special Guest: Picturebook. VK ab 67,- → **KunstRasen, Rheinaue Bonn**

→ 19:00 **Brotfabrik-Chor und Mittagspausenchor - »Liebe & Durst«** Der Brotfabrikchor und der Mittagspausenchor der GLZ präsentieren ein abwechslungsreiches Programm von Renaissance bis Rock. Eintritt frei, Spende erbeten. → **Heimatmuseum Beuel, Wagnersgasse 2-4**

KÖLN

→ 16:30 **Fisch und Oldrik** Akustik Set im Biergarten. Eintritt frei (Hut geht rum). → **Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190**

→ 18:00 **Jazz at Green Room** Heute: Cliff Schmitt's Deep in the Reeds. Eintritt: VK 14,-/8,- AK 18,-/10,- → **Green Room am Stadtgarten, Venloer Str. 40**

→ 19:00 **Geese** Rockband aus New York. Eintritt: VK ab 38,- → **Tanzbrunnen Köln, Rheinparkweg 1**

→ 20:00 **Das Klavier unter dem Baum** Der deutsch-spanische Pianist und Komponist Fabián dos Ríos lädt ein in eine farnevolle Klangwelt zwischen bekannten Melodien und eigens komponierter Klaviermusik. Eintritt: VK 15,- → **Eltz Hof, St. Sebastianstr. 10**

PARTY

KÖLN

→ 23:00 **90s Love 90er-Party** mit Dizee Pascal. Eintritt: 8,- → **Blue Shell, Luxemburger Str. 32**

BÜHNE

BONN

→ 14:00, 18:00 **Surprise! - Die große Jubiläumsshow** Chantall und Markus Schimpp zeigen zusammen mit Ausnahmestärken, dass sich Akrobatik und Comedy bestens verbinden lassen. Eintritt: VK ab 39,- (Aktion Kids für Nix: Bis 30.8. erhält je ein Kind bis 14 Jahre in Begleitung eines regulär zahlenden Erwachsenen freien Eintritt). → **GOP Varieté-Theater Bonn, Karl-Carstens-Str. 1**

→ 19:30 **Das Lächeln der Frauen** Komödie nach dem gleichnamigen Roman von Nicolas Barreau. Eintritt: VK 13,- bis 39,- → **Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78**

KÖLN

→ 14:00 **Die Königs vom Kiez** Musicalkomödie. Eintritt: VK ab 35,- → **Volksbühne am Rudolfplatz, Aachener Str. 5**

→ 14:00, 19:00 **»Romeo und Julia - Liebe ist alles«** Die Musical-Produktion von Peter Plate und Ulf Leo Sommer wurde u.a. mit dem Deutschen Musical Theater Preis 2023 für »Beste Choreographie« und »Besten Sound« prämiert. Im Rahmen des Kölner Sommerfestivals 2026. Eintritt: VK ab 70,- → **Kölner Philharmonie, Bischofs-gartenstr. 1**

→ 17:00 **Magier Markus von Lautern** Eine nostalgische Zaubershow für Groß und Klein. Eintritt: VK 20,-/14,-/7,- → **Hinterhofsalon, Aachener Str. 68**

KUNST

BONN

→ 10:00 **Kunstfrühstück** Ausstellungsbesuch und Frühstücksbuffet im Restaurant Gustav. Kosten: 29,- (12-18 Jahre: 12,50, bis 12 Jahre: 1,- pro Lebensjahr). → **Bundeskunsthalle, Helmut-Kohl-Allee 4**

→ 11:00 **Finissage: Visionen der Moderne - August Macke und Max Ernst** Programm mit Direktorinnenführung, einem Familienatelier und Musik mit dem Elmar Frey Quartett. → **Museum August Macke Haus, Hochstadenring 36**

→ 11:15 **Atelier am Sonntag** Kunst-Workshop. Anmeldung unter bildung.vermittlung@bonn.de. Kosten: 10,-/5,- → **Kunstmuseum Bonn, Helmut-Kohl-Allee 2**

→ 11:30 **Faszination Finsternis: Die Nacht in der Kunst** Führung: Wie die Nacht malerisch in Szene gesetzt wurde. Kosten: 14,-/10,- →

LVR-LandesMuseum Bonn, Col-mantstr. 14-16

→ 17:00 **Vernissage: Erika C. Kömpel - »Was war und ist«** Skulpturen, keramische Arbeiten, Reliefs, Fotokunst und Collagen. Ausstellung bis 23. September. Eintritt frei. → **Kulturzentrum Hardtberg, Ro-chusstr. 276**

KINDER

BONN

→ 14:00 **Familienführung** zu den Highlights des Museums. Kosten: nur Museumseintritt. → **Museum Koenig, Adenauerallee 160**

KÖLN

→ 11:00 **»Glücklicherweise Ameise«** Open-Air im Biergarten: Puppen-theaterstück für Kinder ab 3 Jahren. Eintritt frei. → **Kulturbunker Mülheim e.V., Berliner Str. 20**

MARKTPLATZ

BONN

→ 11:00 **Familien-Flohmarkt** Von 11-17 Uhr. → **Rigal'sche Wiese, Bad Godesberg**

KÖLN

→ 10:00 **Kölner Creativ Sommer 2026** Die große Bastel- und Handarbeitsmesse findet vom 21. bis 23. August statt. Eintritt: 10,- → **RheinEnergieStadion, Aachener Str. 999**

EXTRAS

BONN

→ 11:00 **Peter Josef Lenné - Der Gartenkünstler aus Bonn** Führung von StatReisen Bonn erleben e.V. auf die Spuren des berühmten Bonner Gartenbau-meisters. Dauer: ca. 2 Std. Beitrag: 12,-/10,- → **Treffpunkt: Am Botanischen Garten/Ecke Clemens-August-Straße**

→ 11:00 **»Rechnen einst und heute«** Führung durch die Dauerausstellung. Kosten: 3,- → **Arithmeum, Lennéstr. 2**

→ 11:00 **Sonntagsführung** Die Führung umfasst Spannendes und Wissenswertes über die Arbeit der Botanischen Gärten und die Pflanzen-Highlights der Saison. Kosten: 5,-/3,- → **Treffpunkt: Haupteingang der Botanischen Gärten, Meckenheimer Allee 169**

→ 11:15 **Sonntagsführung im Akademischen Kunstmuseum** Heute: »Fake it till you make it! Fälschungen im AKM«. Eintritt: 3,- → **Akademisches Kunstmuseum, Römerstr. 164**

→ 14:00 **Queer Space** Führung, Kreativ-Aktion & Austausch für Erwachsene in der Ausstellung »Peter Hujar«. Kosten: 20,-/10,- → **Bundeskunsthalle, Helmut-Kohl-Allee 4**

→ 14:00 **Zwischen Bahnsteig 11 und Amt 99** Die total verrückte Innenstadt-Führung von StatReisen - Bonn erleben e.V. Dauer: ca. 2 Std. Beitrag: 12,-/10,- → **Treffpunkt: Vor dem Hauptbahnhof, Poststraße/Ecke Maximilianstraße**

→ 15:00 **»Aufbruch zu neuen Dimensionen«** Führung durch die Kunstausstellung. Kosten: 3,- → **Arithmeum, Lennéstr. 2**

KÖLN

→ 12:00 **Lateinamerikanisches Wochenende** Kulturfest zum Thema Lateinamerika mit DJs, Folklore Shows, Samba, Foodstrucks und Artesania. → **Südbrücke, Alfred-Schütte-Allee 34**

→ 15:00 **Sommer Köln '26** Im August wird ein vielseitiges Kulturprogramm geboten, Open Air und bei freiem Eintritt: Konzerte, Theater, Filmvorführungen, Kabarett, Artstik und Mitmachaktionen auf öffentlichen Plätzen und in Bürgerzentren. Programm unter som-mer.koeln. → **Diverse Veranstaltungen in Köln**



pantheon

Siegburger Str. 42
53229 Bonn
Tel.: 0228-21 25 21
Tickets & Infos:
www.pantheon.de

DR. POP

Der Klavierabend mit Dr. Pop

Am Eröffnungsabend des Pantheon nach der Sommerpause schlägt Dr. Pop (auch mal) ruhigere Töne an. Neben faszinierendem Musikwissen gibt er sich und dem Publikum an diesem Abend die Gelegenheit Songs länger zu hören als in »Hitverdächtig« und mitzusingen, während er am Flügel spielt. Mitsingen ist an diesem Abend ausdrücklich erwünscht. Auch liest er aus seinem Bestseller.

Fr. 28.8., 20h



37. LIT.ARENA Eintritt frei!

Ob Theater, Gedichte oder Prosa - die LitArena schafft eine Plattform, auf der vielfältige künstlerische Ausdrucksformen erlebt werden können. Ziel ist es, allen Teilnehmenden die Möglichkeit zu geben, (erste)

Bühnenerfahrungen zu sammeln und sich künstlerisch auszuprobieren - und für das Publikum gibt es immer wieder unterschiedlichste Überraschungen und die Möglichkeit, neue Stimmen kennenzulernen. Jeder ist herzlich eingeladen und der Eintritt ist frei!

Mo. 31.8., 20h

URSLI PFISTER & JO ROLOFF BAND u.a. in ihrer neuen Musik-Show:

»Peggy March, Frau Huggenberger und ich«, präsentiert von den Geschwister Pfister!

»Nur den Geschwister Pfister ist es so perfekt gelungen, die Unterhaltungsszene der 60er, 70er und 80er Jahre zu porträtieren. Das war die Zeit, in der es noch Fernsehprogramme gab, die generationsübergreifend funktionierten. Liebevoll parodieren sie den süßlich-verlorenen Kitsch der Branche, kunstvoll, doppelbödig und »nur scheinbar unschuldsvoll« (Die Welt).

Do 3.9., 20h



WLADIMIR KAMINER

»Müttertage« - Lesetour 2026/2027

Eine charmante Verbeugung vor den Heldinnen des Alltags in vielen bezaubernden Geschichten über Mütter, Töchter,

Großmütter und Schwiegermütter! Vladimir Kaminer veröffentlicht regelmäßig Texte in verschiedenen Zeitungen und Zeitschriften und organisiert Veranstaltungen wie seine mittlerweile international berühmte »Russendisko«. Kaminer avancierte zu einem der beliebtesten und gefragtesten Autoren Deutschlands, seine Lesungen sind Kult!

Fr. 4.9., 20h

48. OFFENE BÜHNE RHEINLAND

Moderation: Florian Schulz

Lassen Sie sich 2,5 Stunden durch mindestens 6 verschiedene Künstler begeistern, die aus sämtlichen Bereichen der Kleinkunst kommen können. Von Kabarett, Comedy, Magie, Musik, Theater bis Poetry-Slam kann alles vertreten sein, was auf unsere Bühne passt. Zusammen erleben wir die »rheinische« Version unserer Talentschmiede, im Bonner Pantheon!

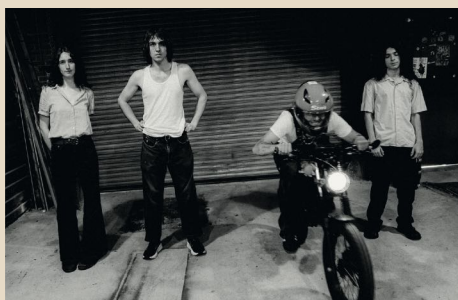
Sa 5.9., 20h

weitere Pantheontermine im
Schnuess-Veranstaltungskalender

23. Sonntag

KONZERT

Geese



© LEWIS EVANS

20:00 Uhr → Köln, Tanzbrunnen

24

Montag

KONZERT

BONN

- 19:30 **Musik unter der Zeder** Heute: Singsaue-Mitsingkonzert mit Kathrin Eigendorf. ➔ *Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78*

KÖLN

TAGES-TIPP

- 20:00 **Polica** Die Band wurde von Sängerin Channy Leaneagh und Produzent Ryan Olson gegründet und mischt die US-amerikanische Indie-Rock-Szene seit fast 15 Jahren ordentlich auf. Kosten: VK 25,- ➔ *Club Bahnhof Ehrenfeld, Bartholomäus-Schink-Str. 65/67*

LITERATUR

BONN

- 19:00 **Dirk Oschmann** - »Der Osten - Eine westdeutsche Erfindung« Oschmann spricht über sein Buch, das der These nachgeht, dass der Westen sich über dreißig Jahre nach dem Mauerfall noch immer als Norm definiert und den Osten als Abweichung. Eintritt: 18,- ➔ *La Redoute, Kurfürstenallee 1*

KINDER

BONN

- 10:00 **Ferienworkshop** Anlässlich seines 55-jährigen Bestehens bie-

FEHLT HIER
IHR KONZERT?

Schreiben Sie eine E-Mail an: tageskalender@schnuess.de

Redaktionsschluss für die Ausgabe 09/2026 ist der:
13. August 2026

schnüss

Das Bonner Stadtmagazin

tet der Förderkreis Jugend im Museum e. V. in den letzten beiden Sommerferienwochen (17.-21.8. & 24.-28.8.) Ferienworkshops für Kinder ab 6 Jahren an. Den Auftakt bilden eine Stadtrallye (17.8.) und ein Besuch im Botanischen Garten (24.8.). Die Workshops können halb- oder ganztags gebucht werden. Kosten pro Woche: 80,- ganztags, 40,- halbtags. Anmeldung bis zum 14. August erforderlich unter foerderkreis42@web.de o. 0228 92973933. ➔ *LVR-LandesMuseum Bonn, Colmantstr. 14-16*

JOTT WE DE

- 09:00 **Von Glücksdrahen und Irrlichtern** Sommerferienworkshop (24.-28. August, 9-13 Uhr o. 9-16 Uhr). Informationen und Anmeldung unter bonnatours.de. ➔ *Treffpunkt: Parkplatz hinter der Petersbergapotheke, Heisterbacherstr. 72, Königswinter-Überdallendorf*

25

Dienstag

KINO

BONN

- 10:00 **Kino im Landesmuseum** Programm unter bonnerkinemathek.de. ➔ *LVR-LandesMuseum Bonn, Colmantstr. 14-16*

KONZERT

BONN

TAGES-TIPP

- 19:30 **Nick Cave & The Bad Seeds** Nick Cave gilt seit Jahrzehnten als ein Künstler, der Schmerz und Hoffnung, Apokalypse und Erlösung mit derselben Dringlichkeit besingt. Mit den Bad Seeds, die 1983 aus den Trümmern von The Birthday Party hervorgingen, hat Cave ein Werk geschaffen, das sich jeder einfachen Kategorisierung entzieht: zwischen düsterem Gospel, literarischer Ballade und eruptivem Rock. Eintritt: VK ab 99,- ➔ *Kunst!Rasen, Rheinaue Bonn*

- 19:30 **SWB - Sommerfestival 2026** Open Air im Biergarten. Heute: Boogie Wonderstars - Tribute to Earth, Wind & Fire. Eintritt frei. ➔ *Parkrestaurant Rheinaue, Ludwig-Erhard-Allee 20*

KÖLN

- 20:00 **CGNYC - Cologne meets New York City** Heute: Florian Herzog lädt Grey McMurray ein. Eintritt: VK 14,-/18,- AK 18,-/10,- ➔ *Green Room am Stadtgarten, Venloer Str. 40*

- 20:00 **Kels** - »Across The Pond«-Tour Seit Beginn ihrer Karriere vermischt die Blues-Sängerin aus den USA die besten Aspekte aus Jazz, Pop, R&B und Soul zu einem Retro-Sound, der seinesgleichen sucht. Eintritt: VK 25,- ➔ *Helios37, Heliosstr. 37*

- 20:00 **Kishi Bashi** - »Sonderlust Solo«-10th Anniversary Tour Hinter dem Namen Kishi Bashi steht Kaoru Dill-Ishibashi, ein klassisch ausgebildeter Violinist und Komponist. Sein charakteristischer Stil verbindet virtuose Violin-Loops mit Indie-Pop, Barockelementen und orchestraler Opulenz. Eintritt: VK 28,- ➔ *Luxor, Luxemburger Str. 40*

- 20:00 **Red Leather** - »Tahoe«-Tour Alternative- & Country-Rock. Support: Jady. Eintritt: VK 34,- ➔ *Die Kantine, Neusser Landstr. 2*

- 20:00 **Hudson Freeman** Lo-Fi-Folk-Sound mit vielseitigen Einflüssen aus Bedroom-Pop, Folk, Slowcore und Post-Emo. Support: Darryl Rahn. Eintritt: VK 24,- ➔ *Yuca, Bartholomäus-Schink-Str. 65/67*

- 21:00 **Love Spells** Hinter Love Spells steht der Singer/Songwriter Sir Tagen Caion Harris aus den USA. Musikalisch bewegt er sich zwischen Dream-Pop, Shoegaze und psychedelischen Einflüssen. Eintritt: VK 23,- ➔ *Blue Shell, Luxemburger Str. 32*

- 21:00 **Smallspeaker** Garage-Punk aus Japan. Support: TheDestructo. Eintritt: 16,- ➔ *Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190*

BÜHNE

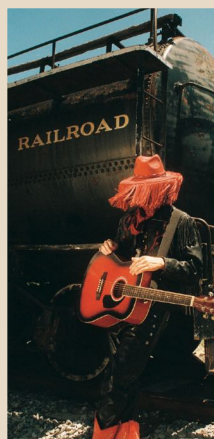
BONN

- 19:30 **Das Lächeln der Frauen** Komödie nach dem gleichnamigen Roman von Nicolas Barreau. Eintritt: VK 13,- bis 39,- ➔ *Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78*

25.

KONZERT

Red Leather



20:00 Uhr ➔
Köln, Die Kantine

KINDER

BONN

- 10:00 **Natürlich Kunst!** Der 4-tägige Workshop »Miniaturlandschaften bauen« (25.-28.08., 10-15 Uhr) für Kinder von 9-12 Jahren verbindet Blicke hinter die Kulissen und deren Umsetzung in kreative Prozesse. Kosten: VK 160,- ➔ *Museum Koenig, Adenauerallee 160*

EXTRAS

BONN

- 17:00 **ADFC Fahrrad Repaircafe** In der Fahrradwerkstatt des ADFC können übliche Reparaturen mit der Unterstützung von erfahrenen Fahrrad-Schraubenden des ADFC von 17-20 Uhr durchgeführt werden. ➔ *Fahrradwerkstatt des ADFC im Skatepark, Landgrabenweg 150*

- 19:00 **Ins Bewußtsein singen** Gruppenklang zur Selbsterkenntnis - Schnupperabend zum Kennenlernen für den 8-teiligen Kurs. Informationen: melittabalo.de. Kosten: 35,- ➔ *Eutopia Haus, Thomas-Mann-Str. 36*

26

Mittwoch

KINO

KÖLN

- 20:30 **Kino Open Air** Heute: »Der Rausch« - Drama, Tragikomödie, 2020, Regie: Thomas Vinterberg, Dänisch mit dt. UT (OmU). Eintritt: 10,- ➔ *Odonien, Hornstr. 85*

KONZERT

BONN

- 19:00 **Fury in the Slaughterhouse** Special Guest: Pohlmann. Eintritt: VK ab 82,50 ➔ *Kunst!Rasen, Rheinaue Bonn*

- 19:30 **SWB - Sommerfestival 2026** Open Air im Biergarten. Heute: »Kölsch ... auch für die Ohren« mit Düx. Eintritt frei. ➔ *Parkrestaurant Rheinaue, Ludwig-Erhard-Allee 20*

KÖLN

- 20:00 **Ambrose Getz & Almog Sharvit** Das Duo-Projekt vereint Musik für Gesang, Gitarre und Bass. Eintritt: 14,-/17,- ➔ *Loft, Wissmannstr. 30*

JOTT WE DE

- 19:15 **Kasalla Kölschrock**. Support: Paddy 54. Eintritt: VK 50,- AK 55,- ➔ *Festung Ehrenbreitstein, Charlottenstr., Koblenz*

BÜHNE

BONN

- 19:00 **Surprise! - Die große Jubiläumsshow** Akrobatik und Comedy. Eintritt: VK ab 39,- (Aktion Kids für Nix: Bis 30.8. erhält je ein Kind bis 14 Jahre in Begleitung eines regulär zahlenden Erwachsenen freien Eintritt). ➔ *GOP Varieté-Theater Bonn, Karl-Carstens-Str. 1*

- 19:30 **Das Lächeln der Frauen** Komödie nach dem gleichnamigen Roman von Nicolas Barreau. Eintritt: VK 13,- bis 39,- ➔ *Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78*

- 20:00 **Open Mic** Musik Mixed Show. Eintritt frei. ➔ *RheinBühne, Oxfordstr. 20-22*

KÖLN

- 20:00 **Lachmuschel** Comedy Open Mic. Eintritt: VK 10,-/17,- ➔ *Blue Shell, Luxemburger Str. 32*

25. Dienstag

KONZERT

Nick Cave & The Bad Seeds



19:30 ➔ Bonn, Kunst!Rasen

27

Donnerstag

KINO

KÖLN

- 20:30 **Kino Open Air** Heute: »Chihiros Reise ins Zauberland« - Anime, 2001, Regie: Hayao Miyazaki, dt. Fassung. Eintritt: 10,- ➔ *Odonien, Hornstr. 85*

KONZERT

BONN

- 18:00 **Musik auf der Rathausstreppe** Heute: R&B Express (Funk & R&B). Eintritt frei. ➔ *Rathaus Beuel, Möhneplatz*

- 19:00 **Blue** Nach über zwei Jahrzehnten im Musikgeschäft erleben die vier Londoner ein wahres Comeback: Ihre Hits erobern dank Social Media eine völlig neue Generation von Fans. Eintritt: VK ab 71,- ➔ *Abgesagt! ➔ Kunst!Rasen, Rheinaue Bonn*

- 19:30 **SWB - Sommerfestival 2026** Open Air im Biergarten. Heute: Christian Meringolo & Band - Una Notte Italiana. Eintritt frei. ➔ *Parkrestaurant Rheinaue, Ludwig-Erhard-Allee 20*

- 21:00 **Blues Session** Traditionreicher wöchentlicher Jam der Bluesmusiker aus Bonn und der Region. ➔ *Musikkneipe Session, Gerhard-von-Are-Str. 4*

KÖLN

- 20:00 **JiggyTones** Gaming Music & Videospiel Soundtracks live. Eintritt: VK 12,- ➔ *MTC, Zulpicherstr. 10*

- 21:00 **Svenja Galaxy** Rock- und Popmusik. Special Guest: Carina Brinkhaus. Eintritt: VK 10,- AK 15,- ➔ *Blue Shell, Luxemburger Str. 32*

JOTT WE DE

- 19:00 **RheinPuls** Heute: It's all Pink - Pink Tribute. Eintritt: VK 6,- ➔ *Festung Ehrenbreitstein, Charlottenstr., Koblenz*

BÜHNE

BONN

- 19:30 **Das Lächeln der Frauen** Komödie nach dem gleichnamigen Roman von Nicolas Barreau. Eintritt: VK 13,- bis 39,- ➔ *Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78*

- 19:30 **Surprise! - Die große Jubiläumsshow** Chantall und Markus Schimpp zeigen zusammen mit Ausnahmestärken, dass sich Akrobatik und Comedy bestens verbinden lassen. Eintritt: VK ab 39,- (Aktion Kids für Nix: Bis 30.8. erhält je ein Kind bis 14 Jahre in Begleitung eines regulär zahlenden Erwachsenen freien Eintritt). ➔ *GOP Varieté-Theater Bonn, Karl-Carstens-Str. 1*

- 20:30 **Theater Tumult** Heute wird spieltheoretisch experimentiert: Mit Hilfe von Spielzeugwaffen werden spieltheoretische Archetypen durchgearbeitet. Ab 22 Uhr sorgt Marco fürs musikalische Ambiente mit Reggae. Eintritt frei. ➔ *Kult41, Hochstadtendring 41*

KÖLN

- 19:00 **Comedia SummerOpen** Heute: Theaterlesung »Top Kick« von Raoul Bittgen. Eintritt frei. ➔ *Comedia Theater, Vondelstr. 4-8*

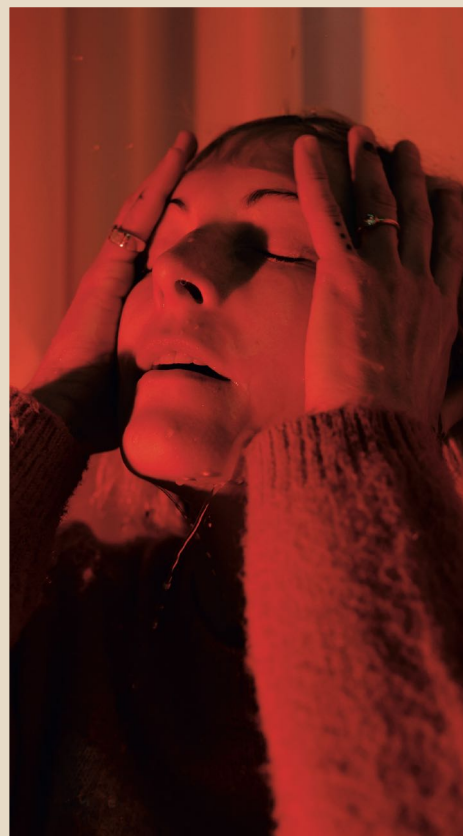
- 19:00 **Die Königs vom Kiez** Musicalsomerkomödie. Eintritt: VK ab 35,- ➔ *Volksbühne am Rudolfplatz, Aachener Str. 5*

- 20:00 **WDR Ladies Night** Preview. Moderation: Lisa Feller. *Ausverkauft!* ➔ *Klüngelpütz, Gertrudenstr. 24*

24. Montag

KOZERT

Polica



20:00 ➔ Köln, Club Bahnhof Ehrenfeld

ES GIBT UNS AUCH
GRATIS IM INTERNET

schlüss
Das Bonner Stadtmagazin



PDF
DOWNLOAD
www.schnuess.de

EXTRAS

BONN

- 18:30 **Abendbrot** Museum nach Feierabend im neu gestalteten Museumsgarten: Gemeinsames Abendessen und Rundgang durch die neue Dauerausstellung. Anmeldung unter hdg.de. Tickets: 17,90 → *Haus der Geschichte, Willy-Brandt-Allee 14*
- 18:30 **»Der Kosmos der Kuna auf den Inseln vor Panama und Kolumbien«** Das indigene Leben zwischen heute und morgen. Vortrag von Stefanie Hoppe. → *Trinkpavillon, Koblenzerstr. 80*

28

Freitag

KINO KÖLN

- 19:00 **Comedia SummerOpen** Heute: Stummfilmkonzert Endgegner – Games Music. Eintritt frei. → *Comedia Theater, Vondelstr. 4-8*

KONZERT

BONN

- 17:15 **RKM652** Rheinkilometer 652 Open Air Festival mit Ikkimel, Domiziana, Maryibu, Felicia Bianco und Milli. Eintritt: VK ab 55,50 → *KunstRasen, Rheinaue Bonn*
- 19:00 **Stadtgartenkonzerte 2025** Vom 7. bis 29. August wird der Stadtgarten wieder zur Open-Air-Bühne. Heute: 19 Uhr Mechthild – Pop-Hip-Hop. 19:40 Uhr Scenic – Indie Hip-Hop. 20:20 Uhr Diva-mant – Dance Hip-Hop. 21:05 Uhr Hadi & die Weichis – Jazz Hip-Hop. Eintritt frei. → *Stadtgarten / Alter Zoll*
- 19:30 **One Of These Pink Floyd Tributes – »Animals«-Tour** Pink Floyd Tribute. Eintritt: VK 29,-/15,- → *Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78*
- 19:30 **SWB – Sommerfestival 2026** Open Air im Biergarten. Heute: R&B Express – Finest Rhythm & Blues. Eintritt frei. → *Parkrestaurant Rheinaue, Ludwig-Erhard-Allee 20*

- 20:00 **»Eine sanft vibrierende Sommernacht«** Studierende der Universität Bonn gestalten gemeinsam mit Mezzosopranistin Marcellina van der Grinten und Rezitator Marcus Brien einen Abend mit Liedern und Kammermusik aus Frankreich mit Werken von Henri Duparc und Claude Debussy. Eintritt frei. → *Rüngsdorfer KulturBad, Rheinstr. 82*

KÖLN

- 19:30 **Florian Künstler Support:** Nico Gomez. Eintritt: VK ab 55,- → *Tanzbrunnen Köln, Rheinparkweg 1*
- 20:00 **Cousines Like Shit – »Concrete«-Tour** Indie-Avant Trash aus Wien. → *Die hängenden Gärten von Ehrenfeld, Vogelsanger Str. 140*
- 20:00 **Hollywood Vampires** Rock-Supergroup um Johnny Depp, Alice Cooper, Joe Perry (Aerosmith) und Tommy Henriksen (Crossbone Skully, Gitarist Alice Cooper). Eintritt: VK ab 107,- → *Lanxess Arena, Willy-Brandt-Platz 3*
- 20:00 **Jan King spielt »Abbey Road, andere Seite«** Klassiker der Musikgeschichte mit dem Musikduo Roland Hüve und Tom Jacobs. Eintritt: VK 22,-/18,- → *Hinterhofsalon, Aachener Str. 68*
- 20:00 **Tango Jazz Quartet** Das Quartett aus Argentinien erschafft einen neuen Klang im Tango, indem es dessen Melodien und Rhythmen mit der Harmonie und Improvisation des Jazz verbindet. Eintritt: 14,-/11,- → *Loft, Wis-smannstr. 30*
- 21:00 **Jan Hegenberg – »Ultimate«-Tour** Hegenberg rockt die Computerspiele-Szene. Viele seiner Songs haben sich zu echten Szene-Hymnen entwickelt. **Ausverkauf!** → *Blue Shell, Luxemburger Str. 32*

JOTT WE DE

- 20:00 **Madsen Special Guests:** Kochkraft durch KMA. Eintritt: VK 49,- AK 50,- → *Festung Ehrenbreitstein, Charlottenstr., Koblenz*

PARTY

BONN

- 19:00 **Bonner Klezmer- und Balkantanzhaus** Klezmer- und Balkantänze zu Livemusik der Gruppe Tangoyim. Eintritt frei, Spende erbeten. → *Kulturzentrum Hardtberg, Rochusstr. 276*

KÖLN

- 20:00 **Die Schlagerparty** mit DJ Torsten Matschke. → *Gloria Theater, Apostelnstr. 11*
- 20:00 **Forró-Party** Brasilianische Tanzmusik mit der Band Coisa de Zé. → *Lutherkirche, Martin-Luther-Platz 2-4*
- 22:00 **Shake Some Action!** 60s Punk, Garage, Soul, RnR & Punkrock. → *Lotto, Kartäuserwall 12*
- 23:00 **Aura Extra** Techno mit Slin & Tarkno. Eintritt: VK 16,- → *AR-Theater, Ehrenfeldgürtel 127*
- 23:00 **Taylor & Friends** Taylor Swift, Gracie Abrams & Sabrina Carpenter Dance Night. Eintritt: VK 14,- → *Live Music Hall, Lichtstr. 30*

BÜHNE

BONN

- 19:30 **Surprise! – Die große Jubiläumsshow** Chantall und Markus Schimpp zeigen zusammen mit Ausnahmeartisten, dass sich Akrobatik und Comedy bestens verbinden lassen. Eintritt: VK ab 39,- (Aktion Kids für Nix: Bis 30.8. erhält je ein Kind bis 14 Jahre in Begleitung eines regulär zahlenden Erwachsenen freien Eintritt). → *GOP Variété-Theater Bonn, Karl-Carstens-Str. 1*
- 20:00 **Bonner Comedy Slam – Jahresfinale** Gewählt werden der

Stadtmeister bzw. die Stadtmeisterin des Bonner Comedy Slams 25/26. Vier Comedienne/Comedians spielen jeweils 10 Minuten ihres Programms – und das Publikum entscheidet, wer gewinnt. Eintritt: VK 15,-/11,- AK 17,- → *RheinBühne, Oxfordstr. 20-22*

TAGES-TIPP

- 20:00 **Dr. Pop Special** Der Klavierabend mit Dr. Pop. Neben faszinierendem Musikwissen gibt der Musikbaretist, Stand-Up-Comedian, Moderator, Autor und Musikwissenschaftler dem Publikum an diesem Abend die Gelegenheit Songs länger zu hören, als in seinem Programm »Hitverdächtigt« und mitzusingen, während er am Flügel spielt. Eintritt: VK 28,-/24,- → *Pantheon, Siegburger Str. 42*

- 20:00 **Springmaus Improtheater – »Bääm – Das Sommerspecial«** Die Impro-Sommer-Show mit einem bunt gemixten Cocktail aus improvisanten Urlaubs-Geschichten. Eintritt: VK 30,-/24,- → *Haus der Springmaus, Frongasse 8-10*

KÖLN

- 19:00 **Die Königs vom Kiez** Musikkabarett. Eintritt: VK ab 35,- → *Volksbühne am Rudolfplatz, Aachener Str. 5*
- 19:30 **Korrupt** Ein Stück über Korruption, Bestechung und menschliche Eitelkeit nach Motiven aus »Der Revisor« von Nikolai Gogol. Abschlussprojekt Schauspieltraining in der TAK. Eintritt: VK 19,50/9,- → *BOX – Theater in der Südstadt, Sachsenring 3*
- 20:00 **WDR Ladies Night Preview.** Moderation: Lisa Feller. **Ausverkauf!** → *Klingelpütz, Gertrudenstr. 24*

JOTT WE DE

- 18:00 **Via.Theatro** Das Straßentheaterfestival geht in die nächste Runde. Informationen und Programm unter viatheatro.de. Eintritt frei, Spenden erbeten. → *Marktplatz Sieglar, Troisdorf*

LITERATUR

BONN

- 19:30 **Özge Inan – »Die Dichterin«** Ein hochunterhaltsamer Roman über die Macht von Geschichten in Zeiten der Aufmerksamkeitsökonomie. Eintritt frei. → *Buchladen Le Sabot, Breite Str. 76*

EXTRAS

BONN

- 15:00 **Street Food Festival Bad Godesberg** Auf dem Theaterplatz bieten mehr als 20 Stände ihre Spezialitäten an. Eintritt frei. → *Theaterplatz, Bad Godesberg*
- 18:00 **Tour d'amour** Liebesgeschichten aus Bonn. Führung von StadtReisen Bonn erleben e.V. Dauer: ca. 2 Std. Beitrag: 12,-/10,- → *Treffpunkt: Altes Rathaus, Markt*

KÖLN

- 15:00 **Sommer Köln '26** Im August wird ein vielseitiges Kulturprogramm geboten, Open Air und bei freiem Eintritt: Konzerte, Theater, Filmvorführungen, Kabarett, Artstik und Mitmachaktionen auf öffentlichen Plätzen und in Bürgerzentren. Programm unter sommer.koeln. → *Diverse Veranstaltungsorte in Köln*

JOTT WE DE

- 19:30 **Expedition Erft** Heute: »Die Welt der Fledermäuse« – Exkursion für Erwachsene und Familien mit Kindern ab 6 Jahren. Anmeldung unter gymnichmuehle.info. Kosten: 8,- **Ausverkauf!** → *Treffpunkt: KM51 – Das Erftmuseum, Gymnicher Mühle, Erftstadt*

COMEDY TRIFFT FANTASY

DREIERPASCH

DIE RITTER DER WÜRFELRUNDE

**DAS NEUE PROGRAMM
AUS DEM HAUS DER SPRINGMAUS
NACH EINEM BUCH VON
ONKEL FISCH**

AB SEPTEMBER 26

PREMIERE AM 04.09.26

WWW.SPRINGMAUS-THEATER.DE
Frongasse 8-10 • 53121 Bonn • 0228 - 79 80 81

28. Freitag

BÜHNE

Dr. Pop Special



© MARTIN RUPPERT

20:00 → Bonn, Pantheon

WWW.RTP-BONN.DE

4 SWEDES ABBA TRIBUTE
"20 JAHRE JUBILÄUM"
BONN, HARMONIE
18.9.
Beginn: 20 Uhr

VANJA SKY
New Blues Queen
29.9. BONN, HARMONIE
Beginn: 20 Uhr

DIO ALIVE
A Tribute To RONNIE JAMES DIO
Bonn Harmonie
4.10. Beginn: 19 Uhr

R=MOD=
THE MUSIC OF DEPECHE MODE
3.10. Beginn: 20 Uhr
Bonn-BRÜCKENFORUM

Nacht der Gitarren
"Best Of Akustik Gitarre"
BONN, HARMONIE
18.10. Beginn: 19 Uhr

Mytallica
"Tribute To METALLICA"
BONN, HARMONIE
23.10. Beginn: 20 Uhr

Randy Hansen
"Tribute To JIMI HENDRIX"
BONN, HARMONIE
25.10. Beginn: 19 Uhr

Erja Lyytinen
"Finnisch Blues Power"
BONN, HARMONIE
27.10. Beginn: 20 Uhr

Thorbjörn Risager
"Dänisch Blues Power"
BONN, HARMONIE
30.10. Beginn: 20 Uhr

Heavy Metal Battle
OVER 3 HOURS PURE HEAVY METAL
19.09. Beginn: 19.00 Uhr
KUBANA Siegburg Zeitstr. 100

PARTNER GESUCHT!

Ich (charmant, klein, grün, mit betörenden Augen) suche jemanden, der mir hilft, meinen Lebensraum, den einzigartigen Regenwald, zu schützen.

www.oroverde.de



ORO VERDE
Die Tropenwaldstiftung

29

Samstag

KINO

KÖLN

- 20:00 Comedia SummerOpen Heute: Filmvorführung »Bowie: The Final Act«. Eintritt frei. → Comedia Theater, Vondelstr. 4-8

KONZERT

BONN

- 14:00 »Oh wie schön...«-Festival Partyschlager, Brass-Pop und kölsche Töne mit Fäaschtbänkler, Cat Ballon, Druckluft, Oimara & Köbesse. Eintritt: WK ab 52,- → Kunst!Rosen, Rheinaue Bonn
- 18:00 Tarab Trio - »Klänge aus 1001 Nacht« Das Trio präsentiert ein vielfältiges Programm aus kurdischen Volksliedern, osmanischen Hofklängen, Balkanrhythmen und europäischer Tradition. Eintritt: 22,-h8,-h10,- → Heimatmuseum Beuel, Wagnergasse 2-4
- 19:00 Stadtgartenkonzerte 2025 Vom 7. bis 29. August wird der Stadtgarten wieder zur Open-Air-Bühne. Heute: 19 Uhr Guilila Milanta - Alternative Folk & Americana. 20:30 Uhr Blond Béliar - Chanson-Rock. Eintritt frei. → Stadtgarten / Alter Zoll
- 19:30 Dominik Gassen und Friends In der Reihe »Konrad empfiehlt«. Eintritt: WK 7,- → Katharinenhof, Venner Str. 51
- 19:30 SWB - Sommerfestival 2026 Open Air im Biergarten. Heute: Finale mit handmade - Oldies & Rock-Classics. Eintritt frei. → Parkrestaurant Rheinaue, Ludwig-Erhard-Allee 20

KÖLN

- 14:00 Big Bag Of Beats II Das Minutagesfestival für Beat- und Rapkultur. Eintritt: WK 20,- → Odonien, Hornstr. 85
- 19:00 Bläck Fööss - »50 Jahre am Tanzbrunnen« Open Air. Eintritt: WK ab 40,- → Tanzbrunnen Köln, Rheinparkweg 1
- 19:00 Sarah Stefanski - »Leben Lieben«-TOUR Deutsch-Pop. Eintritt: WK 23,- → MTC, Zülpicherstr. 10
- 20:00 Höhrner Classic 2026 mit den Höhrnern und der Jungen Sinfonie Köln. Eintritt: WK 36,50 bis 68,50 → Kölner Philharmonie, Bischofsgartenstr. 1
- 21:00 Jan Hegenberg - »Ultimate«-Tour Hegenberg rockt die Computerspiele-Szene. Viele seiner Songs haben sich zu echten Szene-Hymnen entwickelt. → Blue Shell, Luxemburger Str. 32
- 21:30 Wedge - »Rotten Flowers vol.3« Wedge verbindet Heavy Rock mit Garage Rock und eine Dosis Psychedelia. Ein einzigartiger Mix, den sie um individuelle Klänge zu ihrem unverkennbaren Wedge-Sound erweitern - ein Magnet für Stoner- und Sixties-Freaks gleichermaßen. Eintritt: 15,- → Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190

JOTT WE DE

- 18:30 45 Jahre Café Hahn Jubiläumsfestival mit Stingchronicity, Hole Full Of Love, Free Rodger & Co, X-Dream, Gitanos de la Esquina, The Wild Bobbin' Baboons u.a. Eintritt frei. → Festung Ehrenbreitstein, Charlottenstr., Koblenz
- 18:45 In Extremo - »Carpe Noctem«-Burgentour Unter dem Motto »Carpe Noctem« ziehen die Spielleute der Mittelalter-Rockband durch die Burgen und Schlösser des Landes. Eintritt: WK ab 64,- → Burg Satzvey, An der Burg 3, Mechernich-Satzvey

29. Samstag

KONZERT

In Extremo



18:45 Uhr → Mechernich-Satzvey, Burg Satzvey

PARTY

KÖLN

- 22:00 Wax Riots Early Reggae, Ska & Rocksteady. → Lotta, Kartäuserwall 12
- 23:00 Teenage Dirtbag Pop-Punk, Emo, College & Alternative Rock. Eintritt: 8,- → Blue Shell, Luxemburger Str. 32
- 23:00 Xoxo Die 2000er-Party. → Gloria Theater, Apostelnstr. 11

BÜHNE

BONN

- 17:30, 20:30 Surprise! - Die große Jubiläumsshow Chantall und Markus Schimpf zeigen zusammen mit Ausnahmetalisten, dass sich Akrobatik und Comedy bestens verbinden lassen. Eintritt: WK ab 39,- (Aktion Kids für Nix: Bis 30.8. erhält je ein Kind bis 14 Jahre in Begleitung eines regulär zahlenden Erwachsenen freien Eintritt). → GOP Variété-Theater Bonn, Karl-Carstens-Str. 1
- 20:00 Springmaus Improtheater - »Bääm - Das Sommerspecial« Die Impro-Sommer-Show mit einem bunt gemixten Cocktail aus improvisanten Urlaubs-Geschichten. Eintritt: WK 30,-h24,20 → Haus der Springmaus, Frongasse 8-10

KÖLN

- 19:00 Die Königs vom Kiez Musikkomödie. Eintritt: WK ab 35,- → Volksbühne am Rudolfplatz, Aachener Str. 5

- 19:30 Korrupt Ein Stück über Korruption, Bestechung und menschliche Eitelkeit nach Motiven aus »Der Revisor« von Nicolai Gogol. Abschlussprojekt Schauspieltraining in der TAK. Eintritt: WK 19,50,- → BOX - Theater in der Südstadt, Sachsenring 3

JOTT WE DE

- 18:00 Via.Theatro Das ehemals als »Sommer in der City« bekannte Straßentheaterfestival geht in die nächste Runde. Informationen und Programm unter viatheatro.de. Eintritt frei, Spenden erbeten. → Open.Air.Platz an der Stadthalle Troisdorf, Kölnener Str. 167

LITERATUR

KÖLN

- 19:00 Irina Skuratovska & Tabeta Frauenlob - »Das Licht zwischen den Schatten« Konzertlesung mit Texten von Etti Hillesum und Rainer Maria Rilke. Eintritt: WK 25,-h8,- → Hinterhofsalon, Aachener Str. 68

KINDER

BONN

- 13:00 Junges Theater Bonn - »Das Dschungelbuch« Das JTB spielt auf der Seebühne »Das Dschungelbuch« nach der Erzählung von Rudyard Kipling für Kinder ab 5 Jahren. Eintritt: WK ab 8,- → Kulturgarten am Post Tower, Charles-de-Gaulle-Straße

29. Samstag

KONZERT

Tarab Trio



18:00 Uhr → Bonn, Heimatmuseum Beuel

30

Sonntag

MARKTPLATZ

KÖLN

- ➔ 08:00 **Kölner Gebraucht-Fahrradmarkt** Günstige Fahrräder, Zu-behör und Ersatzteile zu Schnäppchenpreisen von 8-16 Uhr. ➔ *Severinskirchplatz, Severinstr.*
- ➔ 10:00 **Flohmarkt im Hof** von 10-17 Uhr. ➔ *Alte Feuerwache Köln, Melchiorstr. 3*

EXTRAS

BONN

- ➔ 12:00 **Street Food Festival Bad Godesberg** Auf dem Theaterplatz bieten mehr als 20 Stände ihre Spezialitäten an. Eintritt frei. ➔ *Theaterplatz, Bad Godesberg*
- ➔ 14:00 **Bonn-Innenstadt auf und unter'm Pflaster** Führung von StadtReisen Bonn erleben e.V. Dauer: ca. 2 Std. Beitrag: 12,-/h0,- ➔ *Treffpunkt: Vor dem Hauptbahnhof, Poststraße/Ecke Maximilianstraße*
- ➔ 15:00 **Waikiki Networking Special 5.0** Aktieninvestor Helmut Jön und weitere Gäste teilen beim fünften Waikiki Network Event ihre langjährige Erfahrung rund um Investments und die Finanzmärkte. Eintritt: VK 78,-/62,- (inkl. Buffet). ➔ *Pantheon, Siegburger Str. 42*
- ➔ 16:00 **»Eine Goldmedaille für die Multiplikation«** Führung durch die Sonderausstellung »Léon Bollée (1870-1913) und seine Erfindungen«. Kosten: 3,- ➔ *Arithmeum, Lennéstr. 2*
- ➔ 17:00 **»Um drei Ecken gedacht-Rechnung und Vermessung«** Führung durch die Sonderausstellung. Kosten: 3,- ➔ *Arithmeum, Lennéstr. 2*
- ➔ 19:30 **Benefizgala 2026** für den Erhalt des Kleinen Theaters. Eintritt frei, Spenden erbeten. ➔ *Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78*
- ➔ 20:00 **Hexen, Spuk und Mordgeschichten** Führung von StadtReisen - Bonn erleben e.V. Dauer: ca. 2 Std. Beitrag: 12,-/h0,- ➔ *Treffpunkt: Hauptportal Bonner Münster*
- ➔ 21:00 **Mit dem Nachtwächter durch Bonn** Ein Gang durch die dunklen Seiten der Stadt mit StadtReisen Bonn erleben e.V. Dauer: ca. 2 Std. Beitrag: 14,-/h2,- ➔ *Treffpunkt: Rheingasse, Ecke Brassertufer*

KÖLN

- ➔ 14:00 **Sommer Köln '26** Im August wird ein vielseitiges Kulturprogramm geboten, Open Air und bei freiem Eintritt: Konzerte, Theater, Filmvorführungen, Kabarett, Artistik und Mitmachaktionen auf öffentlichen Plätzen und in Bürgerzentren. Programm unter sommer.koeln. ➔ *Diverse Veranstaltungsorte in Köln*
- JOTT WE DE**
- ➔ 14:00 **»KI erklärt - Transformationen von Bildbegriff, Wahrheit und Wirklichkeit«** Vortrag mit Julian von Mach und anschließender Kuratorinnenführung. Anmeldung erforderlich. Vortrag kostenfrei, für die Kuratorinnenführungen ist ein Ticket erforderlich. ➔ *Arp Museum Bahnhof Rolandseck, Hans-Arp-Allee 1, Remagen*
- ➔ 18:15 **Mondscheinfahrt mit dem Vulkan-Expreß** Mit dem Vulkan-Expreß durch das Brohlthal bis nach Burgbrohl und weiter nach Oberzissen am Fuße der Burg Olbrück reisen, am Lagerfeuer Abendessen und den Sommerabend genießen und schließlich zu einer geführten Nachtwanderung aufbrechen - all das verspricht die Mondscheinfahrt. Anmeldung erforderlich. Informationen und Buchungen unter vulkan-express.de. Kosten: 50,-/25,- ➔ *Brohlthalbahnhof, Brohl-Lützing*

KONZERT

BONN

- ➔ 11:00 **Dusty Lane Jazz Band** Dixieland, Swing & Blues. In der Reihe »Duisdorfer Jazz Sommer«. Eintritt frei, Spenden erbeten. ➔ *Kulturzentrum Hardtberg, Rochusstr. 276*
- ➔ 18:00 **Kulturgarten 2026** Heute auf der Seebühne: Gestört aber Geil - Das DJ-Duo Nico Wendel und Oliver Helmet mit einer Mischung aus House und Pop. VK ab 23,- ➔ *Kulturgarten am Post Tower, Charles-de-Gaulle-Straße*
- TAGES-TIPP**
- ➔ 19:00 **The Cat Stevens Tribute - Starring Patrick Snow** Cat Stevens gab 1971 eine bis heute legendäre TV-Performance im Rahmen seines BBC-Konzerts. Zwei Gitarren, ein Bass und Songs über Liebe, Frieden und Freiheit füllen den Raum mit einer einmaligen Atmosphäre. In genau diesem Stil wird 55 Jahre später im Pantheon ein Konzert von Patrick Snow und der weltweit erfolgreichsten Cat Stevens Tribute Show auf Film verewigt. Eintritt: VK 44,- ➔ *Pantheon-Lounge, Siegburger Str. 42*

- ➔ 20:00 **Bonner Song Slam - Jahresfinale** Sechs Singer/SongwriterInnen treten mit ihren selbstgeschriebenen Songs gegeneinander an und das Publikum entscheidet, wer gewinnt. Eintritt: VK 15,-/h1,- AK 17,- ➔ *RheinBühne, Oxfordstr. 20-22*
- ➔ 20:00 **Chorisia Sludge Metal Band** aus Wien. Special Guest: Sons of Node. Eintritt: 10,- ➔ *Kult41, Hochstadenring 41*

KÖLN

- ➔ 18:00 **Jazz at Green Room** Heute: Paul Prassel Quartett. VK 14,-/8,- AK 18,-/h0,- ➔ *Green Room am Stadtgarten, Venloer Str. 40*
- ➔ 19:00 **The Neighbourhood** Die Kalifornier spielen einen Mix aus modernem Indie und Alternative Rock mit Hip-Hop-Einflüssen. Support: Nessa Barrett, Opener: Noise Dept. **Ausverkauf!** ➔ *Lanxess Arena, Willy-Brandt-Platz 3*
- ➔ 19:00 **Yurapico x Garuda** Tokio Underground. Eintritt: VK 27,- ➔ *Blue Shell, Luxemburger Str. 32*
- ➔ 20:00 **Afi** Von ihren Anfängen als Hardcore-Band in den frühen 90ern über ihre Entwicklung hin zu düsterem, melodischem Punk um die Jahrtausendwende bis hin zum Mainstream-Durchbruch und der späteren, stilistisch wandelbaren Erkundung des Alternative Rock hat die US-amerikanische Rockband A Fire Inside nie aufgehört, sich zu verändern. Eintritt: VK 45,- **Ausverkauf!** ➔ *Live Music Hall, Lichtstr. 30*
- ➔ 20:00 **Höhner Classic 2026** mit den Hönern und der Jungen Sinfonie Köln. Eintritt: VK 36,50 bis 68,50 ➔ *Kölner Philharmonie, Bischofsgartenstr. 1*

FEHLT HIER IHRE VERANSTALTUNG?

Schreiben Sie eine E-Mail an: tageskalender@schnuess.de

Redaktionsschluss für die Ausgabe 09/2026 ist der:

13. August 2026

schnüss
Das Bonner Stadtmagazin

30. Sonntag

KONZERT

The Cat Stevens Tribute



19:00 ➔ Bonn, Pantheon-Lounge

- ➔ 20:00 **Kurt Vile & The Violators - »KV's Been Good To Me«-Tour** Special Guest: Horsegirl. Eintritt: VK 34,50, ➔ *Gloria Theater, Apostelstr. 11*

- ➔ 20:00 **Missio** Das 2015 in Texas gegründete Duo verbindet Elemente aus Rock, Elektronik, Indie und Hip-Hop. Support: I Love You Honey Bunny. VK 30,- ➔ *Gebäude 9, Deutz-Mülheimer-Str. 117*

BÜHNE

BONN

- ➔ 14:00, 18:00 **Surprise! - Die große Jubiläumsshow** Chantall und Markus Schimpf zeigen zusammen mit Ausnahmeartisten, dass sich Akrobatik und Comedy bestens verbinden lassen. Eintritt: VK ab 39,- (Aktion Kids für Nix: Bis 30.8. erhält je ein Kind bis 14 Jahre in Begleitung eines regulär zahlenden Erwachsenen freien Eintritt). ➔ *GOP Variété-Theater Bonn, Karl-Carstens-Str. 1*

KÖLN

- ➔ 14:00 **Die Königs vom Kiez** Musicalsomödie. Eintritt: VK ab 35,- ➔ *Volksbühne am Rudolfplatz, Aachener Str. 5*
- ➔ 16:00, 19:00 **The Jury Experience - Tod an Backbord** Live-Theater-Gerichtsdrama, in dem das Publikum auf der Geschworenbank sitzt. Eintritt: VK 29,- bis 42,- ➔ *Eltzshof, St. Sebastianustr. 10*
- ➔ 19:30 **Korrupt** Ein Stück über Korruption, Bestechung und menschliche Eitelkeit nach Motiven aus »Der Revisor« von Nicolai Gogol. Abschlussprojekt Schauspieltraining in der TAK. Eintritt: VK 19,50/9,- ➔ *BOX - Theater in der Südstadt, Sachsenring 3*

KUNST

BONN

- ➔ 10:00 **Kunstfrühstück** Ausstellungsbesuch und Frühstücksbuffet im Restaurant Gustav. Kosten: 29,- (12-18 Jahre: 12,50, bis 12 Jahre: 1,- pro Lebensjahr). ➔ *Bundeskunsthalle, Helmut-Kohl-Allee 4*
- ➔ 11:15 **Atelier am Sonntag** Kunst-Workshop. Anmeldung unter bildungsvermittlung@bonn.de. Kosten: 10,-/5,- ➔ *Kunstmuseum Bonn, Helmut-Kohl-Allee 2*
- ➔ 11:30 **Eröffnung: »100 Jahre GE-DOK - Schenkungen an das Kunstmuseum«** Anlässlich des 100-jährigen Bestehens der GE-DOK würdigt das Kunstmuseum Bonn dieses außergewöhnliche Engagement mit einer Präsentation einer Auswahl der Grafiken, die seit 1988 als Schenkungen der GE-DOK in die Sammlung gelangt sind. Eintritt frei. ➔ *Kunstmuseum Bonn, Helmut-Kohl-Allee 2*
- ➔ 11:30 **Faszination Finsternis: Die Nacht in der Kunst** Führung: Wie die Nacht malerisch in Szene gesetzt wurde. Kosten: 14,-/h0,- ➔

LVR-LandesMuseum Bonn, Colmantstr. 14-16

LITERATUR

BONN

- ➔ 18:00 **Petra Kalkutschke & Iris Schürmann-Mock - »Mama Mia Mütterlein«** Petra Kalkutschke und Iris Schürmann-Mock haben Geschichten und Gedichte, Aphorismen und Statistiken von Müttern und über Mütter gesammelt und lesen Amüsantes und Informatives, Inniges und Ketzerisches. Eintritt: 20,-/h6,-/h0,- ➔ *Heimatmuseum Beuel, Wagnersgasse 2-4*

KINDER

BONN

- ➔ 13:45 **Junges Theater Bonn - »Das Dschungelbuch«** Das JTB spielt auf der Seebühne »Das Dschungelbuch« nach der Erzählung von Rudyard Kipling für Kinder ab 5 Jahren. Eintritt: VK ab 8,- ➔ *Kulturgarten am Post Tower, Charles-de-Gaulle-Straße*
- ➔ 14:00 **Familienführung** zu den Highlights des Museums. Kosten: nur Museumseintritt. ➔ *Museum Koenig, Adenauerallee 160*

JOTT WE DE

- ➔ 15:00 **Sommertheater auf Burg Satzvey** Heute auf der Open-Air-Bühne: Theater Tintenfass - »Chaos im Land der Trolle«. Ein magisches Theater-Abenteuer für die ganze Familie. Eintritt: 16,-/h2,- ➔ *Burg Satzvey, An der Burg 3, Mechernich-Satzvey*

MARKTPLATZ

BONN

- ➔ 11:00 **Floh- und Trödelmarkt** von Juni bis Oktober immer am letzten Sonntag des Monats von 11-17 Uhr. ➔ *Am Rathaus Beuel, Mönheplatz*

EXTRAS

BONN

- ➔ 11:00 **»Rechnen einst und heute«** Führung durch die Dauerausstellung. Kosten: 3,- ➔ *Arithmeum, Lennéstr. 2*
- ➔ 11:00 **Sonntagsführung** Die Führung umfasst Spannendes und Wissenswertes über die Arbeit der Botanischen Gärten und die Pflanzen-Highlights der Saison. Kosten: 5,-/3,- ➔ *Treffpunkt: Haupteingang der Botanischen Gärten, Meckenheimer Allee 169*
- ➔ 11:00 **Stadttour »Ankommen und Leben in Bonn mit Fluchterfahrung«** Stadtführung des Vereins stadstreifen e.V. Diana und Viktoria zeigen Orte, die nach ihrer Flucht aus der Ukraine eine besondere Bedeutung für sie gewonnen haben. Anmeldung: stadstreifen.org. Dauer: ca. 2 Std. Kosten: 10,-/5,- (frei bis 14 Jahre). ➔ *Treffpunkt: Hofgarten, Regina-Pacis-Weg 1*

31

Montag

KONZERT

BONN

- ➔ 19:30 **Musik unter der Zeder** Heute: »The Roaring 80s - Neue Deutsche Welle im Goldrausch der 1920er« - Die Kölner Sängerin Daria Assmus und der Bonner Pianist Marcus Schinkel schicken die größten Hits der Neuen Deutschen Welle auf eine glamouröse Zeitreise in die Goldenen Zwanziger. ➔ *Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78*

KÖLN

- ➔ 20:00 **Baby Keem - »The Ca\$ino«-Tour** Rapper. Eintritt: VK 63,- ➔ *Palladium, Schanzenstr. 40*

LITERATUR

BONN

- ➔ 20:00 **Lit.Arena** Ob Theater, Musik, Gedichte oder Prosa - die LitArena schafft eine Plattform für vielfältige künstlerische Ausdrucksformen, von Studenten für Studenten. Eintritt frei. ➔ *Pantheon, Siegburger Str. 42*

KINDER

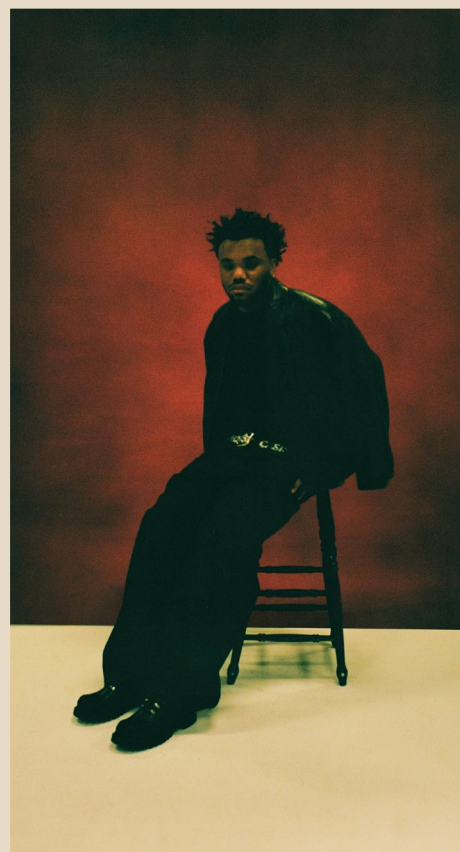
BONN

- ➔ 15:00 **»Rechnen einst und heute«** Führung durch die Dauerausstellung für Familien mit Kindern ab 7 Jahren. Anmeldung unter arithmeum@tor.uni-bonn.de. Kosten: 3,- ➔ *Arithmeum, Lennéstr. 2*

31. Montag

KONZERT

Baby Keem



20:00 Uhr ➔ Köln, Palladium

Das gefällt

Filmriss – die kleine Medienkolumne

AUS! AUS! AUS!

Eines muss man der fiesen Fifa lassen: Sie hat diesmal das tolle Stück fertiggebracht, dass man sich intensiv über all die Spiele des Turniers freut, die man **nicht** gesehen hat, **nicht** gehört, **nicht** erlebt. Denn abgesehen vom hochklassigen Match zwischen Frankreich-England, dem Highlight der WM, gab es jede Menge Klägliches und sogar Langweilerei zu sehen.

Zum Beispiel:

Das unendlich öde Finalspiel. Einerseits ein ganz typisches seiner Art, wie man sie schon oft sehen musste: also ein zähes, verbissenes Einander-Belauern-Umkreisen-Blockieren, das nach spätestens fünf Minuten noch langweiliger ist als *Deutschlands schönste Bahnstrecken* nach dreißig.

Das erlösende Tor für Spanien fiel aber erst in der 101. (!) Minute. Was eine Quälerei bis dahin. Allerdings nicht bloß vor der Glotze, sondern auch auf dem Platz – denn die Argentinier waren nicht gekommen, um zu spielen, sondern um zu treten (ob auch zu hauen, zu beißen und zu spucken weiß ich nicht, vielleicht waren das bloß kurze Reflexe).

Ebenfalls nicht soo toll: die ›Halbzeitpause‹ von 30 (!) Minuten, während der statt eines Balles diverse eher überflüssige Darbietungen aufgemotzter Popstars über den Rasen rollten – Nutenperformance von Madonna inklusive.

Und nicht zu vergessen: die Zwischenspiele auf dem Sofa in der TV-Zentrale. Der ZDF-Expertenrunde um Katrin Müller-Hohenstein, Per Mertesacker, Christoph »Bambi« Kramer und neuerdings ja leider auch Christian Streich **nicht** zuzuhören, ist ungefähr so entspannend und erfrischend und macht auch ebenso viel Spaß wie Walgesängen im Yogakurs den Saft abzdrehen.

Ach, Sie waren ebenfalls verstockt? Komplett abstinent sogar – und kriegen die Motten, wenn jetzt noch wer an den ganzen Zinnober erinnert? Nanu. Dann hab ich nichts gesagt. (So gut wie)

GITTA LIST



Junge Frauen beantworten Bundeswehr-Fragebogen nicht

Impressum

schlüss
Das Bonner Stadtmagazin

Blücherstraße 28
53115 Bonn

TELEFON:

Zentrale: (0228) 6 04 76 - 0
Anzeigen: - 12
Abo/Vertrieb: - 13
Tageskalender: - 16
Grafik: - 17
Branchenbuch: - 18
Kleinanzeigen: - 19
Internet: www.schnuess.de
E-Mail: redaktion@schuess.de
tageskalender@schuess.de
verlosungen@schuess.de
kleinanzeigen@schuess.de
abo@schuess.de
anzeigen@schuess.de

BÜROZEITEN:

Mo-Fr 10:00-15:00 Uhr

BANKVERBINDUNG:

Sparkasse Köln/Bonn
DE35 3705 0198 0000 0256 84

HERAUSGEBER:

Verein zur Förderung
alternativer Medien e.V.

REDAKTION:

Ulli Klinkertz (Film), Patricia
Reinhard (Redaktion, Musik,
Theater), Marc Oberschachtsiek
(Veranstaltungskalender), Gitta List
(Magazin, Politik, Literatur,
V.i.S.d.P.).

HEFTGESTALTUNG

Christian Hiergeist (Grafik)

BELICHTUNG & DRUCK

Rautenberg Media KG
Kasinostraße 28-30
53840 Troisdorf

VERTRIEB

Kulticus
Argelanderstraße 101 · 53115 Bonn

GESCHÄFTSLEITUNG

Christian Hiergeist

ANZEIGENBEARBEITUNG + MARKETING

Michael Heinz, Marcus Thye,
Oton Seyfarth
anzeigen@schuess.de

URHEBERRECHTE

Für Anzeigenentwürfe und Texte
bleiben beim Herausgeber oder den
AutorInnen. Für unverlangt
eingesandte Manuskripte
übernehmen wir keine Haftung. Wir
behalten uns vor, LeserInnenbriefe
gekürzt abzdrukken.

TERMINE

werden kostenlos abgedruckt.

DIE NÄCHSTE SCHNÜSS

erscheint am **27.08.**
Redaktionsschluss **13.08.**
Tageskalender **13.08.**
Anzeigenschluss **13.08.**
Kleinanzeigenschluss **13.08.**

Die SCHNÜSS erscheint monatlich.
Bezug per Abo, 12 Ausgaben:
24,- EUR (inkl. MWSt + Porto)

Im Einklang mit der Natur!



Garten- und Landschaftsbau-Meister
FLL-zertifizierter Baumkontrolleur
Baumpfleger SKT-A / SKT-B
European Treeworker ETW
PSA-Prüfer
Forstwirt
Waldbauer
BVWA-zertifizierter Waldbademeister

Baumkontrolle + Baumschutz + Baumpflege + Baumfällung + Baumpflanzung

Baumpfleger werden? Wir bilden aus! Geprüft durch anerkannte LVR-Ausbildungsstätten.



HenneferBaumdienst.de | Tel: 02242 - 918 021 9 | info@henneferbaumdienst.de 

Gutschein für eine kostenlose Baumkontrolle!



HERKENRATH

Gegen Vorlage dieses Gutscheins erhalten Sie eine kostenlose FLL-zertifizierte Sicherheitskontrolle für Ihren Baum. **Rufen Sie uns an und vereinbaren Sie einen Termin mit uns!**

Herkenrath Baumdienst 02242 - 918 021 9 | Tel: 0228 - 965 880 1

www.herkenrathbaumdienst.de • www.bonnerbaumdienst.de • www.henneferbaumdienst.de

STUMM



13.-
22.

AUG 26

21:15 Uhr

OPEN AIR LIVEMUSIK

ARKADENHOF UNI BONN

www.internationale-stummfilmtage.de

FILMTAGE

FREUDE.
JOY.
JOIE.
BONN.

Film und Medien
Stiftung NRW

Der Beauftragte der Bundesregierung
für Kultur und Medien

SUNRISE FOUNDATION
FOR EUROPEAN AND THE ARTS

Sparkasse
KölnBonn
Freiwilliger Helfer

Eine Veranstaltung des

FÖRDERVEREIN
FILMKULTUR
BONN

DFF
DEUTSCHES
FILMSTUDIUM

BONNER KINEMATHEK
kino in der
Inoffiziell

UNIVERSITÄT BONN